

DAS ERSTE REGELMÄSSIG ERSCHEINENDE COMPUTERMAGAZIN MIT CD-ROM

Mit CD-ROM

CD Austria DIREKT

AUSGABE 4

15. Mai - 15. Juli 94

alle 2 Monate NEU!

mit
CD
ROM

69,90^{ÖS}



Über
300 MB
Software

ZIG ZAG
Das professionelle Fachgeschäft für PC-Spiele

Im Vergleich

Reiseführer CD-ROMS

Aktuelle Neuerscheinungen

CD-ROMS, Bücher, Software,
Shareware-Programme, ...

PC-Spiele

Laufwerks-Test

2 TOLLE HAUPTPREISE
beim
GEWINNSPIEL



Rainerstr. 1 - 4600 WELS
AUSTRIA

Tel.: 07242/70903

Fax: + 43 (0)7242/73056

DER CD-ROM und SOFTWAREDISTRIBUTOR

**NEUE
TOPHITS!**

CLIPART EXTRAVAGANZA

20.000 PCX Cliparts aus den verschiedensten Bereichen!
Dazu ein 250-seitiges Buch, wo Sie alle Bilder betrachten können

ÖS 890,--

SPRECHEN WIR ENGLISCH

So macht Fremdsprache Spaß!! Ein vollständiger Englischkurs, aufgeteilt in 30 Lektionen mit kpl. Sprachausgabe
Prüfen Sie Ihre Englischkenntnisse durch Frage- und Antwortspiele, Diktate oder Vokabeltraining! Weiters erhalten Sie zahlreiche Übungen, mit denen Sie die engl. Grammatik erlernen können!!
Dies alles mit deutscher Beschreibung

ÖS 1390,--

Aus unserem Sortiment:

FONTS PLATINUM

ÖS 299,--

1500 Fonts (Adobe, Truetype), die in 4 Kategorien unterteilt sind, incl. Spitzenmenue unter Windows

DR. CLIPART

ÖS 299,--

Tausende von Cliparts in den Formaten GIF, TIFF und PCX!!

MULTIMEDIA MANIA

ÖS 299,--

Alles rund um Multimedia!! AM-Files, sprechende Uhren, Soundplayer, Slideshows, u. vieles mehr,...

EROTIK GIGANT

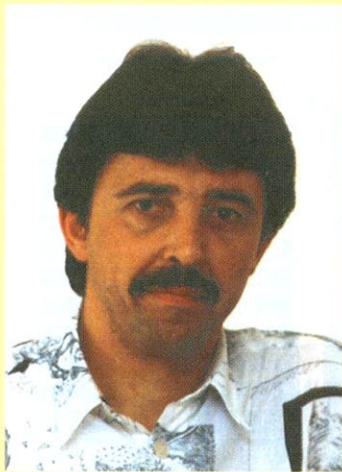
ÖS 499,--

Über 3200 erotische Bilder, gegliedert in die versch. Hauptgruppen, incl. autom. Installation d. Grafikbetrachters (Altersnachweis erforderlich)



**FORDERN SIE UNSEREN
GRATISGESAMTKATALOG AN!!**

HÄNDLERANFRAGEN ERWÜNSCHT!



In eigener Sache

Im Bereich der EDV gäbe es wohl monatlich über aktuelle Trends zu berichten. Erst recht im zweimonatlichen Abstand. Dieses Mal sind wir jedoch gezwungen - viele Leser fordern dies von uns -, in eigener Sache über die Vorfälle zu berichten, die dazu geführt haben, daß die vorliegende Zeitschrift in der dritten Ausgabe von zwei Verlagen weitergeführt wurde. Denn daß auch B&K die Zeitschrift, wenn auch mit geändertem Titel, weiterführt, daran dürfte bei der Leserschaft wohl niemals Zweifel aufgekommen sein.

Es stellt sich somit dem Leser die Frage, wer wohl das Recht hat, die Zeitschrift CD Direkt Austria weiterzuführen. Dazu ist festzuhalten, daß die Firma B&K GesmbH und die Firma Gutzelnig im Vorjahr eine Vereinbarung zwecks gemeinsamer Produktion der Zeitschrift CD Direkt Austria unterzeichnet haben. Zwei Ausgaben wurden tatsächlich auch gemeinsam produziert. Drei Wochen vor der Ankündigung der 3. Ausgabe hat es die Firma B&K vorgezogen, ohne Nennung von Gründen das Vertragsverhältnis der Fa. Gutzelnig aufzukündigen und es ihr freizustellen, die

Zeitschrift CDA alleine weiterzuführen (siehe Faksimile). Dies scheint die Frage nach dem Recht der Zeitschrift für's erste zu klären.

Sollte man meinen. Daß dem nicht so ist, haben alle Leser und auch wir inzwischen erfahren müssen. Die Zeitschrift wird nicht von uns alleine weitergeführt, sondern auch von B&K, was aus dem Editorial der 3. Ausgabe von CD Direkt eindeutig hervorgeht. Es kommt hinzu, daß das Adressenmaterial der Abonnenten der Zeitschrift CDA nicht an uns übergeben wurde. Diese werden nun vielmehr automatisch mit der Zeitschrift CD Direkt beliefert, deren Ausgabennummer 3/94 laut gerichtlicher Stellungnahme von B&K lediglich das Ausgabemonat bezeichnen und nicht auf die dritte Ausgabe hinweisen sollte.

Wir von CD Direkt Austria haben zwischenzeitlich Klage eingebracht und den Antrag auf Unterlassung gestellt. Dieser Antrag wurde vorerst vom Richter mit der Begründung abgelehnt, daß ein gewisser Herr Gilbert Bröckl, Gesellschafter der B&K GesmbH und seines Zeichens freier Mitarbeiter der Fa. B&K, die Urheberrechte am Layout der Zeitschrift besitze und die Werknutzungsbewilligung nur für die Dauer der Zusammenarbeit mit der Fa. Gutzelnig seiner eigenen Gesellschaft bereits im September des Vorjahres übertragen habe. Dieses Schreiben wurde

jedoch zuvor in keinem Vertrag, in keiner Vereinbarung, nicht im Kündigungsschreiben und auch nicht in der ersten Stellungnahme des gegnerischen Anwalts erwähnt. Es ist sozusagen in allerletzter Minute aufgetaucht. Wir hätten nun die Urheberrechte des Herrn Gilbert Bröckls verletzt und dürften die Zeitschrift weder mit dem vorliegenden Layout noch mit dem Titel CD Direkt Austria fortführen.

Es stellt sich somit die Frage nach dem Sinn einer Kündigung an einem gemeinsamen Projekt, an dem der scheidende Partner nicht mehr die Aufgaben übernehmen will oder kann, dem anderen Partner freistellt, die Zeitschrift weiterzuführen - allerdings nicht mit demselben Layout und auch nicht mit dem Titel, da er diese selbst weiterführt.

Diese Sinnfrage haben wir uns zwischenzeitlich schon mehrere Male gestellt. Wir geben Sie an die interessierte Leserschaft weiter und hoffen, daß sich nun auch bald der Richter mit dieser Frage eingehend befaßt, damit der Leser wieder weiß woran er ist. Wir von CD Direkt Austria hoffen jedenfalls, daß Sie uns weiterhin die Treue halten und wünschen Ihnen auch dieses Mal wieder viel Freude mit dieser Ausgabe der CDA und der Begleit-CD.

*Harald Gutzelnig
Chefredakteur*

Will oder kann einer der beiden Vereinbarungspartner die in dieser Vereinbarung an ihn gestellten Aufgaben nicht mehr übernehmen, so ist der zweite Vereinbarungspartner berechtigt, diese Aufgaben zu übernehmen bzw. die Zeitschrift alleine oder mit einem Partner seiner Wahl weiterzuführen. Die Beendigung dieser Vereinbarung ist dem Vereinbarungspartner mittels eingeschriebenem Brief innerhalb einer vernünftigen Zeit,

Laut Vereinbarung kann die Zusammenarbeit beendet werden, wenn einer der beiden Partner die an ihn gestellten Aufgaben nicht mehr übernehmen will oder kann. Dieser Fall ist jetzt eingetroffen; vereinbarungsgemäß übersenden wir Ihnen rechtzeitig dieses Schreiben.

Es steht Ihnen somit frei, die Zeitschrift CDA in Zukunft alleine weiterzuführen. Die letzte gemeinsame Produktion sollte wie vereinbart ordnungsgemäß abgerechnet werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

B&K Verlagsgesellschaft m.b.H.

Romana Koller
Romana Koller

INHALT



CDA-CD Vol.4

auf der CD-ROM:
300 MB Software
(4143 Dateien in
326 Verzeichnissen)

DOS-Spiele:

Eco & Ecomine, Oxyd Magnum Take 5, Raptor, God of Thunder, Hexxagon, Shooting Gallery, Isle War

WINDOWS-Spiele:

Master of the Maze, Combat Tanks, Confound Game, Black Dog Cribbage, Hangwin, Teetime Backup, TAZ, Kloks, ...

DOS-Anwendungen:

BM-Text, For Presidents!, DCT-File, Vokabeltrainer, Workbench, Peepshow, Akzent, DCC, Desktop Paint, VGA-Copy, Skyglobe, Boxer, OCR-Share, ZET, Magni Paint, Diet, TXT2EXE, CD Controller, ...

WINDOWS-Anwendungen:

Schweiz-Atlas, Desktop, Drag and File, Launchbar, Landscape Explorer, Boa, Microplayer CD, Magic Eye, Info Recall, Pixfolio, Win Office plus, Winbüro Pro, WinMorph, Graphic Workshop, WINHaushalt, Topfonts Sampler, ...

Spieledemos:

Mario Andretti Racing, Space Ace, Aufschwung Ost, Nomad, Beneath a Steel Sky, Tie Fighter, Rally, Micro Machines, ...

Denk- und Strategiespiele:

Aquaman, Das Labyrinth, Minders, Clock, Antic, Kalakh, Quadro, 3D-Mania, Spectrus, Block Hole, Superblox, Uptris, Sarakon, Double Cross, Jigsaw Puzzle, Puz, Willi's Pinball, Willi's Virenjagd, Willi's Maze, Atomino, Gnu Chess, Cube, Brain Games, Code Breaker, Battle Grid, und weitere 42 !!! ausgezeichnete Spiele

Aktuelle Antivirenprogramme:

F-Prot 2.11, McAfee V 113 für DOS und OS2

Sound-Studio:

160 Midi-Files, 260 MOD-Files, 100 VOC-Files, 50 WAV-Files + Abspielprogramme und Soundeditoren

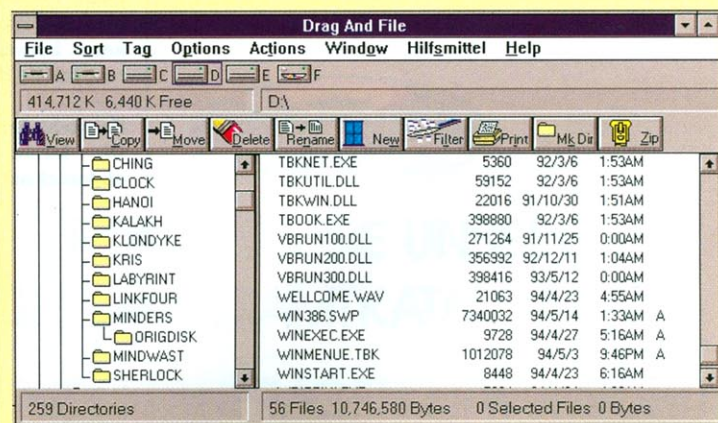
Weiters auf der CD-ROM: CD-ROM-Demos; über 30 Bilder von bekannten Weltstädten



Das Windows-Menüprogramm wurde weiterentwickelt und präsentiert sich nun in neuem Kleid und wesentlich schneller. Die Bedienung der CD-ROM wird dabei zum multimedialen Erlebnis!



Auch das DOS-Menüprogramm wurde um einige Features erweitert und noch benutzerfreundlicher gestaltet. So kommen auch die eingefleischten DOS-Anwender auf ihre Kosten.



DRAG & FILE, eine echte Alternative für den Dateimanager.

CD-ROM AKTUELL

	Seite
Lernen wir Englisch!	6
Winning Pictures	7
MediaPool	8
Fractal Frenzy	10
ClipArt Heaven	10
IO	11
Starbench	12
PC Cinema	12
Semmeringbahn	14
Limited Edition	15
Globetrotter	16
A Hard Days Night	17
Lernen mit Spiel und Spaß	18

IM VERGLEICH - REISEFÜHRER

Multimedia Ägypten	20
Hawaii	21
Travel Magic Afrika	22
Global Explorer	22
Great Wonders of the World	23
New York	23
City-Guide	24
Travel Magic USA	25

SOFTWARE

Mado Pro	29
----------	----

AKTUELL

Shareware vertreiben, aber erfolgreich	30
--	----

HARDWARE

CD-ROM - Laufwerks-Test	39
Sound Galaxy CD-ROM-KIT	42

BÜCHER

Word f. Windows 6.0	43
AMIPRO 3.0	43
EXCEL 5.0	43



Seite

SHAREWARE

Launch Bar	34
VOC 386 1.0	35
Dialog	35
Desktop	36
PD-Dos	36
UNIKETT	37
Raptor	38
Combat Tanks	38
H & O-Composer-Kit	38

PC-SPIELE

Megarace	44
Ultima VIII - Pagan	44
Who Shot Johnny Rock	45
Beneath A Steel Sky	46
Der Rasenmähermann	48

RUBRIKEN

POWERDRIVE-INFO	
ausführliche Beschreibung der CD	26
ABO	27
Gewinnspiel	28
Impressum	50
Inserentenverzeichnis	50
Vorschau	50

Sprechen wir Englisch!

Sprachlehrgänge erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Nicht weil es Spaß macht, Fremdsprachen zu büffeln, sondern ganz einfach deshalb, weil in einer Zeit, in der sich die Grenzen zwischen den Nationen immer mehr verwischen, auch die Sprachbarrieren überwunden werden wollen.

Multimedia bietet hier eine neue Dimension des Fremdsprachenlernens. Die amerikanische Firma HyperGlot hat dies erkannt und brachte vor kurzem eine wirksame und leicht verständliche Methode des Englischlernens auf den deutschsprachigen Markt. Es handelt sich dabei um einen multimedialen Englischkurs mit dreißig Lektionen, die auf Alltagssituationen basieren, wie sie der Reisende in einem englischsprachigen Land immer wieder vorfindet. Den Hintergrund der Lektionen bildet die Geschichte vom reichen Onkel aus Amerika. Die Hauptfigur reist nämlich in die USA, um am Ende eine Erbschaft anzutreten. Dabei gilt es, u. a. folgende Situationen in sprachlicher Gewandtheit zu meistern: Geld wechseln, öffentliche Verkehrsmittel benutzen, ein Hotelzimmer buchen, ins Restaurants essen gehen, ins Kino gehen, einkaufen, mit einem Rechtsanwalt beraten, eine Wohnung mieten, einen Leihwagen mieten, Benzin tanken, eine Wagenpanne überstehen, einen Verkehrsstau in Chicago mitmachen und eine Flugreise ins sonnige Kalifornien antreten. Bevor man schließlich die Erbschaft antreten kann, muß man noch eine leichte Grippe auskurieren und sich einer Arztbehandlung unterziehen.

Aufnahmen von amerikanischen Sprechern wurden digitalisiert und in die Lektionen integriert, sodaß Sie sich Worte, Sinnguppen und ganze Sätze authentisch vorsprechen lassen können. Jede Lektion

enthält folgende Abschnitte: Situation, Dialog, Diktat, Vokabular, Erforschen, Übungen, Test und Aufnahmen. Die letztgenannte Option bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Stimme aufzunehmen und sie mit muttersprachlichen Mustern zu vergleichen. Der Abschnitt "Erforschen"



ENGLISH

FOREIGN LANGUAGE SOFTWARE



erläutert z. B. die grammatischen Themen, die in der Lektion zu erforschen sind. Der "Situation"-Bildschirm enthält eine kurze Zusammenfassung der Dialogsituation und eine Szenenbeschreibung, die man sich auf Wunsch auch vorsprechen lassen kann. Dasselbe gilt für die Dialogsituation. Zusätzlich ist es möglich, eine deutsche Übersetzung der Szenenbeschreibung einzublenden. Kulturnotizen und Vokabular sind hier weitere Optionen. Die Schaltfläche "Diktat" gibt Ihnen dann Gelegenheit, durch Ausfüllen eines Lückentextes Ihre bereits erworbenen Englischkenntnisse an den Tag zu legen.

Sprechen wir Englisch! ist kein alltäglicher Vokabeltrainer. Vielmehr bietet er Kommunikationsübungen, die Ihnen in realen Situationen helfen, statt in einzelnen Wörtern in vollständigen englischen Sätzen zu denken und zu sprechen. Der

Aufbau dieser Software wird sehr gut dem Umstand gerecht, daß man den gleichen Gedanken in einer Fremdsprache auf verschiedene Weisen ausdrücken kann. Neben den zahlreichen Grammatikübungen bietet die Scheibe reichhaltige kulturelle Informationen über das Leben im Land der unbegrenzten Möglichkeiten.

Die Voraussetzungen für das "Antreten der Erbschaft" sind auf Hardwareseite ein AT ab 80386 mit mindestens 2 MB RAM, VGA-Monitor und Soundkarte; auf der Softwareseite wird Windows verlangt. Auch auf einem Macintosh läuft das Programm.

Fazit: Ein toller Englischlehrgang mit allen Komponenten, die man von einem interaktiven und multimedialen Programm erwarten kann. Lediglich der Preis dürfte noch so manchen "potentiellen Erben" eines amerikanischen Onkels vom Erwerb der Software abhalten. Dennoch ist die Redaktion der Meinung, daß die Anschaffung auch ohne die Aussicht eine Erbschaft in Amerika

antreten zu können, eine lohnende Investition ist.

hg



Empfohlener VK: **ÖS 1.490,-**

Datenmenge: **67 MB**
Dateien: **173**

Datum der Produktion: **18.3.1994**

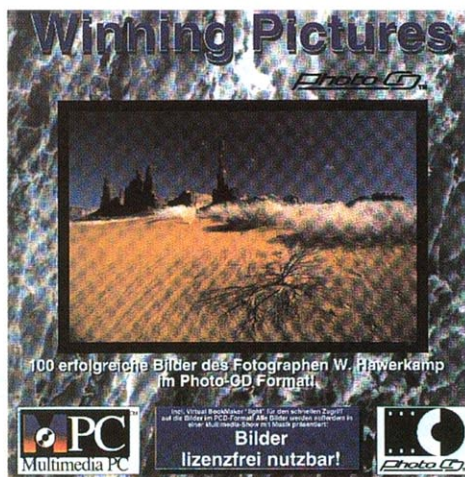
Benutzerführung: **+++++**
Preis-Leistung: **+++**
Gesamturteil: **++++**

Testmuster von:
KOCH MEDIA GesmbH

Winning Pictures

Einer der besten Fotografen Deutschlands, Wolfgang Hawerkamp, bedient sich des Mediums CD, um seine Bilder einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. An die Stelle eines aufwendigen Bildbandes tritt diese Photo-CD, die das Betrachten der künstlerischen Photos zum Vergnügen und Genuß macht. Allerdings sollte Ihre Grafikkarte über eine Auflösung von mindestens 256 Farben verfügen.

Die Benutzerführung der unter Windows laufenden Module, die in einer eigenen Programmgruppe zusammengefaßt werden, kann nur als hervorragend bezeichnet werden. Das Programm "Winning Pictures - Multimedia PC" gestattet eine differenzierte Betrachtung der Fotos. Zum einen sind sie nach Themen sortiert - Landschaftsbilder, Sportbilder, Tierfotografie und Verschiedenes -, zum anderen wird zuerst ein kleinformatiges Bild auf den Schirm gebracht, neben dem der Titel, Ort der Fotografie, Ausstellungen und



Preise mitgeteilt werden. Es bleibt die freie Wahl, zum nächsten Bild weiterzublättern, oder das Kunstwerk im Großformat zu betrachten. Ergänzt wird das Modul durch ein Kurzportrait des Meisters. Lehnen Sie sich nun zurück und genießen Sie bei Vorhandensein einer Soundkarte die nach Themen geordneten Tondias-shows!

Nach der Installation verfügt man auch über "Virtual Bookmaker", mit dem eigene Slideshows auf einfachste Weise zusammengestellt werden können. Ein mitgeliefertes Runtime-Modul erlaubt die Weitergabe der erstellten Show. Damit

AKTUELL

jedoch nicht genug, es sind die Bilder im Photo-CD-Format vorhanden, die mit einem weiteren Hilfsprogramm weiterbearbeitet werden können. Die Funktionen sind: Drehen, Spiegeln, in verschiedene Bildformate wie PCX, BMP, EPS, TIF, RIF konvertieren, Zoomen, Erstellen einer Slide-Show, u.a.m. Da die Bilder lizenzfrei nutzbar sind, steht einem Farbdruck oder einer anderen geeigneten Vervielfältigung zur privaten Verwendung nichts im Wege.

Hubert Voigt



Empfohlener VK:	ca. ÖS 390,-
Datenmenge:	537 MB
Datum der Produktion:	25.1.1994
Benutzerführung:	++++
Preis-Leistung:	++++
Auswahl:	+++++
Gesamturteil:	+++++
Testmuster von:	E.D.V.



Österreichweiter Versand! Katalogsanforderung oder Bestellung bei:

PRO-Software

Tel./Fax: 0222/ 98 51 650 (Mo-Fr 9⁰⁰ - 10⁰⁰, 12³⁰ - 18³⁰ Uhr)
1150 Wien, Flachgasse 11/43 - kein Ladenverkauf - aber Abholung nach Vereinbarung möglich

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Preise gelten nur bis 11. Juni '94! Danach gibt es neue Sonderangebote ...
Versandkosten: ÖS 36,- inkl. Nachnahmegebühr. Preise in ÖS inkl. 20% USt. Irrtümer vorbehalten. Wir versenden
liegende Artikel noch am Tag der Bestellung! Aus unserem CD-Sortiment:

Night Owl's
12
nur **349.-!!**

Urlaubszeit!
CDROM-Reiseführer machen's möglich: Die vielen Informationen und hunderten MBytes an Bildern bieten einen idealen Vorgesmack auf den Urlaub. Sonderangebote siehe rechts.

CDROM-Spiele

UFO DV	nur 799.-!
Battle Isle II DV	nur 729.-!
Ultima VIII DV	nur 929.-!
The Journeyman Project	
EN oder DV	nur 669.-!
Strike Commander	779.-!
Rebel Assault DV	779.-!
Alone in the Dark	nur 799.-!
Strippoker (ab 18J)	249.-!
Elite II DA	nur 669.-!
Inca II DV	nur 829.-!
Iron Helix DV	nur 669.-!
Block Out	nur 289.-!
Comanche DV	nur 829.-!
Rasenmähermann	749.-!
Who Shot J.Rock	719.-!
Syndicate Plus	nur 799.-!
Mega Race DV	nur 629.-!
Mad Dog McCree	749.-!
Burntime DV	nur 749.-!

Vorgeschmack auf den Urlaub!

Fotoshow Hawaii	
Fotoshow USA	
Fotoshow New York	
Fotoshow Neuseeland	
... je nur	*420.-!!
Multimedia Ägypten	
Multimedia Australien	
... je nur	570.-!
Great Cities I+II	nur 390.-!
Reise Norwegen	nur 399.-!
Grafik, Musik, Film,...	
Grönemeyer DV	nur 269.-!
The Animals	nur 470.-!
Presentation Magic	290.-!
A Hard Day's Night	519.-!
Cinemania '94	nur 949.-!
Animation Gigant	159.-!
Clipart Warehouse	269.-!

Ton- und MIDI-Studio + Buch

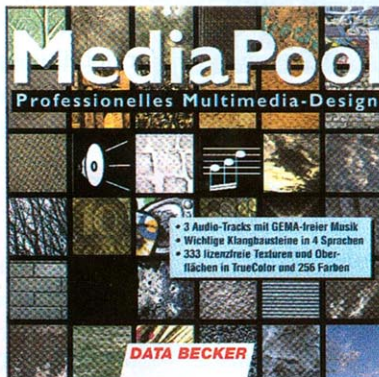
	nur 332.-!
Spaß am Lernen	nur 430.-!
Corel Artshow 4	*540.-!!
Our Solarsystem	340.-!
Linux 1.0 DV	nur 570.-!
PoCelinis DV	nur 290.-!
Betrayal ab 18J	nur 590.-!
Shareware	
Six-CDROM-Pack	449.-!
Hobbes OS/2	nur 199.-!
Games Collection	399.-!
MEGA Pack II	
(3 US Hit-CDs!)	nur 690.-!
Internet Info	nur 299.-!
Inside OS/2	nur 419.-!

Fordern Sie doch unseren 64-seitigen Gratis-CDROM-Farbkatalog an!

MediaPool

Professionelles Multimedia-Design in Form von 333 lizenzfreien Texturen und Oberflächen in TrueColor und 256 Farben gibt die CD mit dem Titel MediaPool dem interessierten Anwender in die Hand.

Interessiert dürften alle Anwender sein, welche sich mit der Entwicklung von Multimedia-Anwendungen in Form von Präsentationen, Slideshows und allgemeinen Multimedia-Programmen beschäftigen. "Kleider machen Leute" sagt ein Sprichwort. Genauso unbestritten ist die Tatsache, daß die optische Aufmachung ein Programm enorm aufwertet. Das Einbinden von optischen Effekten in Form von Hintergrundbildern ist in der Regel ein Kinderspiel. Was fehlt, sind die Bilder bzw. die Lizenzen dafür. Mit der MediaPool-CD erhält man nicht nur eine reichhaltige Auswahl, die Qualität der Texturen ist ebenso professionell, wie das Auswahlmenü. Leider ist die Geschwindigkeit des Bildschirmaufbaus selbst auf einem schnellen Rechner nicht ganz zufriedenstellend. Das Hauptmenü bietet neben den Texturen auch die Auswahl aus einer Reihe von Klangbausteinen in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch und 3 GEMA-freie Audio-Tracks mit den Titeln "180 km/h", "Driving home" und "10. Mai". Es sei erwähnt, daß die Musikstücke ausschließlich für den persönlichen Ge-



brauch bestimmt sind und somit der Nutzen auf einer CD, die Multimedia-Design verspricht, denkbar gering ist - wer entwickelt schon Multimedia-Anwendungen für den persönlichen Gebrauch? Lizenzfrei sind hingegen die WAV-Dateien, welche Ihre Multimedia-Entwicklungen hörbar unterstützen sollen. Entsprechend einseitig ist auch die Auswahl. Sie beschränkt sich auf Begriffe wie Ändern, Ausschneiden, Abbrechen, Öffnen, Schließen, Datei, Dateiname, Einfügen, Kopieren, Laden, usf. Je nach Geschmack wählt man eine weibliche oder eine männliche Stimme. Recht reichhaltig ist die Auswahl

an Bildern, welche zu folgenden Themenbereichen in den Farbtiefen 256 und 16 Millionen vorliegen:

Stein: Mauerwerk, Marmor, Putz, Wände
Holz: Baumrinde, Maserungen, Balken
Natur: Wasser, Wolken, Schnee, Hecken, Blumen, Blätter
Graffiti: Mauern, Plakatwände, u.a.
Metall: Gitter, Schrott, Böden
Textil: Leder, Wolle, Seide, Leinen
Glas: Fenster, Gläser
Experiment: Wischeffekte, Fernsehbilder, Verfremdungen.

In diesem Pool kann man nach Herzenslust wühlen und wird auch mit Sicherheit fündig. Man öffnet per Schaltfläche den Windows-Dateimanager und kopiert die gewünschte Bilddatei in das Zielverzeichnis. Zuvor kann man mit Hilfe des Buttons "Öffnen" Paintbrush bzw. jenes Windows-Programm aufrufen, welches mit

der Datei-Erweiterung BMP bzw. TIF verknüpft wurde. Um einen Überblick über alle verfügbaren Bilder eines Themenbereichs zu erhalten, klickt man den Übersicht-Button an und betrachtet die Bilder gewissermaßen in Diagröße. Die Programmbedienung verdient höchstes Lob. Die Auswahl ist, die Texturen betreffend, reichhaltig, die WAV-Dateien betreffend zu einseitig und die Musikstücke betreffend eine effektvolle Draufgabe ohne echten Nutzen. Lizenzfreie MIDI-Files hätten wohl mehr Sinn gemacht. Auch hätte man auf der Scheibe noch Platz für das eine oder andere Clipart gefunden. Als weitere Draufgabe gibts die Demoversion von Mado, einem Multimedia-Entwicklungssystem von Data Becker. Mit diesem Programm kann man das MediaPool-Archiv sofort einsetzen und Multimedia-Präsentationen erstellen. Die 30 Mark, die dem empfohlenen Verkaufspreis entsprechen, ist die Kompaktscheibe allemal wert, wengleich sich unserer Meinung nach der wahre Nutzen auf den Einsatz der Texturen beschränkt.

hg



Empfohlener VK:	ÖS 219,-
Datenmenge:	421 MB
Dateien:	1667
Datum der Produktion:	25.2.1994
Benutzerführung:	+++++
Auswahl:	+++
Preis-Leistung:	++++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	Data Becker

GUTSCHEIN
für eine Katalog-Disk
mit einem Sharewareprogramm
nur mit Original - gültig bis 30.6.94

Unsere Hot-Seller unter BTX ab *62756#

**Wir haben
MEHR
als 200 der besten
CD-ROM's
auf Lager**

KRÖMER

Shop & Versand

Helmut Krömer, 1080 Wien, Alserstraße 41
Shop: Mo - Fr 9-19 h, Sa 9-13 h
Fax: 1 / 405 18 75, Tel: 1 / 405 18 73

CD-ROMs zu Toppreisen!



CD-ROM-TITEL	KURZBESCHREIBUNG	ÖS
Shareware Magic	600 MB. Shareware aus allen nur denkbaren Bereichen	390.-
Lernen mit Spiel & Spaß	NEU! 300 Anw. + 200 Spiele + 3 Vollvers. z. Thema Lernen	350.-
ARI Stuttgart	deutsche und intern. Shareware, Cliparts, usw.	290.-
Pegasus 3.0	Bestseller; über 600 MB. Shareware, dt. Menüsystem	440.-
Night Owl 12.0	der Klassiker in der akt. Ausgabe (10/93), E	390.-
Shareware Explorer	4 CDs mit über 26.000 Sharewareprogrammen 8/93	990.-
Simtel 20	9.000 Programme in akt. Pressung 10/93, E	340.-
Too Many Typefonts	riesige Auswahl v. Fonts f. Laser- und Nadeldrucker	340.-
Vision Sonderpressg	500 MB Bilder, Animationen & Sounds, 3 Abba-Songs	149.-
CICA Windows	der Klassiker: Tausende von Programmen (10/93), E	290.-
Winning Pictures	100 Top-Fotos von W. Hawerkamp! LIZENZFREI!!	390.-
Winware Vol. 5	der Preishammer unter den Windows-CDs, D/E	199.-
Games DOS	Doppel-CD mit über 1 Gigabyte Shareware-Spiele, D	79.-
Games Windows	50 aktuelle Sharewarespiele der Extraklasse, D	79.-
Game Archive I	50 aktuelle Sharewarespiele der Extraklasse f. Win.	199.-
Deathstar Arcade	300 Sharewarespiele DOS/WIN m. dt. Menüsystem	290.-
A Hard Days Night	Die Beatles auf CD-ROM, mit Filmen, Originalsounds	690.-
Grönemeyer	CHAOS; mit 5 Musiktitel, Biographie, Videos, Fotos	269.-
Sound & Music	jede Menge Musikstücke und Sounds + Utilities, D	290.-
Lyrics Karaoke	Karaoke-CD inkl. 50 Musiktitel, deutsch	640.-
Sprechen wir Englisch	Toller Multimedia-Englisch-Kurs, D	290.-
CD Globe USA	Faszinierende Bilder, Nationalparks, Landschaften	490.-
Fotoshow Hawai	Faszinierende Bilder + Reiseführer in Wort und Bild	490.-
Global Explorer	Der detaillierteste Weltatlas mit über 120.000 Orten,	1690.-
World Atlas 4.0	topografischen Karten, Infodatenbank, usw., E	640.-
Multimedia Ägypten	Vollständiger Weltatlas unter Win 3.1, E	490.-
MM Australia	Entdecken Sie das Land der Pharaonen, D	490.-
Schönbrunn	Multimedia-CD über den 5. Kontinent, D	490.-
CD-CAD 3.7	Ausgez. Portfolio-Photo-CD über Schloß Schönbrunn	490.-
Clipart Warehouse	kompl. CAD-System mit riesiger Symbolbibliothek	290.-
GIF's Galore	Clipart Goliath, 11.000 Grafiken in PCX und TIF	290.-
Animazing	mehr als 6.000 Grafiken (GIF), ideal für DTP	159.-
VGA Magic	Grafik und Animationen mit über 1000 Bildern, D	640.-

* Abgabe nur an Personen über 18 Jahren

und gegen Altersnachweis

(z.B. Kopie d. Personalausweises)!

ab 4 CD-ROMs
ausgenommen
Restposten
5% Rabatt

Ich bestelle:

O die oben angekreuzten CD-ROMs

Weitere Titel und Preise auf Anfrage!

Es sind beinahe alle Titel lieferbar!

Ich bezahle:

O per Nachnahme (zzgl. ÖS 20,-)

O per Euroscheck oder bar

O per Vorausüberweisung auf das

PSK-Konto Nr. 7620.971 (BLZ 60000)

CD-ROM-TITEL	KURZBESCHREIBUNG	ÖS
Our Solar System	Aufsehenerregende Bilder der NASA	340.-
Starmix	Spiele, Animationen, Sound & Grafik, Video	149.-
Corel Artshow 3	Mit CorelDraw erst. und prämi. Grafiken 92	490.-
Corel Artshow 4	Mit CorelDraw erst. und prämi. Grafiken 93	690.-
ROMSIDE Animation	Atemberaubende Animationen	139.-
ROMSIDE Grafiken	Über 1000 Bilder im GIF- und BMP-Format	139.-
Only Morphs	Jede Menge Virtual-Reality Morphs!	240.-
Bertelsmann Universal-Lexikon	Multimedia-Lexikon mit Ereignissen aus Politik, Sport, Wirtschaft, Kultur,...	940.-
Chronik des 20. Jhdts	MM-Kompodium mit allen wichtigen Ereignissen zwischen 1900 und 1992	1790.-
IO Esoterik	CD über Esoterik, UFOs und Parapsych.	390.-
Sexies Women *	Hunderte von MB mit erotischen Bildern	440.-
Phys. Therapies *	Erotische Bilder + Animation	640.-
Strippoker *	Erotikspiel, keine Pornographie	290.-
T&A 2 the Maxx *	600 MB erot. Bilder in Foto-Qualität	290.-
Carol Lynn	Die schärfsten Hämmer von Carol Lynn	340.-
Erotic Clips *	strengstes Jugendverbot!	
Busty Babes *	Viel Erotik mit Girls aus Kalifornien	590.-
Erotik Gigant *	3200 GIF-Bilder!!	390.-
Girls, Girls, Girls! *	Der Titel sagt's! Mentigeführt!	640.-
STAREware *	Über 2600 HiRes VGA-Bilder	490.-
TAMARA *	500 MB TrueColor Aktfotografien	590.-
Restposten	Loom, The Animals, Grafik Pur, DS 2, Nitro (Data Becker), Game Master, Multimedia Studio, Grafik Studio, Game Collection, Windows Appl., Carmen Sandiego, Top 100 Windows, Top 100 Shareware, Language Discovery, Night Owl Games Game Master, weitere Titel auf Anfrage! je	190.-

PC Spiele zu Sonderpreisen!

TITEL		ÖS
Kings Quest VI	Der Spielehit von Sierra schlechthin!	690.-
Rebel Assault	Krieg der Sterne auf dem PC!	940.-
Strike Commander	Flugsimulation mit kinoäbnl. Effekten	840.-
Day of Tentacle	Spielehit mit Umweltschutzcharakter	940.-
Rasenmähermann	1. Virtual Reality Film auf CD-ROM	790.-
Battle Isle 2	Ein absoluter Spielehit!!	790.-
Goblin 3	Hervorragendes Abenteuerspiel!!	990.-
Nomad	Erforschen Sie die Geheimn. der Sterne	640.-
Who Shot Johnny Rock?	Tolles Videospiel von American Laser-games! Spielt in den 30er-Jahren.	940.-
Curse of Enchantia	Abenteuerspiel mit 150 Schauplätzen	590.-
Dragonsphere	Adventure von Micropose, Top-Hit!!	890.-
Cyberrace	Flugsimulation und Actionspiel	

alle Preise in ÖS inkl. 20% MWSt.
Portopauschale für CD-ROMs: ÖS 40,-
für Standard-Software und ab 6 CDs: ÖS 80,-

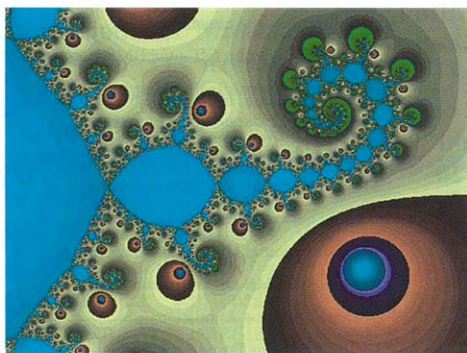
Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

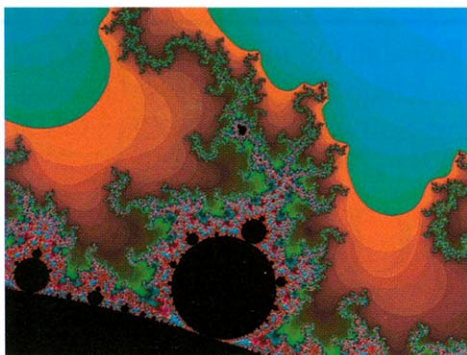
Fractal Frenzy



Visions of Chaos nennt sich die vorliegende Bildersammlung, die es dem Betrachter schwer macht zu glauben, daß Chaos und Schönheit so viel gemeinsam haben. Selbstverständlich stellt sich die Frage nach einer Begriffsdefinition, und jeder wird eine eigene gefunden haben. Auf jeden Fall ist es fast unmöglich, sich der Faszination Fraktaler Grafiken zu entziehen.

Insgesamt hat der Herausgeber der CD über 2000 Bilder in dreijähriger Arbeit mit Hilfe des äußerst leistungsfähigen Programms FRACTINT erstellt. Sie sind in 95 Verzeichnissen thematisch gegliedert, der Überblick bleibt dadurch immer gewahrt. Für diejenigen, die sich einen raschen Überblick verschaffen möchten, ist auch eine Slide-Show mit max. 12 Bildern pro Bildschirm abrufbar.

Um in den Genuß der Grafiken zu kommen, ist nach dem Einlegen der CD nicht mehr nötig, als das Programm VIEW.EXE zu starten und das gewünschte Verzeichnis zu wählen. Nach einem Druck auf die F3-Taste läuft auf dem Schirm eine Bildershow ab, deren Inhalt immer neue Überraschungen bereithält und den Betrachter in Staunen versetzt. Man muß sich immer wieder in Erinnerung rufen, daß es sich nicht um Kunst-



werke, sondern um die Umsetzung mathematischer Berechnungen in Bilder handelt. Wer bei der Betrachtung der Bilder Lust bekommen hat, selbst welche zu erstellen, kann das mit Hilfe des beigefügten Programms FRACTINT versuchen. Ergänzt wird die CD durch eine Fülle von Bildbetrachtungsprogrammen für Amiga, Atari, MS-DOS, MS-WINDOWS, NEXT, OS2 u.a. Das in einem eigenen Verzeichnis befindliche Bildbetrachtungsprogramm VPIC rundet dieses zusätzliche Angebot ab.

Hubert Voigt

ClipArt Heaven

Tausende Schwarzweiß-Cliparts verspricht die genannte CD, dazu noch einige Programme zur Grafikverwaltung und Bildmanipulation.

CDs mit Clipart Grafiken gibt es viele, nicht alle erfüllen die in sie gesetzten Erwartungen. Von der vorliegenden Scheibe kann letzteres sicher nicht behauptet werden. Ein auf der DOS-Ebene operierendes Verwaltungsprogramm sorgt für die nötige Übersicht und den Start der verschiedenen, auf der Disk enthaltenen Programme. Für die erste Kontaktnahme mit den verschiedenen Bildern scheint das Programm Image Gallery, von der allseits bekannten Sharewareschmiede Alchemy Mindworks, besonders geeignet.

Bei der Durchsicht wird sofort die Vielfalt des enthaltenen Bildmaterials bewußt. Ob Tiere, Astrologie, Cartoons, Maschinen und Fahrzeuge, Kochen und Lebensmittel, Bauten und Häuser, schier unerschöpflich erscheint die Auswahl, zu vielfältig, um sie hier ausführlich behandeln zu können. Die Auflösung der Grafiken beträgt im Mindestfall 300 DPI, was in etwa den Möglichkeiten eines durchschnittlichen Laserdruckers entspricht.

Als positiv erwies sich die Tatsache, daß das enthaltene Verwaltungsprogramm vollkommen ohne die Unterstützung durch die Harddisk auskommt und keine Dateien zur Verbesserung der Programmbaufgeschwindigkeit auf diese kopieren muß. Eine Eigenschaft, die umso stärker zum Tragen kommt, je mehr



Empfohlener VK: ÖS 398,-
Datum der Produktion: Dez. 93
Benutzerführung: +++
Preis-Leistung: ++++
Gesamturteil: ++++
Testmuster von: KOCH MEDIA GesmbH



Compaktdisks im Dauereinsatz sind. Allzu rasch verliert man die Übersicht und fragt sich: "Welches Verzeichnis war denn eigentlich für die CD namens XYZ zuständig?"

Wer gelegentlich auf den Bedienungskomfort von Windows-Programmen verzichten kann und eine umfangreiche Clipartbibliothek sucht, ist mit dieser Sammlung sicherlich gut beraten.

Werner Schön



Empfohlener VK: ÖS 690,-
Datenmenge: 264 MB
Dateien: 6711
Datum der Produktion: 5.11.1993
Menüprogramm: +++
Auswahl: ++++
Preis/Leistung: +++
Gesamturteil: ++++
Testmuster von: Eurodata

DIREKT Versand**HAPRA**Gewerbepark Urfahr 6 • 4040 Linz
Tel. 0732/70 04 25, Fax 70 04 25-5Unser Hapra-Journal jetzt GRATIS
Bitte anfordern

LCD-Mono/Dual-Color,
PCMCIA II
Interner Speicher von 4-16 MB
Wechselstiftplatte
1 seriell / 1 parallel
3,5", 1.44 MB Floppy
Trackball
Akkublock (auswechselbar)
optional: externe Zusatzbatterie
2. ser. Schnittstelle

NoteStar ★

Sensationelle Angebote für den Direktversand

NoteStar NP 740 mono, statt ~~ÖS 22.900,-~~ **nur ÖS 19.950,-**
486 SX-25, 4/170 MB, komplett mit Tragtasche

NoteStar NP 743 mono, statt ~~ÖS 26.900,-~~ **nur ÖS 24.950,-**
486 DX-33, 4/200 MB, komplett mit Tragtasche

NoteStar NP 743 Dual Color, statt ~~ÖS 36.200,-~~ **nur ÖS 33.950,-**
486 DX-33, 4/200 MB, komplett mit Tragtasche

MULTI MEDIA**Direkt
Versand****MULTIMEDIA-KIT: Sound Galaxy NX-PRO-16 (16-Bit-Stereo)**

inkl. Mitsumi internes doublespeed CD-ROM, Multisession, Multidrive, XA-Standard, KODAK FOTO-CD-fähig

umfangreiche Softwaresammlung: Monologue for Windows, WINDAT, Soundscript for DOS, Jukebox, Say It! Audio Station, WAV/MIDI Line Command Player, Soundscript for Windows, Midi Orchestration, Sound Events, Audio Calendar, Voicenet, Audio Screen, Saver, Sound Tracers, CD-Player

• COMVOICE Spracherkennung • 2 Lautsprecherboxen •
CD-ROM Laufwerk Mitsumi • Mikrofon • 5 hochwertige CD

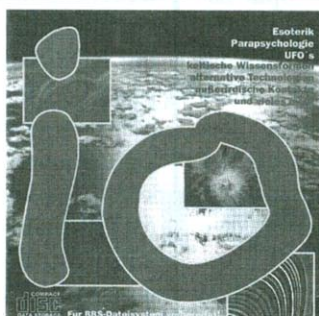
ÖS 7.950,-**MULTIMEDIA-KIT: Sound Galaxy NX-PRO-8**

• unterstützt AD-LIB, Sound Blaster Pro II, Covex Speech, Disney Sound Source • OPL 3 FM Stereo Synthesizer • Game Port • Midi Schnittstelle • Sampling Rate von 4 KHz bis 44,1 KHz (Mono), bis 22.05 KHz (Stereo) • CD-ROM Schnittstelle (optional SCSI) • 8 bit DAC - für digitale Sprachwiedergabe • Eprom zur Speicherung der individuellen Einstellungen

• Software-Paket mit 5 Programmen • 2 Lautsprecherboxen
• CD-ROM Laufwerk MITSUMI, 100 % Foto-CD-fähig
• Mikrofon • 3 hochwertige CD

ÖS 5.950,-**SOUNDKARTE SOUND-GALAXY-NX-Pro-16 (16-Bit)**mit CD-ROM Interface, Stereo, Mikrofon, Kopfhörer
15 Programme, ComVoice (Spracherkennungsprogramm)**ÖS 2.990,-****MEDIA-V-KARTE, Videokarte****ÖS 6.990,-**

• Fax/Modem • Scanner • PC • Notebooks • Monitore • ext. HDD • Overheadpanel • Multimedia •
Fordern Sie kostenlos und unverbindlich unser HAPRA JOURNAL an!

IO

Esoterik, Parapsychologie, Ufo's, keltische Wissensformen, alternative Technologien, außerirdische Kontakte und vieles andere mehr werden auf dieser CD dem Interessierten angeboten. Bevor man jedoch an die unzähligen Texte, Bilder und Sharewareprogramme herankommt, muß sichergestellt sein, daß sich das Entpackprogramm ARJ auf der Festplatte befindet. Zusätzlich ist das Vorhandensein leistungsfähiger Bildbetrachtungssoftware notwendig, um die vielen einschlägigen Grafikdateien ansehen zu können. Der Entpacker und die Bildsoftware sind als Sharewareprogramme in den zuständigen Verzeichnissen der CD zu finden. Nach deren Installation kann die ganze Bandbreite der Disk genutzt werden.

Zu einem Gutteil stammen die Textbeiträge aus verschiedenen Mitteilungen in diversen Mailboxes: Ansi-Netz, FidoNetz, ParaneT, SDN und Zyxel. Ihnen ist auch ein eigenes Verzeichnis mit Informationen und Tools gewidmet.

Nach dem Start des sehr einfach zu bedienenden Katalogprogramms wird man mit einer Fülle von Themen konfrontiert. Die Auswahl ist aber dank der guten Übersichtlichkeit leicht möglich. Vor allem in den Bereichen MAGIE, PARANET und WISSENSWERTES wird man zum eigentlichen Thema der CD fündig. Der überwiegende Teil der Texte ist in englischer Sprache verfaßt, sie stammen wohl aus dem angloamerikanischen Raum. Gute Sprachkenntnisse sind eine wesentliche Voraussetzung, um die gebotenen Informationen wirklich nutzen zu können. Ergänzt wird die Textesammlung durch Bilder aus den unterschiedlichsten Themenbereichen: UFO's, Patentschriften, Weltraumbilder, Kulturfotos, Kunst-

fotos, Raytracing u.a.m. Einige Kar-toons mit Hägar dem Schrecklichen erhei-tern den Betrachter. Gut gelöst ist das automatische Kopieren und Entpacken der gewählten Datei auf die Festplatte. Für jede Datei wird ein eigenes Verzeich-nis angelegt und was nicht gefällt, kann sofort wieder gelöscht werden.

Hubert Voigt



Empfohlener VK: **ÖS 359,-**
Datenmenge: **352 MB**
Dateien: **4836**
Datum der Produktion: **10.2.1994**
Benutzerführung: **++++**
Preis-Leistung: **+++**
Gesamturteil: **+++**

Testmuster von:
NBG Handels und VerlagsgesmbH

Starbench

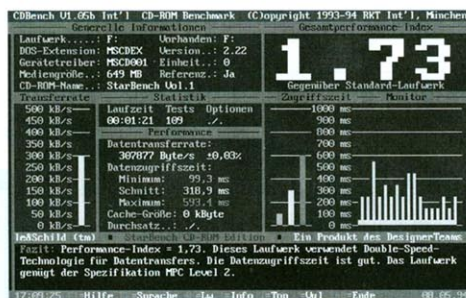
Starcom bietet mit der Starbench zwei Benchmark- und Analyse-Programme, das CD-Laufwerke-Testprogramm CDBENCH und den Systemanalysator PCSPECS. Beide sind unter DOS lauffähig und nur mit Einschränkungen unter Windows, da naturgemäß die Rechnerdiagnose unter Windows schwer möglich ist.

Der Einsatz der CD-ROM ist denkbar einfach. Sie legen die CD in Ihr Laufwerk ein und geben am DOS-Prompt START ein. Es erscheint ein komfortables Menü, welches alle enthaltenen Programme zur Auswahl stellt. Diese erklären sich genau genommen von selbst. Eine Liste der Kommandozeilenoptionen kann mit dem Parameter "/?" abgerufen werden. Wem dies zuwenig Hilfe ist, der bedient sich eben der integrierten Online-Hilfe, die bei Bedarf auch ausgedruckt werden kann.

CDBENCH ermittelt in einem wenige Minuten umfassenden Testvorgang die Datentransferrate sowie die minimale, maximale und mittlere Zugriffszeit Ihres CD-ROM-Laufwerks. Am Ende des Testvorgangs erfahren Sie etwas über die Gesamtperformance Ihres Laufwerkes, welche durch eine Indexzahl dokumentiert wird. Zudem werden Sie über die Technologie (single-speed, double-speed) informiert, der sich das Laufwerk bedient und welchem MPC-Level es genügt.

PCSPECS hingegen analysiert Ihr komplettes Rechnersystem und legt die Ergebnisse schonungslos offen. So werden auch die letzten Geheimnisse Ihres Systems gelüftet. Unter anderem ermittelt PCSPECS folgende Werte:

* Rechnertyp (XT, AT, PS/2 Modell, Chipsatz) * BIOS-Datum & Hersteller, die relative Geschwindigkeit zum IBM-PC (100) * den Haupt-Prozessor (88, 86, 188, 186, 286, 386, 386sx, 486, V20, V30) * die tatsächliche Taktfrequenz des Prozessors und dessen Waitstates * die Größe des Hauptspeichers, Extended & Expanded Memory (falls vorhanden) * die Geschwindigkeit von EMS im Vergleich zum EMS eines 386sx NEAT-Rechners * die installierte(n) Grafikkarte(n), bei EGA und VGA den Hersteller und bei VGA VESA-Kompatibilität und



die Busbreite der Karte (8 oder 16 BIT) * die Geschwindigkeitswerte der aktiven Grafikkarte * die DOS-Version, MS-DOS, DR-DOS, OS/2. * welche Programme resident geladen sind * den installierten Coprozessor (87, 287, 387, 1167) und dessen Taktfrequenz * die Diskettenlaufwerkstypen (360K, 720K, 1.2MB, 1.44MB und 2.88MB) * die seriellen und parallelen Schnittstellen; Gameport * die Art der RAM-Disk (und Bytes pro Sektor) und ihre Geschwindigkeit * Mausanschluß und Maustyp * die Größe der Festplatte(n), Anzahl Köpfe, Zylinder, Sektoren/Spur * welcher BUS genutzt wird (ISA EISA MCA) * die Rotationsgeschwindigkeit, Datendurchsatz & Zugriffszeit der Platte(n)

Ein Plattentest liefert folgende Werte: Rotationen pro Minute, maximalen Datendurchsatz, wahrscheinlichen Interleave, durchschnittliche Zugriffszeit, Spur-zu-Spur Zugriffszeit und maximale Zugriffszeit. Diese Werte wiederum finden im sogenannten Performance-Index ihren Niederschlag. PCSPECS ermittelt aber auch die Zeilen- und Bildwechselfrequenz im Text- und Graphikmodus sowie Informationen über den verwendeten Chipsatz.

Alles in allem ist die Scheibe ihr Geld wert, wenngleich der Nutzen für private Anwender in Frage zu stellen ist, da die Anzahl der Einsätze auf 1 bis 2 pro Jahr beschränkt bleibt.

hg



Empfohlener VK: ÖS 359,-
Datenmenge: 680 MB
Dateien: 40
Datum der Produktion: 29.11.1993
Benutzerführung: ++++
Preis-Leistung: +++
Gesamturteil: +++
Testmuster von: Starcom

PC Cinema

Stundenlangen Grafikspaß der Extraklasse verspricht die neu erschienene CD PC Cinema. 350 FLI-Animationen, Grafik und Animations-Sharewareprogramme für DOS und Windows gehören zum Inhalt dieser, mit über 600 MB, randvollen Scheibe. Kompaktdisks mit Animationen werden auch im deutschsprachigen Raum immer beliebter. Kamen die ersten Gehversuche auf diesem Gebiet aus den USA - Produktionen wie "Danger Hot Stuff" waren dabei richtungsweisend - so versuchen sich neuerdings auch deutsche Sharewarevertriebsprogramme wie CDV auf diesem Gebiet. Ein früheres Manko dieser traditionell preiswerten CDV-Produktionen, das fehlende Menüprogramm, wurde dankenswerter Weise bereits ausgeglichen. Alle FLI-Animationen können direkt von der CD aus gestartet werden. Einige von Ihnen sind zwar auch auf vergleichbaren Produkten anderer Firmen zu bewundern, dies soll dem Spaß an der Sache jedoch keinen Abbruch tun. Besonders lobenswert erscheint mir, daß bei der Auswahl des Inhaltes dieser Disk auch das Bedürfnis mancher Käufer nach eigener Grafikerstellung berücksichtigt wurde. Für DOS findet man die Programme 3D-Model, Cinemation, Raytracer, Morphing-Programme und Neoshow Pro für Animationen. Die Windowsbenutzer kommen mit Aaplay, Aniplayer, dem Ceres Filmeditor, Pixfolio und Take One auf ihre Kosten. Auf die besonderen Bedingungen der Nutzung von Sharewareprogrammen wird auf der Rückseite des Covers hingewiesen. Animationsfreunden und Sharewareanhängern kann man diese CD guten Gewissens empfehlen.

Werner Schön



Empfohlener VK: ÖS 179,-
Datenmenge: 602 MB
Dateien: 750
Datum der Produktion: 18.2.1994
Preis-Leistung: ++++
Menüprogramm: ++++
Gesamturteil: ++++
Testmuster von: CDV



**PC goes
Video**

Slamastraße 23/2
1230 Wien
Tel.: 610 92 * 0
Fax: 610 92 * 80

ab 4.000.-

**Qualitätsprodukte
von**
**Fast,
Miro &
Creative Labs**

Preise inkl. 20 % MwSt.
gültig bis 30. 06. bzw
solange der Vorrat reicht



z.B. die sensationelle
**Fast Movie
Machine pro**

6.990.-

Kaufen Sie nicht die Katze im Sack!
In unserem Schauraum führen wir Ihnen
die einzelnen Produkte gerne vor!

SEMMERING-BAHN

Die erste Bergbahn Europas

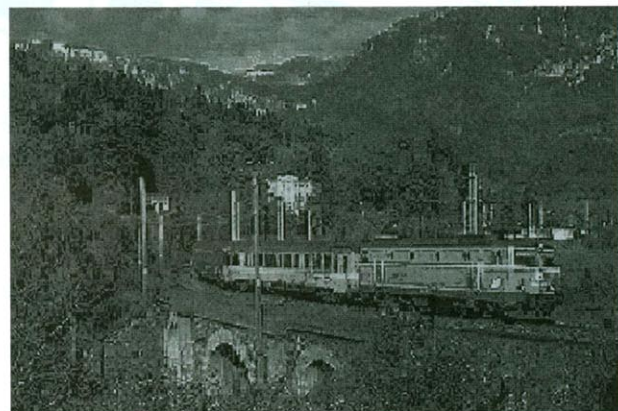
Wie plagten wir uns seinerzeit in der Schule, die Namen von Erfindern, Entdeckern und Pionieren der Technik zu lernen! Der Name Carl Ritter von Ghega gehörte dazu. Wir lernten nicht nur, daß Ghega der Erbauer der ersten Gebirgsbahn Europas war, sondern wir lasen auch zeitgenössische Berichte über den Bau der Semmeringbahn, lasen die Werke von Alphons Petzold, sahen Bilder von "Steinklopfen" usw. Die heutige Jugend kennt den Namen Ghega hingegen nicht mehr. Für sie zählen eher die Pioniere der Weltraumfahrt. Kaum ein Jugendlicher kennt den Mann, der auf der 20-Schilling-Banknote abgebildet ist. Wird die vorliegende CD diese Wissenslücke der Jugendlichen schließen können? Wenn man den Multimedia-Player zum Abspielen von Videos schon auf der Festplatte hat, beschränkt sich die Installation auf das Kopieren von drei Dateien ins Windows-Verzeichnis, sonst muß man im Verzeichnis Driver das Setup ausführen. Das Hauptprogramm selbst läßt sich direkt von der CD aufrufen. Diese Tatsache wird als sehr positiv vermerkt, weil sich andere Multimedia-CDs oft als festplattenspeicherplatzverschlingende Ungeheuer erweisen. Die Semmeringbahn aber kann gleich losfahren. Das Eingangs-menü besteht aus sechs Bildern, deren Sinn nicht unbedingt sofort klar ist, weshalb man dankbar den Rat einer Kinderstimme befolgt, die rechte Maustaste zum Aufruf einer Hilfefunktion zu benützen. Nun



werden die Bilder als Diaschau, Video-vorführung, Plan, Wissenswertes über die Bergbahn, Quiz und Beenden erklärt. Die Diaschau mit fast 100 Bildern von den insgesamt über 150 auf der CD im BMP-Format gespeicherten Fotos, zeigt Details der Strecke im Laufe der Jahreszeiten. Die schönen Fotos werden nicht nur alle die erfreuen, die als Kind unbedingt Lokomotivführer werden wollten, oder die sich sonst für Eisenbahnen interessieren, sondern auch alle, die die Berge lieben, denn die Landschaftsaufnahmen lassen sofort die Sehnsucht nach Wanderungen in dieser wunderbaren Gegend aufkommen. Erklärende Texte fehlen zwar, aber dafür untermalen viele Klangdateien (Zuggeräusche, Ansagen, Musik), die durch das Nachladen von Bildern erfreulicherweise nur geringfügig unterbrochen werden, die Entdeckungsreise im Semmeringsgebiet. Eine andere Möglichkeit, die Semmeringbahn zu erforschen, besteht im Aufrufen der Videos. Hier zeigen sich einmal mehr die heute noch vorhandenen Grenzen von Multime-

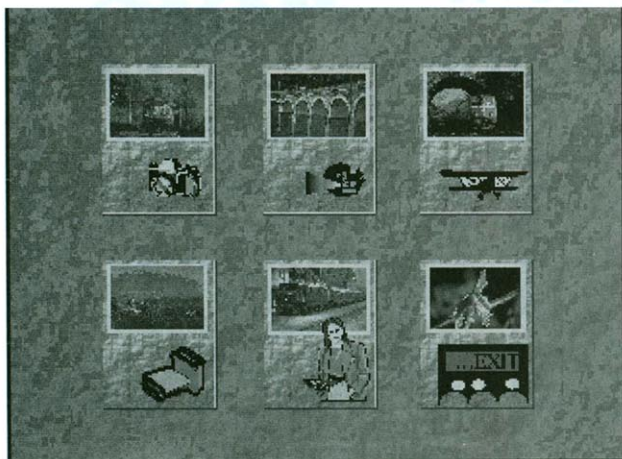
dia-Anwendungen, was Größe, Auflösung und Geschwindigkeit anbelangt. Bei hohem Arbeitsspeicher, schnellem Rechner und CD-Laufwerk mit doppelter Geschwindigkeit fahren die Züge jedoch fast ruckfrei, wenn auch in dem bekannten winzigen Format. Die Informationen über den Bau und die Geschichte der Semmeringbahn sowie über Carl Ritter von Ghega sind unter dem dritten Menüpunkt nachzule-

sen. Bei fast jedem Bildschirm kann man durch Anklicken von hervorgehobenen Begriffen zu Bildern oder zusätzlichen Informationen gelangen. Wenn man sich durch die vielfältigen Informationsmöglichkeiten der CD (einschließlich der Betrachtung des sorgfältig gezeichneten Planes) durchgearbeitet hat, sollte man sein neuerworbenes Wissen bei einem abschließenden Quiz unter Beweis stellen. Insgesamt eine wirklich zu empfehlende Anschaffung, wenn auch einschränkend hinzugefügt werden muß, daß die Geschichte zugunsten der Jetztzeit zu sehr in den Hintergrund gedrängt wurde. So fehlen beispielsweise zeitgenössische Abbildungen oder Zeitungsberichte. Auch Bil-



der von Originalplänen sucht man vergeblich. Platz wäre auf der CD noch genug gewesen, denn es wurden von den möglichen 650 nur etwas über 160 Megabyte verbraucht. Ganz sicher ist jedoch, daß diese CD ein Schritt in die richtige Richtung ist, Informationen zeitgemäß an den Mann/die Frau/die Jugend zu bringen.

Waltraut Hummel

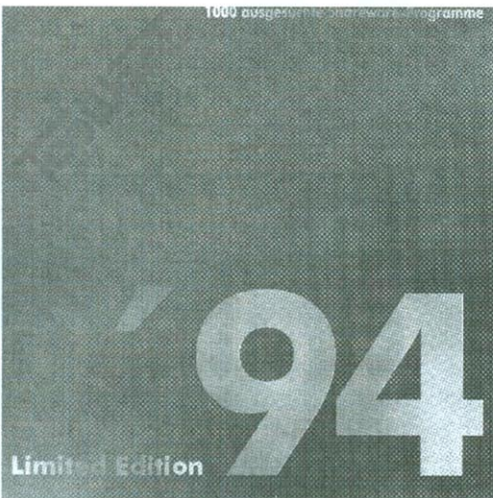


Preis:	ÖS 398,-
Datenmenge:	163 MB
Dateien:	353
Datum der Produktion:	25. Jan. 94
Menüprogramm:	++++
Auswahl:	++++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	++++
Muster von:	Koch Mediadata GesmbH

Limited Edition '94

Die Alpha Buchhandels-gesellschaft bietet seit Jahresanfang eine exklusive CD-ROM mit sage und schreibe eintausend von Spezialisten ausgesuchten Sharewareprogrammen für DOS und Windows an. Der Titel der Scheibe: LIMITED EDITION '94 von Topware. Sie liegt - darauf deutet schon der Titel hin - in einer begrenzten Auflage vor und ist zum Vorzugspreis von nur ÖS 259,- erhältlich.

Das Produkt überzeugt nicht nur durch seine Programmvietfalt und durch ein erlesenes Design, sondern auch durch eine leicht zu bedienende Kopieroberfläche mit Volltextrecherche, die vor allem durch eine hohe Geschwindigkeit und kurze Ladezeiten auffällt - kein umständliches Setup, einfach START eingeben und man befindet sich mitten im "Geschehen". Die Programme selbst stammen zum überwiegenden Teil aus der "Feder" deutscher Programmautoren und decken annähernd das komplette Sharewarespektrum ab. Das Angebot beinhaltet über 1.000 "handverlesene" Programme aus allen nur denkbaren Bereichen. Wer's genau wissen will - es tummeln sich hier 151 Grafik- und Soundanwendungen, 18 Programme zum Thema Multimedia, 138 Geschäftsprogramme, 238 Utilities, 124



Shareware-Anwendungen für Programmierer, 91 Antivirenprogramme, 104 Windows-Applikationen und selbstverständlich auch jede Menge Spiele - 284 an der Zahl. Für jeden Anwender und Geschmack ist hier ein "Schnäppchen" dabei. Jedoch sucht man einige Bereiche wie z.B. "Lernen" vergeblich.

Der Herausgeber der Scheibe, die Topware PD-Service GmbH, bürgt ja schon seit längerem für Qualität, was die Auswahl an Sharewareprogrammen betrifft. Dem Endkunden relativ unbekannt, wird das Unternehmen quasi hinter den Kulissen, als einer der Marktführer für PD- und Shareware-Kopierstationen gehandelt und wartet nicht weniger als 220 Kopierarbeitsplätze in mehr als 80 Fachbuchhandlungen des deutschsprachigen Raums.

Diese Sonderedition ist seit Jahresanfang am Markt und bringt eine Menge neuer Shareware.

Für alle die gerne den Schilling zweimal umdrehen, bevor sie ihn ausgeben, sei noch eine kleine Rechnung angestellt: 259 S geteilt durch 1000 ergibt 0,259 S oder 26 Groschen. Soviel kostet im Durchschnitt ein Programm aus dieser Sammlung.

Der Vertrieb erfolgt per Versand oder vor Ort im gutsortierten Fachbuch- bzw. EDV-Handel. Unser Tip: zugreifen!

hg



Empfohlener VK:	ÖS 259,-
Datenmenge:	654 MB
Dateien:	14785
Datum der Produktion:	30.11.1993
Benutzerführung:	++++
Auswahl:	++++
Preis-Leistung:	+++++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	Alpha BuchhandelsgesmbH

EROTIK
CDROM

ANIMATION Level 1
UNBRIDLED I

EROTIK
CDROM

Die neue Generation von Animation und Erotik.
Präsentiert von PLEASURE in Zusammenarbeit
mit RedHotDot und RSoft-Austria.

ANIMATION Level 1 und UNBRIDLED I,
die besten Erotik-CD-ROMS für Kenner.

Erhältlich im Fachhandel oder direkt bei ALPHA,
Tel.: (1)330 97 54 oder Fax: (1)330 97 54-20.

Händler willkommen. Fragen Sie nach neuen Produktionen.
Distributed by ALPHA.



Globetrotter

Sonne, Sand und Meer. Diese Worte assoziiert man unwillkürlich mit Urlaub, mit Spanien, Italien oder Frankreich. Alles Urlaubsgebiete, die Sommer für Sommer die Massen in Scharen anziehen. Und so mancher Tourist hätte das eine oder andere Mal ein paar Brocken der Landessprache gebrauchen können; Redewendungen, wie sie immer wieder vorkommen. Was sagen Sie z. B. einem spanischen Bankangestellten, wenn Sie Geld abheben wollen? Selbstverständlich "Quisiera retirar dinero". Oder was fragen Sie einen italienischen Hotelangestellten, wenn Sie wissen wollen, ob das Zimmer über ein Bad verfügt? "Ce il bagno in camera?". Hätten Sie das auch gewußt? Egal ob Spanisch, Italienisch, Englisch oder Deutsch. Der Globetrotter für Windows ist laut Herausgeber der ideale Reisebegleiter. Mit über 55.000 Wörtern und ca. 550 Redewendungen hat Data Becker einen Sprachführer herausgegeben, der auf keiner Ihrer Reisen fehlen sollte. Einfach das gewünschte Wort per Tastatur oder Mausclick eingeben, schon wird Ihnen die passende Übersetzung auf dem Display präsentiert. Über die Zwischenablage läßt sich diese dann problemlos in andere Windows-Anwendungen übernehmen.

Zwar liegen CD-ROM und Begleitbuch in einem recht handlichen Format vor, doch ohne Hardware gibt der Globetrotter keine Auskunft - und so nimmt man eben ein wenig enttäuscht die Hardware-Voraus-

setzungen zur Kenntnis: PC 386 oder höher, 4 MB RAM und selbstverständlich ein CD-ROM-Laufwerk ist die Mindestkonfiguration für den Betrieb des digita-

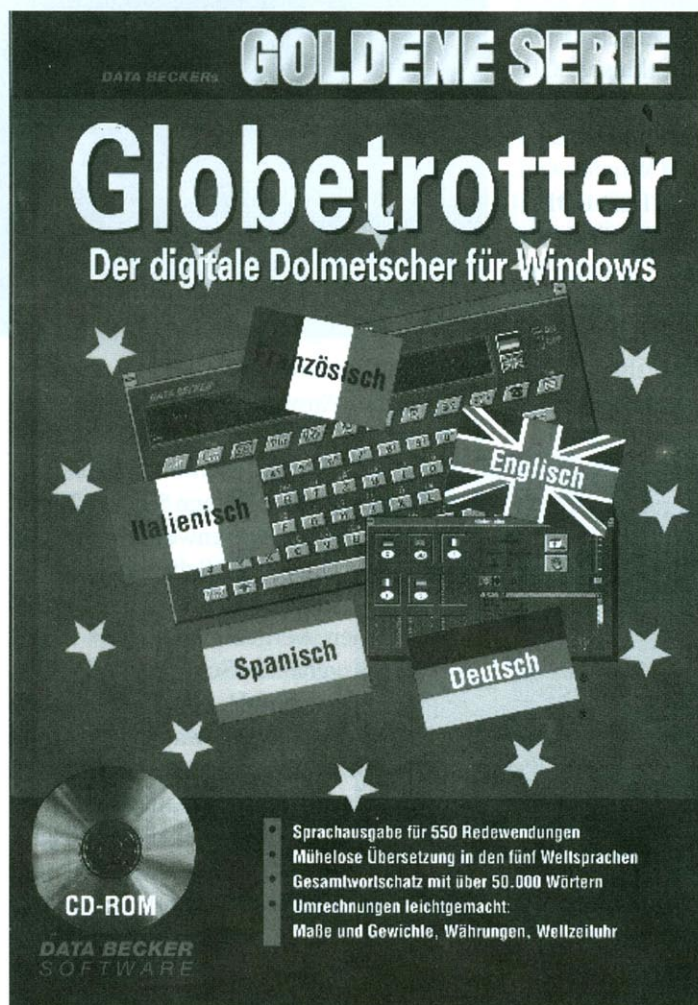
Wenn Sie nun aber meinen, den Globetrotter auf einem Notebook nicht betreiben zu können, lassen Sie sich eines besseren belehren. Kaum ein Anwender denkt ernsthaft daran, seine Reisen mit einem CD-ROM-Laufwerk im Gepäck anzutreten. Doch der Notebook ist für viele ein ständiger Begleiter geworden. Da sich nun der Globetrotter in Teilen oder auch komplett auf der Festplatte installieren läßt, kann man in der Folge auf das Laufwerk verzichten.

Es gibt noch weitere Möglichkeiten für den sinnvollen Einsatz des Globetrotters. Durch die zunehmende

Verbreitung der Massenmedien, wird der Austausch von Information zukünftig wesentlich erleichtert werden. Faxgeräte oder gar Computernetze spielen dabei eine tragende Rolle und bieten die Möglichkeit, einen ge-

schriebenen Text oder andere Daten dem jeweiligen Empfänger auf rasche Weise zukommen zu lassen. Dabei entstehen immer häufiger Verbindungen über Landesgrenzen hinaus. Vielfach nicht überbrückbar sind jedoch die Sprachbarrieren. In solchen Situationen kann Ihnen der Globetrotter eine große Hilfe sein. Sie finden in insgesamt fünf Sprachen immer das passende Wort und die typische Redewendung.

Der Übersetzungsmodus ist neben dem Phrasenmodus aber nur eine der möglichen Betriebsarten. Ob in New York, in Rio oder Tokio - die Zusatzfunktionen des Programms lassen Sie nirgends im Stich. Ein Blick auf die Weltzeituhr und Sie wissen überall auf der Welt, was die Stunde geschlagen hat. Oder möchten Sie wissen, wieviel Ihr Geld in einem anderen



Land wert ist? Der Globetrotter liefert blitzschnell den Umrechnungswert, der nach einem frei editierbaren Kurs berechnet wird. Weitere Betriebsarten sind der Taschenrechner, der Wecker und das Telefonregister. Eine Funktion, die man ebenfalls nicht missen möchte, ist das Maßumwandeln.

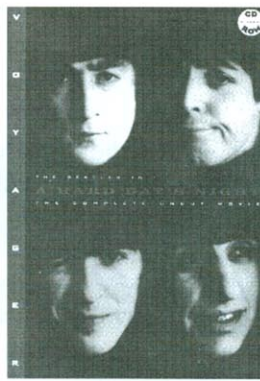
Die Programmbedienung ist einfach. Sie geben das gesuchte Wort in der unteren Zeile des Displays ein, drücken Return, und schon macht sich das Programm auf die Suche. Sternchen und Fragezeichen als Platzhalter werden toleriert, auch das Suchen der Daten per Hand (vor, zurück) ist möglich. Der Globetrotter liefert übrigens nicht nur die passende Übersetzung, sondern auf Wunsch auch die korrekte Aussprache. Denn via Sprachausgabe können Sie sich alle Redewendungen "vorlesen" lassen.

Sie können Redewendungen aber nicht nur anhören, sondern ebenso wie Vokabeln auch hinzufügen. Und damit man sich bei Stromausfall dennoch verständigen kann, hat man alle vorgegebenen Redewendungen im Anhang des Begleitbuchs untergebracht.

Abschließend muß gesagt werden, daß der Globetrotter ein recht nützliches Helferlein ist. Der Anwenderkreis dürfte zwar nicht allzu groß, aber zumindest im Steigen begriffen sein. Den echten Nutzen sehen wir von der Redaktion weniger als Reisebegleiter - welcher Tourist läuft schon im Ausland mit seinem Notebook herum? - als Übersetzungshilfe für schnelle Korrespondenzen ins Ausland ist das Programm jedoch sehr gut zu gebrauchen.

hg

A Hard Days Night



1964 entstand mit "A Hard Days Night" ein Beatles-Film, der seit neuestem in der ungekürzten, 90 Minuten dauernden QuickTime-Fassung auf CD-ROM verfügbar ist. Selbstverständlich können digitalisierte Videosequenzen alleine noch keinen eingefleischten Beatles-Fan vor den Computer locken. Immerhin, das digitale Heimvideo steckt noch in seinen Kinderschuhen und hat mit Geburtswehen zu kämpfen. Alle, die jetzt gleich an ruckartige Filmszenen mit gelegentlichen Soundaussetzern denken, seien getröstet - der Film ist schwarz-weiß und deshalb weniger speicherintensiv als ein Farbvideo. Somit steht bei Vorhandensein eines Double Speed-Laufwerks einem "ruckfreien" Filmvergnügen nichts im Wege. Der echte Nutzen einer CD-ROM-Version von "A Hard Days Night" liegt aber in der Möglichkeit, zusätzliche Informationen über die Beatles und den Film via PC zu erhalten und das Filmgeschehen interaktiv zu gestalten, wobei die Interaktion nicht nur auf die Selektion bestimmter Songs und Video-Clips beschränkt ist. Auch das Script zum jeweiligen Filmausschnitt kann man bei Bedarf einsehen.

Folgende Optionen stehen im übersichtlich gestalteten Hauptmenü u. a. zur Auswahl: Kommentare, Szenen, Drehbuchausschnitte, Lieder, Schauspieler, die Beatles-Crew, Interviews mit Richard Lester, dem Direktor der Fernsehanstalt, und Photo Gallery mit 25 SW-Photos von den Beatles.

Die Option "Szenen" stellt z. B. 26 Ausschnitte aus dem Film "A Hard Days Night" zur Auswahl - John im Bad, Die Pressekonferenz, Im Studio, Im Zug, um nur einige zu nennen. Über den Menüpunkt "Script" holt man sich ebenfalls bestimmte Szenen ins Video-Fenster. Gleichzeitig kann man, je nach Einstellung, im Drehbuch blättern bzw. dasselbe automatisch scrollen lassen. Von

AKTUELL

Interesse ist noch die Option "Songs", welche u. a. folgende bekannte Titel anbietet: I'll Cry Instead, I Should Have Known Better, I Wanna Be Your Man, All My Loving, Can't Buy Me Love, And I Love her, Tell Me Why, She Loves You und selbstverständlich A Hard Days Night. Während des Abspielens der Audiotracks erhält man Informationen über den Komponisten, die Besetzung, das Datum der ersten Aufnahme eines Titels, usw.

Erwähnenswert ist noch eine integrierte Suchfunktion, sowie eine Kontrollfunktion mit den Optionen Soundlevel, Moviekontroller und automatischer Seitenumbruch im Script.

Sollten Ihnen nach längerer Zeit des Fernsehens im Zündholzschachtelformat die Augen schmerzen, und Sie dennoch die Beatles-Songs keineswegs missen wollen, so sollten Sie die gesamte Anwendung auf Symbolgröße schrumpfen lassen. Durch diese Vorgangsweise bleiben Sie weiterhin im Hörgeuß und können gleichzeitig mit anderen Anwendungen arbeiten. Das Minimieren auf Icongröße funktioniert allerdings erst, wenn man zuvor das Full-Screen-Format wählt.

Es darf nicht unerwähnt bleiben, daß die komplette CD in englischer Sprache geführt ist. Dies ist gerade bei der Fülle von textlichen Informationen nicht unbedeutend. Für echte Beatles-Fans ist dies jedoch ebenso wenig ein Grund, die Scheibe nicht zu kaufen, wie die Tatsache, daß selbstverständlich auch der Film mit den englischen Originaltexten vorliegt und nicht etwa eine synchronisierte Fassung.

hg



Empfohlener VK: **ÖS 359,-**
Datenmenge: **39 MB**
Dateien: **614**

Datum der Produktion: **24.1.1994**

Benutzerführung: **++++**
Preis-Leistung: **+++**
Gesamturteil: **+++**
Testmuster von: **Data Becker**



Empfohlener VK: **ÖS 790,-**
Datenmenge: **624 MB**
Dateien: **97**

Datum der Produktion: **16.9.1993**

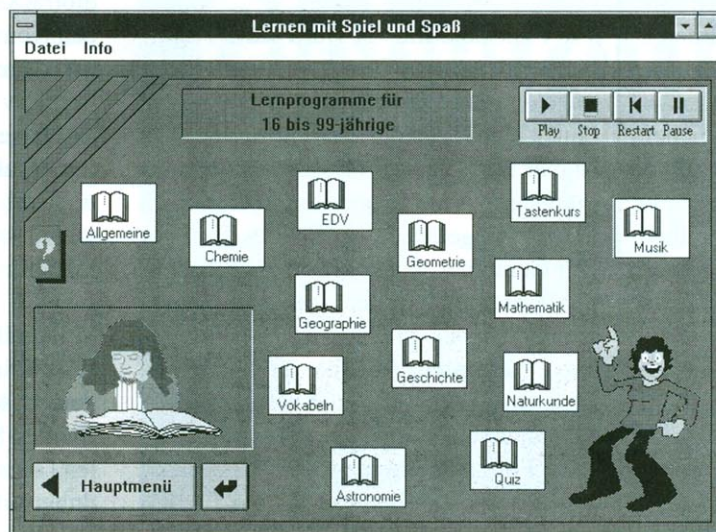
Benutzerführung: **+++++**
Preis-Leistung: **+++**
Gesamturteil: **+++**
Testmuster von: **Eurodata**

Lernen mit Spiel und Spaß

In der zweiten Ausgabe von CD Direkt Austria haben wir die CD "Spaß am Lernen" vorgestellt. Brandaktuell ist eine weitere Scheibe zum Thema Lernen, die im Mai von NBG herausgegeben wurde. Sie nennt sich "Lernen mit Spiel und Spaß" und tritt gleichsam die Nachfolge der zuletzt vorgestellten CD an.

Daß Lernen auch auf spielerische Weise und mit Spaß funktionieren kann, beweisen etliche der auf dieser CD enthaltenen Lernprogramme. Die Motivation ist alleine durch den Einsatz des Computers gegeben und wird durch die spielerische Aufmachung mancher Programme noch verstärkt. Die Scheibe verfügt über zwei Menüprogramme, eines für Windows-Anwender, ein weiteres für eingefleischte DOSler. Es sei erwähnt, daß das Windowsmenü in punkto Geschwindigkeit nicht ganz mit dem DOS-Menü mithalten kann, dafür präsentiert es sich in animierter Multimedia-Optik, wie man es von der beiliegenden Powerdrive her kennt. Per Mausklick wählen Sie im Hauptmenü Ihre bevorzugte Softwaregattung. Software aus den Bereichen Vorschule, Grundschule, Hauptschule und Erwachsene stehen ebenso zur Auswahl, wie nützliche Software für Leh-

rer sowie an die 200 anregende Denk- und Strategiespiele. Ebenfalls per Mausklick starten Sie eine Anwendung (linke Maustaste) oder veranlassen das Kopieren der benötigten Dateien auf Ihre Festplatte (rechte Maustaste). Die Programmbuttons sind maussensitiv und blenden bei Berührung mit dem Mauspfel eine Pro-



grammbeschreibung ein. Nur einige wenige Programme lassen sich nicht aus dem Menüprogramm starten und erwarten vor der Inbetriebnahme eine Installation. Der Rest ist direkt aus den beiden Menüprogrammen lauffähig. Zuvor werden die benötigten Dateien in ein temporäres Verzeichnis Ihrer Festplatte kopiert, welches auf Wunsch wieder entfernt werden kann.

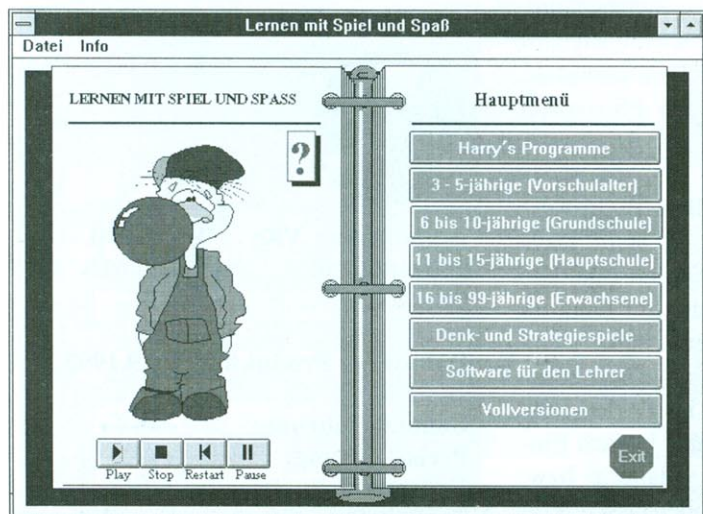
Quasi als Draufgabe erhält man mit der Scheibe die Lizenz für drei Lernprogramme, die seit langem als Shareware recht erfolgreich vertrieben werden. Harrys Mathetrainer, Harrys Vokabeltrainer und Harrys Deutschtrainer bringen Ihrem Sprößling auf recht amüsante Weise das Rechnen, die Fremdsprachen Englisch und Französisch und selbstverständlich auch die deutsche Muttersprache bei. Alleine diese drei Programme rechtfertigen den Verkaufspreis der CD, kosten sie doch im

Paket ÖS 490,-, wenn man sie direkt beim Autor bestellt.

Fündig wird man auf der Glitzerscheibe allemal. Sei es ein Zeichenprogramm für die Kleinen, ein Kopfrechentrainer für die Grundschüler, ein Vokabeltrainer für die Hauptschüler oder ein Astronomieprogramm für Erwachsene oder eine der zahlreichen Tetris-Varianten - für jeden ist etwas dabei. Über 300 Lernprogramme und beinahe 200 Spiele aus den Bereichen Strategie, Memory, Tetris, Kombinieren und Sonstiges geben sich auf dieser CD-ROM ein Stelldichein. Darunter sind selbstverständlich auch einige englischsprachige Programme, die nur Anwendern mit Englischkenntnissen zu empfehlen sind. Der größte Teil der Programme entstammt allerdings deutschen Landen und kann als "pädagogisch wertvoll" eingestuft werden.

Eine wahre Fundgrube stellen die zahlreichen Denk- und Strategie-Spiele dar. Jump-and-Run-Spiele sucht man auf dieser Scheibe allerdings vergeblich. Doch nicht nur SchülerInnen, auch so mancher Erwachsene wird mit diesen Spielen Stunden seiner Freizeit logisch kombinierend vor dem PC verbringen. Fazit: Um diesen Preis ein absolutes Muß für alle Wissensdurstigen.

hg



Empfohlener VK:	ÖS 349,-
Datenmenge:	ca. 350 MB
Dateien:	11500
Verzeichnisse:	ca. 700
Datum der Produktion:	Mai 1994
Menüprogramme:	++++
Auswahl:	++++
Preis-Leistung:	+++++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	Eurodata

CD-Sonderangebote

für CDA-Leser

TopWare

1000 Programme	199,--
500 Programme neu	199,--
50 Spiele	79,--
500 Windows Programme	199,--
500 Spiele	199,--
500 Tools	199,--
100 Fax Cartoons	299,--

Multimedia CD View 1	199,--
Multimedia CD View 2	199,--
Multimedia CD View 3	199,--
Multimedia CD View 1-3	499,--
Unbridled	299,--
Level 1	199,--
Doom	699,--

ROM-FRITZ

666 Programme	149,--
4000 Programme	299,--
7000 Programme Windows	299,--

Diskette LOTTO 6 aus 45 240,--

α ALPHA

BuchhandelsGES.m.b.H.

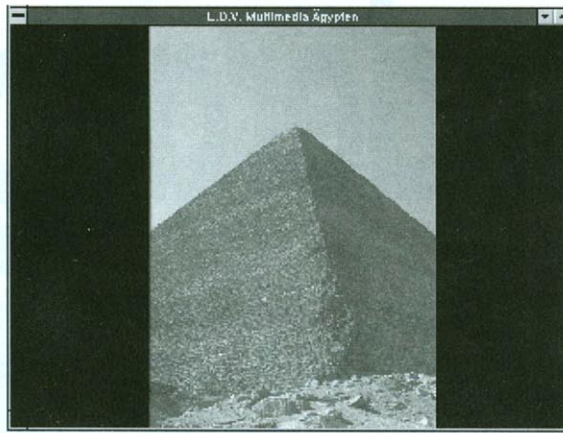
A - 1020 Wien, Rembrandtstr. 9

Telefon: Wien 3309754, Telefax: Wien 3309754-20

Multimedia Ägypten

Wären Sie heuer gerne nach Ägypten gefahren und haben wegen der Terroranschläge darauf verzichtet? Wir haben getestet, ob die Multimedia-CD Ägypten ein kleiner Ausgleich sein kann.

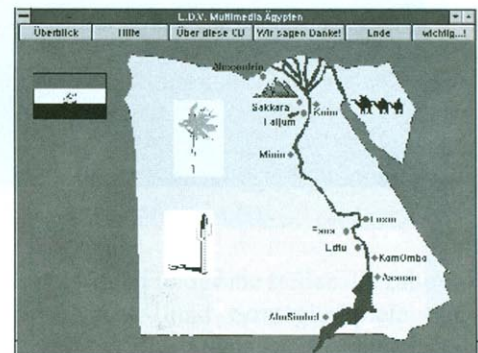
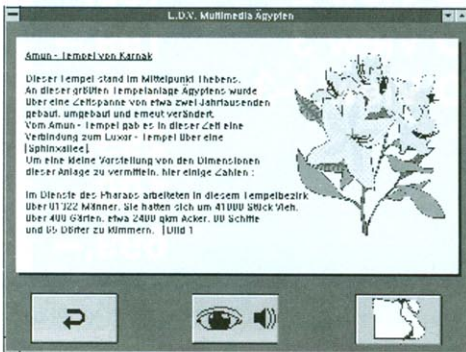
Beim Setup können Sie zwischen kompletter oder teilweiser Installation (der Unterschied wird aber nirgends erklärt) wählen sowie zwischen den Sprachen Deutsch und Englisch. Wir wählten zunächst einmal die komplette Installation für Deutsch. Sage und schreibe mehr als sieben Megabyte beanspruchte dieses "bescheidenen" Programm auf der Festplatte. Nun, es bleibt ja der Trost, daß man Verzeichnisse seit DOS 6.0 mit Deltree sehr rasch löschen kann. Falls Sie den Multimedia-Player für das Abspielen von Videos noch nicht besitzen, werden Sie zusätzlich aufgefordert, diesen mit Vse-tup.Exe einzurichten. Um es vorwegzunehmen: Das können Sie sich - zumindest für die vorliegende CD - sparen, denn es



finden sich nur zwei kurze Videos. Das eine zeigt ein paar bunte Fische und das zweite ein Kamel.

Die Bedienungsoberfläche ist sehr anwenderfreundlich als Landkarte gestaltet. Wenn man die Maus über diese Landkarte bewegt, verwandelt sich der Mauscursor an verschiedenen Stellen in ein Rechteck, was bedeutet, daß es an dieser Stelle weitere Informationen abzurufen gibt. Nach dem Anklicken gelangt man zu einem Informationstext, bei dem eventuell wieder zu weiteren Stellen verzweigt werden kann. Zumeist ist auf einer solchen Bildschirmseite auch ein Button in Form eines Auges. Hier besteht die Möglichkeit, zu dem Text auch eine Diaschau zu starten. Rund 350 Bilder im BMP-Format befinden sich insgesamt auf der CD. Die Fotos sind sehr gut, und man kann sie jedem Ägyptenfreund empfehlen. Wenn man die Diaschau einmal gesehen hat, wird man später die Bilder aber sicher lieber mit einem Shareware-Bildbetrachtungsprogramm wie VPIC anschauen, denn die Diaschau auf der CD erweist sich als ner-

venauffreiebendes Unternehmen. Durch das Nachladen des nächsten Bildes entstehen jeweils unangenehme Pausen bei der Musik. Bei den einzelnen Bildern steht nicht, was sie darstellen, und auch die gesprochenen Informationen geben darüber keine Auskunft, sondern beschränken sich auf kurze belanglose Sätze. Auch in der englischen Version sind die gesprochenen Erklärungen nicht besser. Diese Mängel und die Tatsache, daß man eine Diaschau mit keiner Tastenkombination oder Mausbetätigung abbrechen und auch nicht zu einem anderen Windows-Programm wechseln kann, wird sicherlich bei vielen Käufern dazu führen, daß sie sich die Fotos lieber mit einem anderen Programm betrachten.



Auf der Landkarte befindet sich links oben das Bild der ägyptischen Flagge. Ein Anklicken dieser Fahne führt in den Informationsteil der CD. Zu den Themen Geschichte, Bevölkerung, Religion, Götter, Wirtschaft, Verkehr und Klima finden sich hier Texte mit zahlreichen Querverweisen. Dieser Programmteil ist sehr gut gestaltet, auch graphisch gut gegliedert.

Jetzt auch in Österreich

F-PROT PROFESSIONAL

F-PROT 2.11 erkennt über 4.300 Computerviren und entfernt diese auch soweit als möglich.

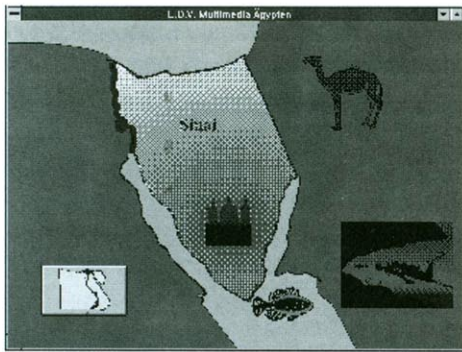
Das Prüfsummenmodul F-CHECK 1.2 meldet zuverlässig Änderungen in Dateien und stellt wenn möglich den Original-Zustand wieder her.

Christian Schmid
Computerviren- und Datenschutz, Viren-HOTLINE und Data-RECOVERY
Ferd.-Markl.-Str. 39
4040 Linz
Tel/Fax: 0732 / 75 04 63

DataPROT LINZ

ist auch sehr umfangreich, und doch hat man an vielen Stellen den Eindruck, das Inhaltsverzeichnis eines Buches zu lesen, bei dem das Buch selbst fehlt.

Nach der Reise durch Ägypten beendet man das Programm und erinnert sich, daß ja noch eine zweite CD, und zwar eine Foto-CD mit 100 Bildern beilag. Wenn Sie eine Foto-CD unter dem Cover Multimedia Ägypten finden, erwarten Sie



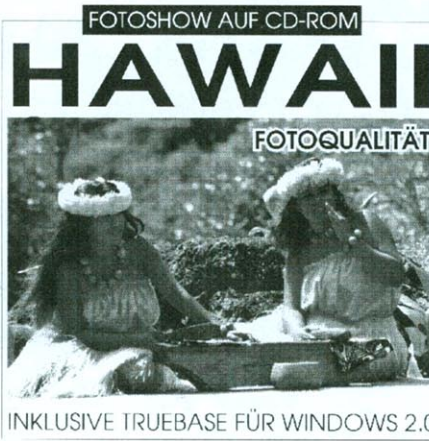
doch selbstverständlich Aufnahmen aus Ägypten. Irrtum! Auf dieser CD gibt es Fotos zu vielen verschiedenen Themen aus allen Teilen der Welt. Sie zeigen einen Querschnitt aus dem Schaffen des Fotografen. Die Fotos sind sicherlich zum größten Teil großartig, aber es dauert doch einige Zeit, bis man die Enttäuschung überwunden hat, keine Bilder über Ägypten zu sehen. Sehr positiv ist, daß diese Fotos lizenzfrei weiterverwendet werden können.

Insgesamt kann man sagen, daß sich die Anschaffung der CDs wegen der vielen schönen Bilder lohnt, wenn auch der Preis dafür etwas hoch erscheint. Bei einer eventuellen Neuauflage sollte der Ablauf der Diaschau verbessert und der Informationsteil erweitert werden.

Waltraut Hummel



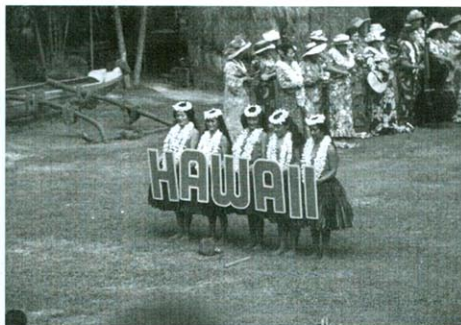
Empfohlener VK:	ÖS 690,-
Datenmenge:	276 MB
Dateien:	832
Datum der Produktion:	14. Juni 93
Bedienungsoberfläche:	++++
Auswahl:	+++
Preis-Leistung:	++
Gesamturteil:	+++
Testmuster von:	E.D.V



Hawaii

Aus dem Feuer geboren, vom Regen gesegnet, von der Sonne geküßt und vom Wind geformt. Die Inseln Hawaiis gehören zum Schönsten, was die Natur geschaffen hat. Der Aloha-Staat ist zugleich der 50. Bundesstaat der USA und für viele Besucher das Urlaubsparadies schlechthin.

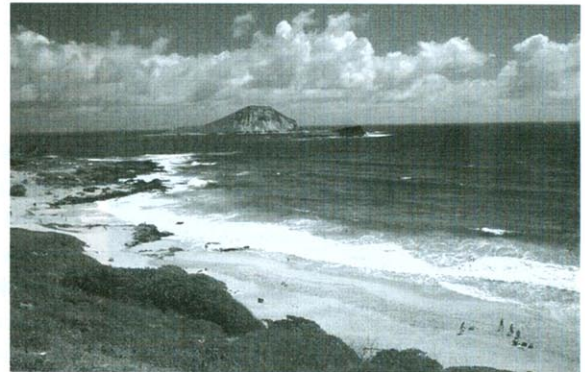
Mitten im Pazifik, rund 5.000 Kilometer oder 5 Flugstunden vor der Küste Kaliforniens, und rund 20.000 Kilometer von Deutschland entfernt, liegen zahlreiche kleinere und 8 größere Inseln, von denen nur 6 für Besucher zugänglich sind. Die 4 größten Inseln - Oahu, Kauai, Maui und Hawaii werden auf dieser CD-Rom vorgestellt.



Die Damen auf dem Bild trifft man immer dienstags und donnerstags um 10.00 Uhr bei der Kodak-Hula-Show. Diese Show wird seit 1937 veranstaltet und hält viele Fotomotive bereit. Über zuwenig Motive braucht man sich in Hawaii ohnehin nicht beklagen. Diese Erfahrung machte auch der Fotograf der vorliegenden Hawaii-Bilder. 376 Bilder wahlweise in 256 oder 16 Millionen Farben stehen dem Betrach-

IM VERGLEICH

ter zur Auswahl. Für ein unkompliziertes Betrachten sorgt die mitgelieferte Software TrueBase, deren Funktionen über ein normales Bildbetrachtungsprogramm hinausgehen. Man kann damit auch Bilder bearbeiten, Texte anzeigen oder Scripts erstellen. Die Qualität der Fotos läßt nicht zu wünschen übrig und muß als durchaus professionell eingestuft werden. Schade nur, daß die Interaktion auf das Auswählen der Bilder und Textdateien mit Informationen über die Inseln beschränkt bleibt. Zwar haben die Fotos auch einen Titel, doch der ist nicht immer aussagekräftig, vor allem, wenn gleich mehrere Bilder z. B. mit Sandy Beach betitelt sind. So wünscht man sich eben etwas mehr an



Information, die ohne weiteres in sprachlicher Form auch über die Soundblasterkarte kommen könnte. Von einem echten Reiseführer kann man daher bei dieser CD-ROM nicht sprechen, eine gelungene Fotoshow ist sie allemal.

König Kamehameha jedenfalls hofft, Sie bald einmal im ehemaligen Königreich Hawaii begrüßen zu dürfen. Aloha Hawaii.

hg



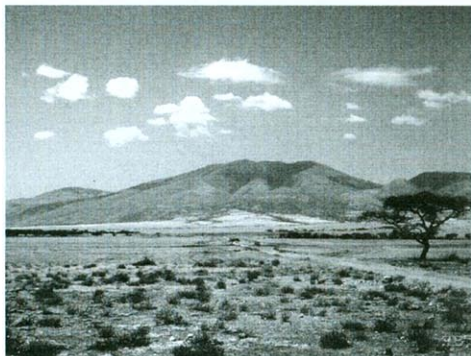
Empfohlener VK:	ÖS 490,-
Datenmenge:	603 MB
Dateien:	808
Datum der Produktion:	11.1.1994
Benutzerführung:	++++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	+++

Testmuster von:
CD Globe, Tibor Fritzsche

Travel Magic Afrika

Eine Reise durch Afrika in Bild und Ton präsentiert die schon einige Zeit auf dem Markt präsente CD. Als Zugabe gibt es eine Bilddatenbank für Windows.

Liebhaber von Diavorträgen über den schwarzen Kontinent, im speziellen von Ostafrika und Tansania, kommen mit die-



ser CD garantiert auf ihre Kosten. Die beigelegte Wiedergabesoftware ist sowohl unter DOS als auch unter Windows lauffähig. Soll Soundwiedergabe mit von der Partie sein, dann ist allerdings letztgenannte Oberfläche unumgänglich. Neben den unter Windows hinlänglich bekannten und nicht geringen Hardwarevoraussetzungen ist auch ein schnelles CD-Laufwerk von Vorteil, um eine flüssige Bild- und Tonwiedergabe zu gewährleisten.

Ein Positivum gleich im Voraus: Die Schau kann direkt von der Disk aus beginnen. Umständliches Kopieren und Installieren ist nicht nötig. Die Bilder sind in verschiedenen Auflösungen und in 256 Farben gespeichert und fotografisch durchwegs von ausgezeichneter Qualität.

Zur Orientierung stehen dem Afrikaner auch einige Landkarten zur Verfügung. Der Sound ist in guter Stereo-Tonqualität gesampelt und beschränkt sich vorwiegend auf verschiedene Gesänge der einheimischen Bevölkerung.

Fazit: Wer eine problemlos zu bedienende und gut durchdachte Reise-CD sucht, ist mit dieser Scheibe nicht schlecht beraten.

Werner Schön



Empfohlener VK:	ÖS 540,-
Datenmenge:	642 MB
Dateien:	1220
Datum der Produktion:	28.6.1993
Verzeichnisse:	18
Benutzerführung:	++++
Preis/Leistung:	+++
Gesamturteil:	+++
Testmuster von:	NBG

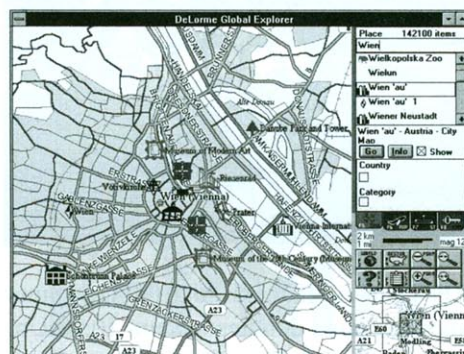
Global Explorer

Möchten Sie die entlegensten Gebiete unserer Erde erforschen? Wenn ja, starten Sie in Ihrer Heimatstadt und wandern Sie via Computer über den gesamten Globus.

In siebenjähriger Entwicklungsarbeit gelang der amerikanischen Firma De Lorme der detaillierteste Weltatlas, den es je für den PC gab. Global Explorer bietet nahtlose Voll-Farben-Landkarten der ganzen Welt. Die Zoomfunktion ermöglicht dem Anwender, sich in 15 (!) Vergrößerungsstufen eine Gesamtansicht der Welt oder eine äußerst detaillierte Ansicht bestimmter Gebiete der Erde vor Augen zu holen. Die einzelnen Landkarten enthalten:

- Topographische Informationen
- Staats- und Regionalgrenzen
- Gewässer
- Stadtgebiete und Hauptverkehrsstraßen
- Höhenangaben und Landschaftsmuster mit Anzeige von Gletschern, Sumpfgebieten, Erdölfeldern usw.

Das Programm umfaßt ein Ortsnamenverzeichnis mit mehr als 120.000 Einträgen, sowie die Stadtpläne von 100 Millionenstädten. Zusätzlich bietet der Global Explorer Informationen über Vulkane, Denkmäler, Kriegsschauplätze und weitere kulturell und wirtschaftlich bedeutende Plätze der Erde.



Eine interessante Funktion ist die Karte der internationalen Luftverkehrsstrecken. Sie wollen beispielsweise von Wien nach Hongkong fliegen und bitten das Programm um entsprechende Informationen. Der Global Explorer sucht in seiner Datenbank wahrscheinlich verfügbare Ver-

kehrsflüge sowie die ungefähre Reiseentfernung.

Der Global Explorer läuft nur unter Windows 3.1 und benötigt mindestens einen 386er mit VGA-Karte und 4 MB RAM. Sollte Ihr Rechner diese Voraussetzungen mitbringen, kann man den Erwerb dieser Scheibe nur empfehlen. Sie ist selbst zum Preis von ÖS 1.990,- ihr Geld wert.

hg



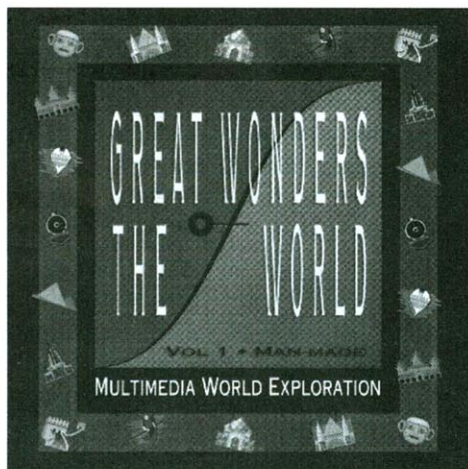
Empfohlener VK:	ÖS 1.990,-
Datenmenge:	443 MB
Dateien:	93
Datum der Produktion:	5.4.1993
Benutzerführung:	++++
Preis-Leistung:	++++
Gesamturteil:	+++++

Great Wonders of the World

Animationen, Videos, Fotografien und ein Quiz sind auf der vorliegenden Disk enthalten. Eine ansprechende, grafische Oberfläche sorgt für den entsprechenden Bedienungskomfort.

Die CD besticht vor allem durch ihre professionelle und konsequent multimediale Konzeption. Ein 23 köpfiges Team sorgte für Realisierung und Kontaktnahme mit diversen internationalen Institutionen und Tourismusverbänden. Das Ergebnis scheint den nicht unbeträchtlichen Aufwand gelohnt zu haben, es könnte richtungsweisend für zukünftige Entwicklungen auf diesem Gebiet sein.

Von einer Programmierung der Oberfläche unter Microsoft Windows wurde Abstand genommen, dennoch kann dieses Produkt nicht auf eine spezielle Harddisk-Installation verzichten. Ist diese Prozedur überstanden, dann läuft die beigelegte Software ohne jegliche Probleme.



Wer bei Weltwundern automatisch an die Zahl 7 denkt, wird hier eines besseren belehrt. Es wurden eigene Schwerpunkte gewählt und insgesamt 10 verschiedene Orte in verschiedenen Ländern behandelt. Die Schauplätze sind Angkor Wat in Kambodscha, die Kathedrale von Chartres in Frankreich, das Empire State Building in New York, die Chinesische Mauer, Inka Ruinen in Peru, der Panamakanal, die Pyramiden in Ägypten, das Taj Mahal in Indien, die Transsibirische Eisenbahn und Venedig. Leider ist die CD zur Gänze englischsprachig, was jedoch durch die zahlreichen Illustrationen und Karten etwas gemildert wird.

IM VERGLEICH

Hardware/Softwarevoraussetzungen: AT oder PS/2 System, 640 kB RAM, VGA, Harddisk, Maus, CD-ROM, Sound Blaster (Pro) oder kompatible Soundkarte, am besten mit Anschluß an eine Stereoanlage, MSCDEX - Treiber der Version 2.0 oder neueren Datums, DOS ab Version 3.1.

Werner Schön



Empfohlener VK:	ÖS 1.390,-
Datenmenge:	264 MB
Dateien:	6711
Datum der Produktion:	5.11.1993
Benutzerführung:	++++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	Eurodata

FOTOSHOW AUF CD-ROM

NEW YORK

FOTOQUALITÄT



INKLUSIVE TRUEBASE FÜR WINDOWS 2.0

New York

Der bereits durch Fotoshow-CD's über Neuseeland und die amerikanischen Nationalparks bekannte Verlag Tibor Fritsche präsentiert ein neues Exemplar seiner erfolgreichen Serie.

Mehr als 400 MB an Bildern über das hektisch pulsierende Leben von New York und die neueste Version der Bilddatenbank Truebase verspricht das Cover dieser CD. War die Scheibe über die amerikanischen Nationalparks noch mit Bildern in 256 Farben versehen, so präsentiert sich die neueste Disk dieser Reihe mit

der Möglichkeit zur Echtfarbdarstellung. Keine Angst, sollten Sie noch nicht über eine Truecolor-Grafikkarte verfügen, dann genügt auch eine gewöhnliche Super-VGA mit 256 Farben. Die Bilddatenbank Truebase 2.0 versteht sich hervorragend auf das sogenannte Mapping, worunter allgemein die Reduktion der Farbdarstellung auf geringere Farbtiefe verstanden wird.

Überhaupt scheint diese Software rundum gelungen. Die Ausführungsgeschwindigkeit ist selbst beim Start vom CD-ROM Laufwerk als ausreichend zu bezeichnen, was bei Windows-Programmen nicht unbedingt häufig der Fall ist. Mit einer batchähnlichen Scriptsprache lassen sich sogar eigene Diashows gestalten. Wer sich diese Mühe nicht machen will, findet auf der CD bereits eine Menge vorgefertigter Scripts. Zusätzlich gibt es ausführliche

Textinformationen über die Sehenswürdigkeiten von New York City. Vorausgesetzt, Sie besitzen einen Windows-tauglichen Rechner mit 4, besser 8MB, ein schnelles CD-ROM, eine VGA-Karte mit der Mindestfähigkeit zu 256 Farben und Windows 3.1, dann steht dem Grafikvergnügen mit dieser Scheibe nichts mehr im Wege.

Werner Schön



Empfohlener VK:	ÖS 490,-
Datenmenge:	649 MB
Dateien:	861
Datum der Produktion:	12.1.1994
Benutzerführung:	++++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	NBG

City-Guide

"Stadtpläne auf PC" verspricht die Glitzerscheibe der City Information System GmbH. Die Produzenten stellen mit der "Doppelpackung" ein Karten-Retrievalsystem zur Verfügung, das dem Anwender auf der Basis von gescannten Stadtplänen der Firma Falk die schnelle Orientierung und das präzise Wiederauffinden von vorgegebenen oder selbsterfaßten Daten in einer Karte ermöglicht. Standardmäßig wird der City-Guide mit einer Pixel- und einer Vektorgrafik in der zweiten Übersichtsebene, einer Pixelgrafik in der Detailebene, einem Straßenverzeichnis pro Stadt, einem Modul zur Suche von Straßen in den Stadtplänen, einem Modul zur näherungsweisen Wegeoptimierung und einem Druckmodul ausgeliefert. Die Karten werden mit 16 Farben als Punktgrafiken dargestellt. Eine Objektdatenbank, mit deren Hilfe Sie ei-

gene Daten unter selbstgewählten Einteilungskriterien mit Kartenpunkten verknüpfen und wiederauffinden können, ist optional erhältlich.

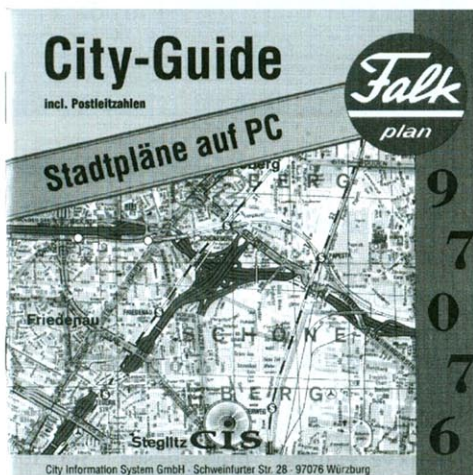
Zur Zeit sind 63 Stadtpläne und eine Deutschlandkarte auf CD-ROM lieferbar. Von den Städten seien stellvertretend genannt: Aachen, Augsburg, Berlin, Bonn, Bremen, Darmstadt, Dortmund, Dresden, Essen, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Heidelberg, Karlsruhe, Köln, Leverkusen, Leipzig, Mönchengladbach, München, Nürnberg, Paderborn, Regensburg, Saarbrücken, Stuttgart, Trier, Ulm, Wiesbaden und Würzburg.

Der City-Guide bietet folgende Features:

- Objektverwaltung von 50 Objekten (z.B. Rechtecke, Kreise, Polylinie, usw.) pro Stadtplan. Damit lassen sich beispielsweise auch Firmenlogos in die Stadtpläne einbinden.
- Unterstützung einer Reihe von Graphikkarten mit 256-Farbmodus und hoher VGA-Auflösung. Damit können Objekte auch mit 256-Farben Bildern verknüpft und das Kartenmaterial mit Auflösungen von 800x600 oder 1024x768 zur Anzeige gebracht werden.
- Integration eines Datenfensters, das per Mausklick einen rascheren Zugriff auf die Information von ausgewählten Objekten, Strassen und auch auf Listen vorgeschlagener Streckenführungen bei durchgeführten Wegeoptimierungen zuläßt.
- Die Möglichkeit, erfaßte Objektdaten und die Position von Objekten mittels einer Editierfunktion zu verändern.

- Darstellung von Objekten farblich differenzierbar oder als Iconen.
- Ausdruck auf verschiedenen Papierformaten und in verschiedenen Auflösungen. Zudem können selbstdefinierte Bildschirmausschnitte gedruckt werden.

Neben den Leistungsmerkmalen seien auch einige Minuspunkte erwähnt. Die Installation erwies sich beim Testen als nicht allzu benutzerfreundlich. Die Version um ÖS 490,- erlaubt nur das Installieren einer einzigen Stadt. Erst nach dem Löschen sämtlicher Programmdateien kann man via Neuinstallation eine weitere Stadt selektieren. Legt man hingegen um die ÖS 1.390,- auf den Tisch, erhält man die uneingeschränkte Version mit 63 gleichzeitig installierbaren Städten. Egal, welche Version man besitzt, das Programm gibt sich mit weniger als 2 MB Expansionsspeicher nicht zufrieden. Wer also keinen EMS benutzt, ist gezwungen, Änderungen in der Datei CONFIG.SYS manuell vorzunehmen. Erst nach mindestens zwei Bootvorgängen kommt man somit in den Genuß, die eingescannten Pläne deutscher Städte in einer Standardauflösung von 640x480x16 anzusehen. Interessant wirds, wenn man ins Detail geht und beispielsweise den Menüpunkt "Strasse" aktiviert. Aus dem Listenfenster können Sie maximal 2500 Straßen pro Stadt auswählen. Nach erfolgter Auswahl und Bestätigung werden die Straßen in der jeweils angezeigten Karte positioniert. Dabei hat man die Wahl zwischen einer Übersichtskarte als Vektorgrafik, einer Übersichtskarte als Pixelgrafik und der Anzeige des Detail-



Wähle den richtigen Pfad...

CD: | GEBRAUCHT COMPUTER

Mag. Moser & Co Gesellschaft m.b.H.

A-1030 Wien, Marokkanergasse 20

0222/7154599

A-7400 Oberwart, Waldmüllerg. 6

CITY PASSAGE (Hinter MAGNETMARKT)

03352/31236

... und Du findest, was Du suchst!

An-Verkauf-Tausch

Gebrauchte Computer, gebrauchte Drucker, gebrauchte Originalsoftware, gebrauchte Spiele, gebrauchte Telefone, gebrauchte Kopierer, gebrauchte Fax und vieles mehr (auch Einzelteile, etc.)

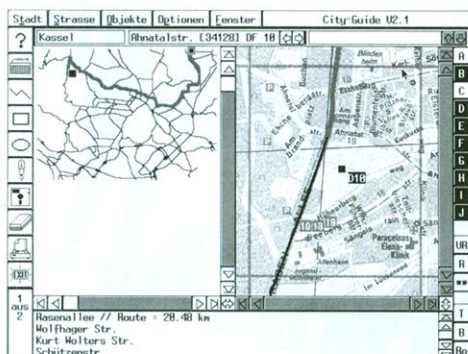
LIQUIDATIONSABVERKAUF FÜR EINE GROSSE COMPUTERFIRMA

ca 300 stk motherboards stop ca 400 mb speicher
stop ca 380 stk festplatten stop ca 360 stk
gehäuse stop ca 100 stk vga monitore stop ca
1.500 stk keyboards stop ca 450 stk floppy drives
stop ca 100 stk drucker stop ca 1.000 stk mäuse
stop ca 40 stk streamer stop ca 3.000 stk
druckerkabel stop ca 3.000 stk sonstige kabel
stop ca 4.000 stk disketten stop ca 200 stk
programme stop ca 500 stk farbbänder stop ca 800
verschiedene teile für netzwerke stop ca 1.500
stk verschiedene vga-, controller-, i/o- und
netzwerkkarten stop ca 400 stk schreibmaschinen
stop ca 100 stk satelliten stop

**insgesamt
über 30.000 Artikel
neuwertig**

Beachte bitte!

Unser Sortiment ändert sich laufend. Handle daher rasch, denn diese Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht!



plans. Ein Scrollen der Pläne in vier Richtungen ist möglich.

Zwei Buttons in der Buttonleiste sind von weiterem Interesse. Sie unterstützen die Durchführung einer näherungsweisen Berechnung kürzester Wegstrecken auf Basis der Hauptverkehrswege nach Eingabe von Start- und Zielpunkt. Der entsprechende Algorithmus sucht sich die der Straße am nächsten gelegenen Knotenpunkte und führt zwischen den beiden gefundenen Knoten seine Berechnung durch. Daß dabei vor allem auf Bundesebene (sprich gesamtdeutscher Raum) Geduld eine unabdingbare Tugend ist, mußten wir beim Testen leidvoll erfahren. Überhaupt ist die Deutschlandübersicht recht verwirrend und deren Aufbau viel zu langsam. Auf Ebene der Detailpläne bestimmter Städte hingegen erfolgt die Berechnung wesentlich zügiger. Das Menü und die Buttonleiste sind gewöhnungsbedürftig und lassen sich erst nach längerer Einarbeitungszeit nach Wunsch bedienen. Alles in allem muß man der Doppel-CD eine große Funktionsvielfalt bei schwach ausgeprägter Benutzerfreundlichkeit bescheinigen. Eine Windows-Version wird von den Produzenten in Aussicht gestellt und läßt auch in Bezug auf Geschwindigkeit einiges erwarten.

hg

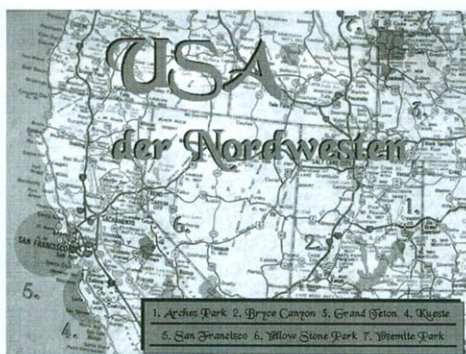


Empfohlener VK: 490,- / 1.390,- öS
Datenmenge: 924 MB
 (auf 2 CDs)
Dateien: 1236
Datum der Produktion: 26.1.1994
Benutzerführung: ++
Preis-Leistung: +++
Gesamturteil: +++
Testmuster von: NBG

Travel Magic USA



Lassen Sie sich an die schönsten Plätze der amerikanischen Nationalparks im Nordwesten der USA entführen. Die Naturschönheiten der folgenden Nationalparks sind auf der CD zu bewundern: Arches, Bryce Canyon, Grand Teton, Yosemite und Yellowstone. Ergänzt wird die Bildersammlung durch Bilder von der pazifischen Küste und der Stadt San Francisco. Alle 106 Fotos stehen in den Formaten .BMP, .GIF in 256 Farben zur Verfügung. Darüber hinaus werden sie im TIF-Format in der Auflösung 1024x768 und in 16 Millionen Farben, angeboten.



Die Betrachtung der Bilder kann auf mehrere unterschiedliche Weisen erfolgen. Am einfachsten ist der Aufruf einer Demo, die unter Zuhilfenahme des Bildbetrachtungsprogramms PICEM die Schönheiten der Nationalparks als Diashow darbietet, wobei zwei Auflösungen zur Wahl stehen. Durch Eingabe der entsprechenden Parameter wird eine Differenzierung der einzelnen Nationalparks ermöglicht. Die zweite Möglichkeit besteht in der Installation des Bildbetrach-

tungsprogramms FOTOVIEW. Beim Testen mußten allerdings die benötigten Dateien per Hand in die entsprechenden Verzeichnisse kopiert werden. Das Programm läuft unter Windows und bietet eine komfortable Benutzeroberfläche. Wie in einem Fotoalbum kann vor- oder zurückgeblättert werden, die Bilder können aber auch verkleinert in Katalogform betrachtet werden. Am bequemsten ist auch unter FotoView die Wahl einer Diashow. Wer etwas mehr Informationen zu den Nationalparks und zu den Bildern erhalten möchte, kann diese unter dem Menüpunkt Info's abrufen.

Mit auf der CD befinden sich auch GIF-Bilder aus anderen Themenbereichen: Tiere, Kunst, Autos, Früchte, Raytrayce, u.a. Einige Werbedemos und ein English-Lexikon im dBase-Format mit über 70.000 Einträgen ergänzen die Silberscheibe.

Hubert Voigt



Empfohlener VK: ÖS 540,-
Datenmenge: 578 MB
Dateien: 1258
Datum der Produktion: 1.10.1993
Benutzerführung: ++++
Preis-Leistung: +++
Gesamturteil: +++

CD Austria DIREKT

IHRE CD-ROM

und wieder:

Jede Menge
Software!!

Dieses Mal finden Sie Ihre Powerdrive-CD-ROM auf der Titelseite der Zeitschrift. Mit ca. 300 MB Software ist sie noch umfangreicher ausgefallen als die Vorgänger-CD. Wir waren bemüht die aktuellsten Neuerscheinungen und Updates von etablierten Shareware-Programmen zusammenzutragen und glauben, eine reichhaltige Selektion getroffen zu haben.

Raptor, God of Thunder, Master of the Maze, VGA-Copy, Akzent, DOS Command Center, Desktop Paint, Skyglobe, OCR-Share, Drag and File, Info recall, Pixfolio, Graphic Workshop, Win Office plus, WINHaushalt, WinMorph, WinbüroPro sind nur einige der ausgewählten Shareware-Programme. Auch Spieldemos gibt es wieder zur Genüge: Space Ace, Mario Andretti Racing, Beneath a Steel Sky, Tie Fighter, Aufschwung Ost, usf.

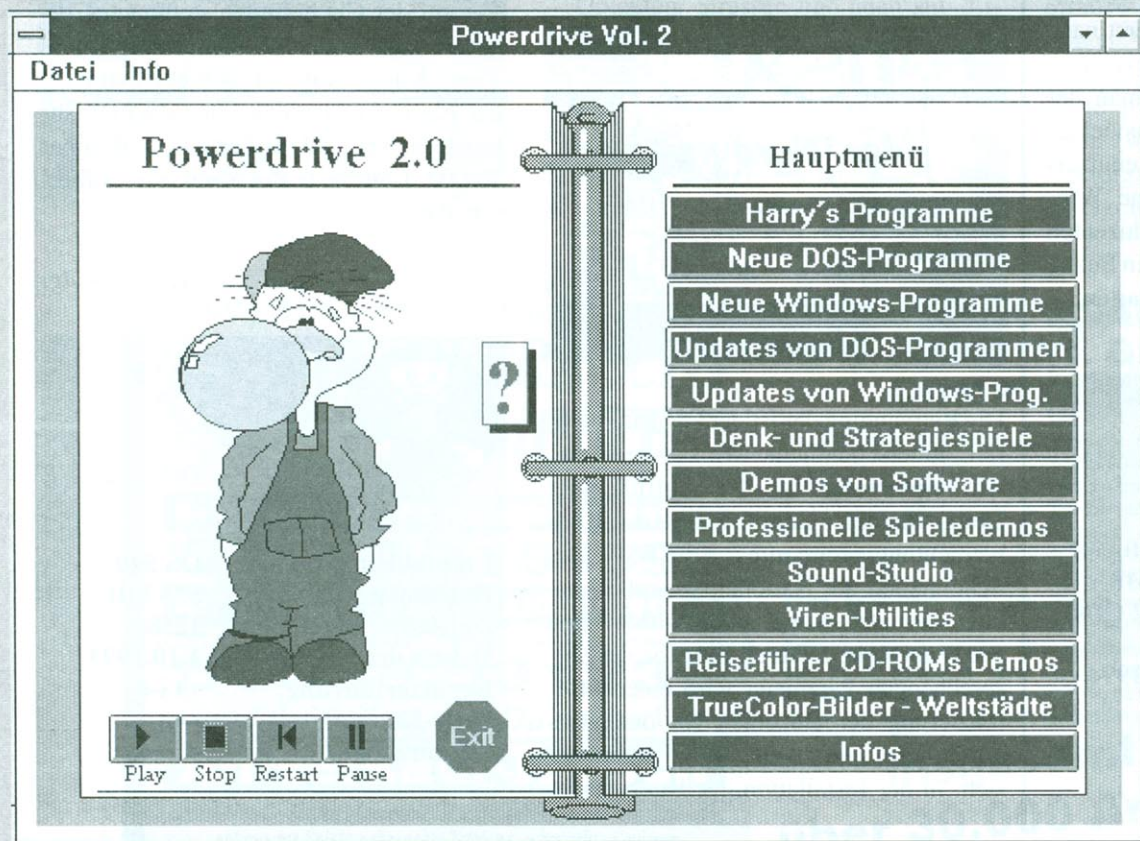
Der brandaktuellen Lern-CD "Lernen mit Spiel und Spaß" haben wir ca. 70 anspruchsvolle Spiele entnommen und für Sie auf die Powerdrive-CD gepreßt.

Damit Sie sich auch dieses mal wieder zuverlässig vor Viren schützen können, stellen wir Ihnen die aktuellen Virenprogramme von McAfee (Scan, Clean und VShield V113) und Fridrik Skulason (F-Prot 2.11) zur Verfügung.

Auch in dieser Ausgabe verfügt die Powerdrive-CD wieder über zwei Menüprogramme. Das Windows-Menüprogramm wurde ebenso wie das DOS-Pendant weiterentwickelt und präsentiert sich ab sofort in neuem Kleid und wesentlich schneller als bei der letzten Ausgabe. Die Bedienung der CD-ROM wird dabei zum multimedialen Erlebnis.

Die Funktionen beider Programme ermöglichen das bequeme Ausführen und Kopieren der auf der CD-ROM enthaltenen Software. Es sind bis auf wenige Ausnahmen alle Programme vorinstalliert und somit direkt aus den Menüprogrammen aufrufbar. Manche Programme wurden zusätzlich in Originalform ins jeweilige Verzeichnis ORIGDISK kopiert.

Damit Sie die multimedialen Effekte des Windowsmenüs voll ausreizen können, sollten Sie darauf achten, daß in der Datei WIN.INI der Eintrag [ToolBook] Startupsysbooks=tbkmm.sbk vorgenommen wird. Diese Eintragung übernimmt eine Batchdatei auf Wunsch automatisch. Starten Sie daher die CD durch die Eingabe von START und entscheiden Sie sich schließlich für das DOS- oder das Windowsmenü. In der Folge können Sie das DOS-Menü durch die Eingabe von DOSSTART und das Windowsmenü unter Windows durch den Aufruf von WINSTART aktivieren. Selbstverständlich ist auch ein Arbeiten mit dem Dateimanager zielführend. Die Struktur der CD-ROM ist übersichtlich, die Files sind leicht zu finden. Beide Menüprogramme werden auch in Zukunft weiterentwickelt. Für Anregungen und Wünsche von seiten der Leserschaft sind wir dankbar. Das Preis-Leistungsverhältnis der Powerdrive ist einmalig. Sie erhalten um wenig Geld ein Fülle an Software und zusätzlichen Informationen. Überzeugen Sie sich selbst!



ABONNEMENT

**JETZT
NEU!**

Sie sparen bis zu **ÖS 264,--** +
den Weg zu
Ihrem Zeit-
schriften
händler!

ABO!

Austria
CD
DIREKT

JAHRESABO 1:

6 x  + 6 x  = **ÖS 299,--**

(statt **ÖS 414,--** im Einzelbezug)

JAHRESABO 2:

6 x  + 6 x  + 1 x  oder  = **ÖS 359,--**

(statt **ÖS 493,--** im Einzelbezug)

JAHRESABO 3:

6 x  + 6 x  + 1 x  oder  = **ÖS 499,--**

(statt **ÖS 763,--** im Einzelbezug)



**GAMESDOS
50 DOS-
Shareware-
spiele**



**GAMESWINDOWS
50 Windowsspiele**



LERNEN MIT SPIEL UND SPASS
300 akt. Programme z. Thema Lernen + 200
Denk- und Strategiespiele + 3 Vollversionen

CLIPART WAREHOUSE
11.000 Cliparts



Sie füllen einfach den Abo-Bestellcoupon aus, schneiden ihn aus, und schicken ihn an CDA-Aboverwaltung, 4320 Perg, Tobra 40, oder FAX 07262 / 84-774! Sie erhalten dann Ihr CDA-Abo druckfrisch an Ihre Adresse! Die Versandkosten bezahlt natürlich CDA für Sie!

Ja, ich will ein

CDA-ABO

- ☐ Jahresabo 1
- ☐ Jahresabo 2 mit **GAMESDOS**
- ☐ Jahresabo 2 mit **GAMESWINDOWS**
- ☐ Jahresabo 3 mit
LERNEN MIT SPIEL UND SPASS
- ☐ Jahresabo 3 mit **CLIPART WAREHOUSE**



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Wohnort

Unterschrift

ggf. des Erziehungsberechtigten
(Ich versichere mit der Unterschrift,
daß ich das 18. Lebensjahr vollendet habe.)

Abo-Bedingung:
Jedes Abo gilt für 1 Jahr und verlängert sich automatisch um jeweils 6 weitere Ausgaben, wenn nicht 2 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

2 TOLLE HAUPTPREISE

MEGARACE

das höllische Autorennspiel
von Fa. ZIG ZAG Software
zur Verfügung gestellt.

WHO SHOT JOHNNY ROCK

Topspiel mit filmähnlicher Darstellung und
actionsreicher Handlung von Fa. NBG
Burglengelfeld zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich verlost werden:

- 1 x CD Rom Archiv (NBG)
- 1 x CD PC Cinema (CDV)
- 1 x CD Norwegen Reiseführer (NBG)
- 1 x CD Data Express (CDV)
- 5 x Shareware Top Ten (dtv.)

Die Gewinnfrage für diesmal:

Wie heißt der erste VIRTUAL REALITY Film der Welt,
dessen CD-ROM Adaption in dieser Ausgabe von
CD-Direkt Austria vorgestellt wurde?

An der Verlosung nehmen alle Einsendungen, die bis zum 30. Juni bei uns einlangen, teil. Die Verlosung findet unter Ausschluß des Rechtsweges statt. Die Gewinner werden schriftlich verständigt.

Coupon ausfüllen und an CDA, Kennwort Gewinnspiel, Tobra 40, 4320 Perg senden!

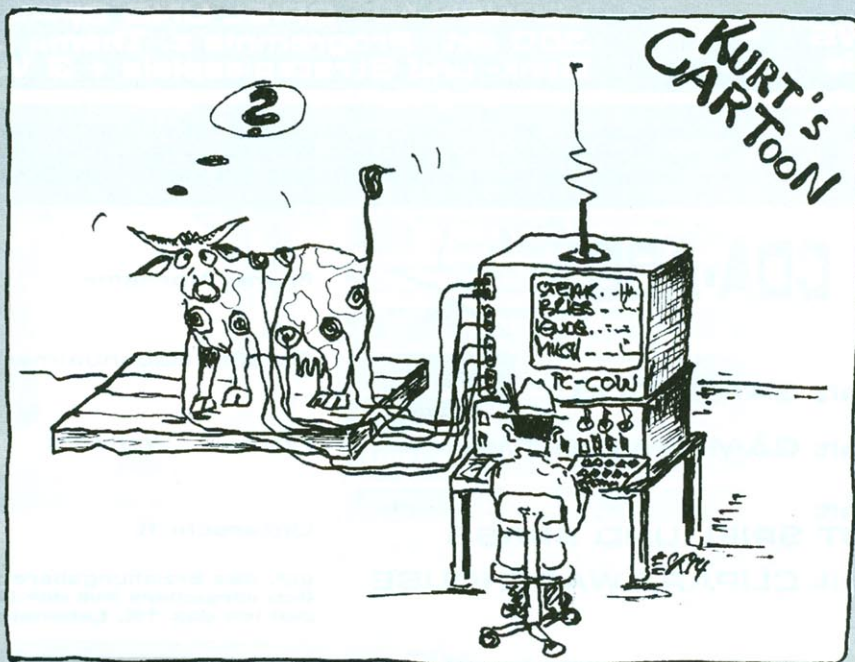
Antwort auf die Gewinnfrage lautet:

Name

Adresse

Telefon

Unterschrift



MADO

Der Multimedia-Publisher Die Goldene Serie von Data Becker enthielt schon bisher ein Programm unter dem Namen MADO. Dieses liegt nun in einer komplett überarbeiteten und erweiterten Version unter dem Namen MADO PRO vor. Beim Kauf des dünnen Buches (es enthält nur ungefähr 120 Seiten) fällt zunächst der relativ hohe empfohlene Verkaufspreis von DM 99,- auf. Wenn es sich hier wirklich nur um ein Buch handelte, wäre der Preis sicher viel zu hoch, jedoch liegen dem Buch zwei Disketten bei, die das eigentliche Programm sowie ausführliche Demoprogramme enthalten. Eigentlich kauft man also Software mit einem Handbuch, wie es das Konzept dieser Serie vorsieht. Haben Sie schon öfter Multimedia-Präsentationen gesehen und waren fasziniert von den Möglichkeiten, die uns heute durch den Computer geboten werden? Sie brauchen kein teures kommerzielles Programm, um selbst solche Prä-



sentationen zu erstellen. MADO erledigt das für Sie im Handumdrehen. Sie können auf einfache Weise Bild, Ton und Text verbinden, können Bilder zoomen, Scrollbars verwenden, viele verschiedene Push-Buttons einsetzen usw. Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig, und das Ergebnis sieht professionell aus. Das Buch ist einfach zu lesen. Es richtet sich nicht nur an erfahrene Computerfreaks, sondern ganz besonders an Einsteiger. Jeder Schritt wird ausführlich und verständlich erklärt, und 120 Seiten kann man auch wirklich bewältigen, ohne die Freude zu verlieren. Sicherlich werden Sie beim kommerziellen Programm TOOLBOOK oder ähnli-

AKTUELL

chen, die alle über öS 10.000,- kosten, noch wesentlich mehr Funktionen vorfinden, aber für die ersten Schritte und auch noch für viele weitere reicht MADO PRO vollkommen aus.

Waltraut Hummel



Systemvoraussetzungen:

PC 386 SX oder höher, 4 Mbyte RAM (besser 8), VGA-Grafikkarte (mind. 1 Mbyte), Windows 3.1, Maus, optional: Soundkarte

Titel:

MADO PRO - Der Multimedia-Publisher

Verlag: Data Becker- Goldene Serie

Umfang: 125 Seiten + 2

HD-Disketten

Empfohlener VK-Preis: DM 99,-

DATA BECKERS GOLDENE SERIE

Der MADO Multimedia-Publisher

Faszinierend einfach zu eigenen Multimedia-Anwendungen

- Bildarchive (z. B. Cliparts), Informationssysteme, Präsentationen u. v. a. m. selbst erstellen
- Beliebig kombinierbar: Grafik (Bitmap/Vektor), Sound, Text und Windows-Anwendungen
- Unbegrenzt flexibel durch Layertechnik

DATA BECKER SOFTWARE

Am ARIES IBM 486-66 ist WINDOWS unschlagbar

ARIES IBM 486 66 MHz Local Bus Tower System

IBM 486 SCL2-66 C128 Motherboard mit 2 VESA Local Bus Slots, 210 MB 15ms Festplatte ST3243A, Promise DC2000 VESA Controller, 2 MB RAM, 1,44 MB Laufwerk TEAC, Multi I/O, Doppelklick Keyboard, VGA Cirrus Logic GD5428 VL 1MB (max.2MB), Tower, Manuals, Kabel 3 Jahre IBM Garantie auf M/B, 1 Jahr ARIES Garantie auf System inkl. 14" LR Monitor 10 Disk + Netzschutz **18.000,-** auf 340MB HD= 840,- auf 4MB RAM=1.080,-

IBM 486-66 MHz C128 VESA LB Moth.

IBM 486 SLC2-66 CPU(16k int Cache!-i486 nur 8 kB), 128kB HIGH Perf.Cache,Coprozessor,2 x VESA-Master 3 Jahre IBM Werksgarantie !!! der WINDOWSRUNNER inkl.MwSt. **4.800,-**

IBM 486-50 MHz ISA Motherb+Copro **3.240,-**
IBM 486 SLC2-50 CPU,8-SIMM,3-Jahre IBM Garantie

Aries 486 SLC2-50 MHz Motherboard **1.980,-**
Cyrus CPU,max.16MB RAM,ersetzt alle 286 und 386SX

Aries 486 DX 50/66 VL Bus Motherb. **1.680,-**
ohne CPU,Pentium ZIF,3xVL,256k Cache,max.32MB

Cirrus Logic 5428 VESA Local Bus **1.500,-**
TRUE Color,1280x1024,72 Hz,1 MB (max. 2MB)

DC 600 IDE Cache Controller **1.500,-**
4HD,2FD, HD>528MB, max.16MB, 0k RAM !!!

DC 680 VL IDE Cache Controller **1.800,-**
4HD,2FD,Harris 286-20MHz,max.16MB,0k RAM

VL300-Adaptec VL Bus Controller **1.800,-**
SCSI II x 7,IDE-HD x 2, FD x 2, 2ser,par,game,EZ-SCSI

SCSI II CD-ROM Toshiba XM4101B **3.840,-**
XA,PHOTO CD,MS CD,Multisession,Doublespinn

FAX-Designer Modem DM 2814V **4.800,-**
V34-V-Fast,115kb/s,28800x4 full duplex,FAX V17 !!

CD ROM: DUNE,Critical Path,Ret.toZORK,7-Guest und viele Spiele; Multimedia Enzyklopedia,Ocean,W. Atlas,ZOO,Undersea; NightOwl-,Mega-,Cica-,OS/2-,Win-, u. andere Shareware; Corel-,Pinathoc-,Art-, Aztech-, NUDE-, und andere Bilder; Kinder-,Musik-,Sample-,Pilot-,Lern-,Unterhaltungs-CD's...

ARIES 1040 Wien Weyringerg 38
Ing V. Beranek **505 20 24**
Erreichbar mit U1, S-Bahn, 18, 13A, 69A, O-Wagen, Taxi und Rad (bei Südtirolerplatz, Einbahn !)

Shareware vertreiben, aber erfolgreich

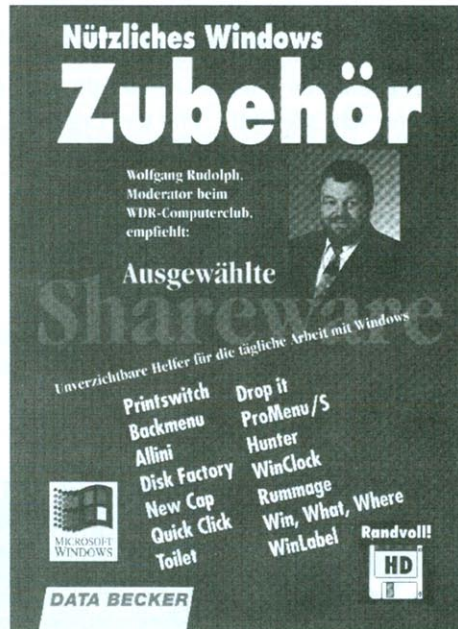
Was sollte einen Programmierer veranlassen, ein in monatelanger (oft nächteraubender) Arbeit entwickeltes Programm als Shareware zu vertreiben?

In erster Linie ist es wohl die Aussichtlosigkeit, ein Programm (wenn es sich nicht gerade um ein Top-Programm handelt) über den konventionellen Weg - also über einen Softwarehändler - als kommerzielles Produkt gewinnbringend zu vertreiben. Zu gering ist der Autorenanteil (oft nicht mehr als 10%) einerseits, zu teuer das Endprodukt andererseits. Außerdem bleibt immer noch das Gefühl, dem Softwarehändler ausgeliefert zu sein. Alles in allem muß das Programm schon sehr gut sein und in der Werbung des Händlers ganz oben stehen, damit Gewinne mit vierstelligen Beträgen garantiert werden können.

Als Ausweg bleibt hier eigentlich nur noch der Vertrieb als Shareware. Dabei wird kein Zwischenhändler benötigt, das Produkt wirbt für sich selbst. Selbstverständlich darf man auch hier die Erfolgsaussichten nicht zu hoch ansetzen. Zu viele Faktoren spielen dabei eine Rolle: Preis, Bedienbarkeit, Einsatzmöglichkeiten, usw. Ein Programm welches beispielsweise die Insektenarten der Fidschi-Inseln verwaltet, wird sich hierzulande kaum gewinnbringend als Shareware vertreiben lassen. Auch eine einfache Textverarbeitung wird gegen die starke Konkurrenz nur sehr schwer bestehen können. Doch für ein kleines aber brauchbares Programm, welches im kommerziellen Bereich keine übermächtige Konkurrenz hat und trotzdem eine breite Käuferschicht anspricht, ist die Vertriebsart als Shareware geradezu ideal.

Eine einfache Milchmädchenrechnung mag hier überzeugen. Wenn zum Beispiel ein Maschinenschreibprogramm über einen Softwarehändler um ÖS 700,- angeboten wird, so beträgt das Autorenhonorar in der Regel nicht mehr als ÖS

100,-. Sollte das Programm jährlich 100 mal verkauft werden, würden für den Autor ÖS 10.000,- als Honorar abfallen. Ein solches Programm würde sich nun als Shareware ohne weiteres mit einer Regi-



striergelbühr von ÖS 280,- vertreiben lassen. Abzüglich Porto-, Versandkosten und Mehrwertsteuer bleiben dabei pro Stück immer noch etwa ÖS 220,-. Das heißt, daß das Programm hier lediglich 50 mal verkauft werden müßte, um denselben Gewinn zu erzielen. Bleibt die Frage: Ist es einfacher dasselbe Produkt um ÖS 280,- fünfzigmal zu verkaufen, als um ÖS 700,- hundertmal?

Die Antwort kann nur lauten: Ja, wenn das Prinzip der Shareware hierzulande verstanden worden ist. Und inzwischen haben auch bei uns die meisten Zweifler das Feld geräumt und erkennen Shareware als brauchbare Software an. Daß der Sharewaremarkt im Expandieren begriffen ist, zeigt das Beispiel der USA oder in Europa der BRD, wo zur Zeit wohl mehr als 100 PD-Händler diese Produkte vertreiben. Weit mehr als 1000 Shareware- und Public Domain-Programme deutscher Autoren gibt es inzwischen, darunter viele, die den Vergleich zur teuren kommer-

ziellen Software keinesfalls scheuen müssen. Die meisten der deutschsprachigen Autoren haben sich inzwischen zu einer Interessensgemeinschaft deutscher Sharewareautoren (DS) zusammengeschlossen, deren Ziel das Erreichen eines gewissen Standards der Programme ist. Zur Zeit wird - nach dem Vorbild der amerikanischen Softwarebibliotheken - an einer einheitlichen Katalogisierung aller deutschen Sharewareprogramme gearbeitet. Alles in allem zeigt sich ein starker Trend zu dieser Art von Software. In den meisten Fachgeschäften der BRD, Österreichs und der Schweiz ist sie bereits erhältlich. In den nächsten Jahren ist mit einer weiteren Steigerung des Bekanntheitsgrades und damit verbunden des Marktanteils zu rechnen. Nicht zuletzt soll dieser Beitrag interessierten Programmierern Mut machen, Ihre Programme auf diese Art zu vertreiben.

Was ist dabei als Autor zu beachten? Um Programme erfolgreich und damit gewinnbringend vertreiben zu können, müssen einige Punkte berücksichtigt werden.

- Versuchen Sie nicht, die hundertste Version einer Tabellenkalkulation oder einer Textverarbeitung zu entwickeln. Software mit großer (auch kommerzieller) Konkurrenz ist als Shareware chancenlos.
- Versuchen Sie mit Ihrem Programm eine möglichst große Käuferschicht anzusprechen. Ein Programm, welches im deutschsprachigen Raum von 100 Anwendern benötigt wird, wird bestenfalls zu 1 oder 2 Registrierungen führen.
- In der Zwischenzeit gibt es jedoch für ziemlich jeden Anwendungsbereich ein oder mehrere gute Sharewareprogramme. Versuchen Sie nicht, diese zu kopieren, versuchen Sie vielmehr, sie im Preis-Leistungs-Verhältnis zu überbieten.

1989 BIS 1994 VON DISK ZUR CD

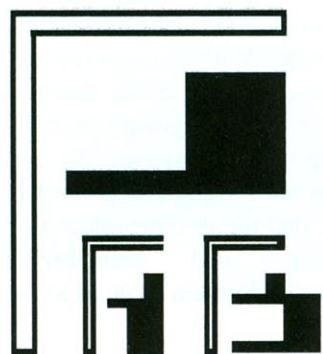
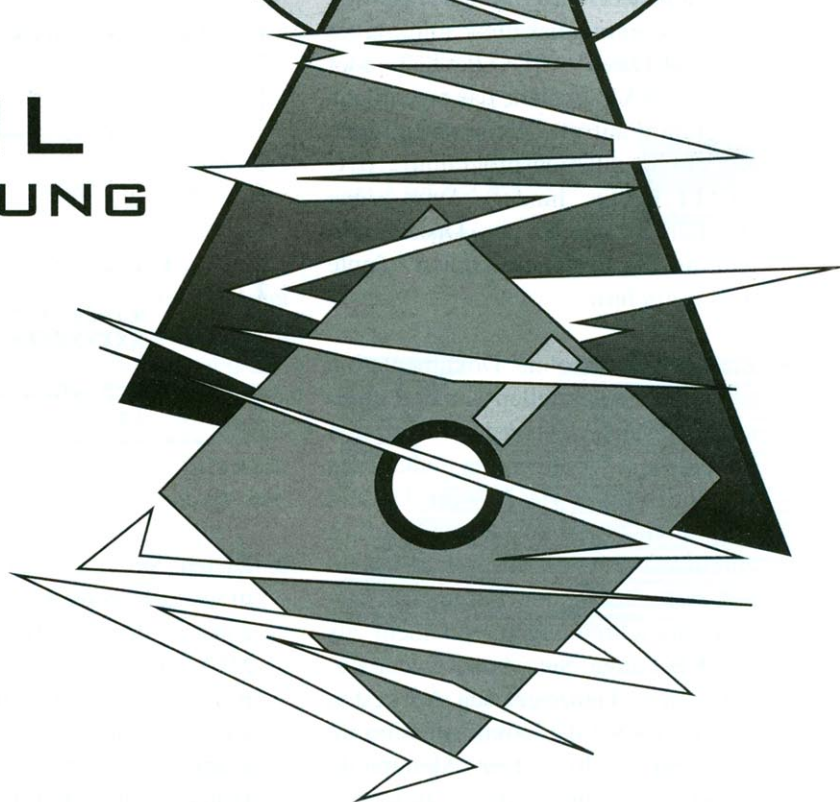
NEUESTE SHAREWARE
ALLE 2 MONATE

AUF CD

DIESMAL MIT
AUSFÜRLICHEM

LINUX - TEIL
INCL. DT. ANPASSUNG

NUR
BEI



PD & SHAREWARE CENTER

1050 WIEN, ARBEITERGASSE 40

TEL: 55 06 08 FAX: 55 06 09 13

BBS: 545 40 46

- Egal, welchen Kundenkreis Sie mit Ihrem Programm ansprechen (Anfänger, Programmierer, usw.), stellen Sie das Programm unter eine leicht zu bedienende Benutzeroberfläche (Pull-Down-, Pop-Up-Menüs). Ohne Bedienerkomfort ist das beste Programm ziemlich chancenlos. Kleine aber bedienerfreundliche Programme hingegen sind gefragt. Geben Sie auf alle Fälle dem Anwender die Möglichkeit, aus dem Programm beispielsweise mit ESC zu "flüchten". Versehen Sie die wichtigsten Programmteile mit Hilfsfunktionen (F1). Ein Programm welches sich nur mittels Warmstart oder einer anderen kaum im Gedächtnis zu behaltenden Tastenkombination abbrechen läßt, wird mit Sicherheit zur Seite gelegt und nicht weiter beachtet werden.
- Rechnen Sie damit, daß der Anwender Ihres Programms durchaus auch ein Anfänger auf dem Gebiet der EDV sein kann. Versehen Sie also unbedingt die Programmdiskette mit einer BATCH-Datei (GO.BAT oder START.BAT), welche das eigentliche Programm aufruft. Wenn nötig fügen Sie ein Installationsprogramm (INSTALL.BAT) hinzu. Auch eine Batchdatei, welche den Disketteninhalt auf die Festplatte kopiert könnte man mitliefern.
- Ein Programm ohne Dokumentation ist für den potentiellen Kunden uninteressant, auch wenn in der Prüfversion auf ein in der Vollversion enthaltenes Handbuch hingewiesen wird. Um ein Programm testen zu können, muß es zumindest übersichtsweise beschrieben sein. Vermeiden Sie jedoch Programmbeschreibungen von mehr als 100 KB Länge. Sie werden in der Regel nicht zur Gänze gelesen. Am besten integrieren Sie die Dokumentation im Programm selbst. Der Menüpunkt "Dokumentation" oder "Beschreibung" sollte das Auflisten der entsprechenden Textdatei ermöglichen. Windows-Programme können dagegen ohne Dokumentation auskommen. Als Ersatz dafür muß die Hilfe-Datei entsprechend umfangreich und übersichtlich angelegt sein.

```

+-----+
I  Anmeldung      für      XXXXXXXXXXXX  Version X.X      I
+-----+
I
I  +-----+
I  I An                               I      nicht ausfüllen:
I  I XXXXXXXX XXXXXXXXXXXX          I      +-----+
I  I XXXXXXXX XX                    I  Reg.nr. I      I
I  I                               I      +-----+
I  I A-XXXX XXXXXXXXXXXX           I
I  I                               I
I  +-----+
I  Ich bestelle die Vollversion des oben genannten
I  Programms zum Preis von öS XX,-/DM XX,-/sFR XX,-
I  Meine Anschrift:
I
I  Name: .....
I  Vorname: .....
I  Str.: .....
I  Postl.: ..... Ort: .....
I  Land: .....
I  Datum: ..... Unterschrift: .....
I
I  Bitte ebenfalls ankreuzen bzw. ausfüllen!
I
I  Diskettenformat:   0 3,5"   0 5,25"
I
I  Prüfversion bezogen bei: .....
I  Verbesserungsvorschläge: .....
I
I  .....
I  Ich möchte das nächste Update zum Preis von öS XX,-
I  automatisch zugesandt bekommen!   ( ) ja ( ) nein
I
+-----+
I  Der Betrag von
I
I  ...DM / ...öS/ ...sFR
I
I  ( ) ist beigelegt
I
I  ( ) wurde auf das Konto XXXX.XXX der XXXXXXXXXXXXXXXX
I  XXXXXXXXXe (BLZ XXXXX) überwiesen
I
I  ( ) ich wünsche die Lieferung per Nachnahme
I  (zuzüglich DM X,- / öS XX,- / sFR X,-)
+-----+

```

Abb. 1. Registrierformular

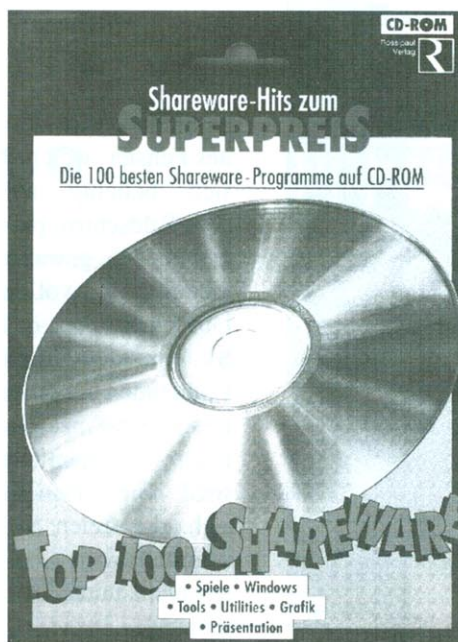
- Bieten Sie dem Kunden auch einen möglichst bequemen Registriervorgang. Eine Batchdatei ANMELD.BAT, welche das Registrierformular am Drucker ausgibt, ist empfehlenswert. Auch im Programm läßt sich eine entsprechende Druckroutine unterbringen (siehe Abb. 1). Preis und Leistung der Vollversion müssen eindeutig zu entnehmen sein. Am besten schreiben Sie eine kurze Textdatei (READ.ME), in der Sie den Grundgedanken der Shareware vorstellen und die Leistungen bzw. Registriergebühren für die Vollversion

einschließen. Nicht vergessen dürfen Sie Ihre Adresse, Telefonnummer und selbstverständlich die Kontonummer bzw. einen Hinweis über die Zahlungsweise.

- Prüfversionen sind in ihren Funktionen gegenüber den Vollversionen meist etwas eingeschränkt. Gerade dabei ist jedoch großes Fingerspitzengefühl notwendig. Demoverversionen, die dem Anwender ein Programm demonstrieren, ohne daß dieser dabei aktiv werden kann, sind grundsätzlich abzulehnen und sollten nicht als Share-

ware vertrieben werden.. Sie entsprechen nicht dem Prinzip der Shareware. Ein "Prüfen" oder "Testen" ist bei Demos eben nicht möglich. Andererseits sind gewisse Aufforderungen zur Registrierung wohl unerlässlich. Wer läßt sich schon registrieren, wenn er mit der Prüfversion quasi die Vollversion erworben hat. Als recht sinnvoll haben sich Registrieraufforderungen erwiesen, die nach dem Programmstart für kurze Zeit eingeblendet werden. Der Begriff "kurze Zeit" hat hier schon oftmals Anlaß für ausgiebige Diskussionen gegeben. Der Autor betrachtet 5 bis 10 Sekunden als kurz, die Händler und selbstverständlich auch die Anwender sind wiederum der Meinung, daß 3 Sekunden schon zu lange wären. So manches Shareware-Programm kommt inzwischen bereits ohne Zeitschleife aus. Man kann die Registrieraufforderung per Tastendruck wegblenden. Wie auch immer, wenn das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt, wird sich jeder interessierte Benutzer gerne zum Erwerb der Vollversion überreden lassen.

- Bedenken Sie bei der Preisgestaltung, daß es sich bei dem Produkt um Shareware handelt. Außer für Porto, Verpackung, Disketten, Mehrwertsteuer und unter Umständen Einkommensteuer haben Sie keine Aufwendungen. In der Regel bleiben von der Regi-



striergebühr immer noch ca. 50 bis 60%. Selbstverständlich kann es bei der Preisgestaltung keine allgemein gültigen Richtlinien geben. Allerdings kann man sich am Preisniveau der bereits existierenden Programme orientieren. Im Normalfall liegen die Gebühren zwischen ÖS 100,- und ÖS 900,-, wobei ÖS 100,- wohl nicht sehr gewinnbringend sein dürfte, wenn man die Ausgaben für Porto, Diskette und Mehrwertsteuer abzieht. Für ein tolles CAD-Programm hingegen kann man durchaus zwischen ÖS 700,- und ÖS 2.000,- verlangen.

- Bieten Sie dem registrierten Kunden auch telefonische Unterstützung bei der Anwendung Ihres Programms an. Die persönliche Betreuung durch den Autor ist immerhin ein weiteres Plus gegenüber der kommerziellen Software. Auch die Option auf weitere Updates muß dem Käufer garantiert sein.

Bieten Sie Ihr Programm vor allem jenen Händlern zum Vertrieb an, welche in den diversen Fachzeitschriften am meisten für Ihre Produkte werben. Wenn Ihr Programm gut ist und dafür geworben wird, erreicht es bald einen gewissen Bekanntheitsgrad. Schließen Sie in die Vertriebsvereinbarungen die Bestimmung ein, daß nur Ihre aktuelle Version vertrieben werden darf. Somit verhindern Sie, daß alte und überholte Versionen in den diversen Softwarekatalogen oft jahrelang herumgeistern. Von Lizenzgebühren für den Vertrieb durch Händler sollte man Abstand neh-

ShareWare

men, schließlich wirbt ja der Händler für das Produkt. In letzter Zeit hat sich ein neues Medium für den Vertrieb von Shareware herauskristallisiert: die CD ROM. Achten Sie bei der Erstellung Ihrer Programme, daß sie CD-ROM-tauglich sind. Verwenden Sie keine Sonderzeichen in den Dateinamen und verzichten Sie auf umständliche Installationen, die nur von Disketten-Laufwerken aus vorgenommen werden können.

- Sollten Sie von der Qualität Ihrer Software überzeugt sein, so bieten Sie diese doch den Redaktionen der diversen Fachzeitschriften zum Testen an. Vielleicht stolpert der eine oder andere Redakteur einmal gerade über Ihr Programm und läßt sich zu einem Testbericht bewegen. Allzu große Hoffnungen sind dabei allerdings nicht angebracht. Aber auch hier gilt die Devise "Nur nicht locker lassen". Wir von CD Direkt Austria sind jedenfalls bemüht, die brauchbaren Programme vorzustellen und auch auf der beiliegenden CD ROM unterzubringen.

db boeder

Shareware®
elektronische Software



Wenn Sie als Autor diese Tips beherzigen, steht einem erfolgreichen Vertrieb Ihres Programms wohl nichts mehr im Wege (vorausgesetzt es handelt sich um ein brauchbares Programm). Bedenken Sie jedoch, daß von der Auslieferung bis zur ersten Registrierung in der Regel 6 bis 8 Monate vergehen. Oft beträgt die Anlaufzeit auch ein ganzes Jahr. Seien Sie also nicht allzu ungeduldig.

hg

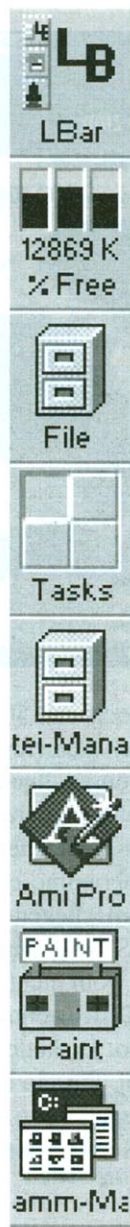


Launch Bar

"Es gibt nichts, was man nicht noch verbessern könnte" - hat sich wohl der Programmierer von Launch Bar gedacht, als er offensichtlich mit dem Task-Switching und den Mühen des Startens von Programmen unter Windows unzufrieden war. Eingefleischten Windows-Fans macht der Griff zur ALT-TAB-Kombination oder die Einrichtung von Programmgruppen sicher keine Mühe, ein einfacher Mausklick auf ein Symbol ist jedoch immer noch eine Spur einfacher und eleganter.

Nach der Installation, die sich auf das Kopieren und Entpacken einer EXE-Datei beschränkt und in ein eigenes Verzeichnis erfolgen sollte, kann Launch Bar ein erstes Mal aus dem Dateimanager heraus gestartet werden. Auf dem Bildschirm erscheint ein senkrechter Balken, der an seinem oberen Ende von einem Logo begrenzt ist. Unmittelbar darunter bemerkt man ein Quadrat mit vier Schaltflächen, die der schnellen Umschaltung zwischen offenen Tasks dienen. Allerdings sei hier auf eine Einschränkung hingewiesen: Zu einer DOS-Anwendung, die im Vollbildmodus läuft, muß in der herkömmlichen Weise gewechselt werden.

Bewegen wir nun den Mauszeiger auf das Logo und drücken die rechte Taste, öffnet sich das Hauptmenü. Mit Hilfe des Menüpunktes "Add New Button" läßt sich eine Schaltfläche für das rasche Starten einer Anwendung erstellen. Pfad- und Dateiangaben werden mit Hilfe von Browsern fast von selbst in die entsprechenden Felder eingetragen. Auch das gewünschte Icon kann aus einem eventuell vorhandenen Vorrat entnommen werden. Nach wenigen Mausklicks präsentiert sich das Ergebnis oberhalb des Task-Symbols. Wenn Ihnen das noch zu kompliziert erscheint, können Sie alternativ auch den Programm-Manager öffnen und die entsprechende Programmdatei einfach auf das LB-Icon ziehen. Unterhalb des Task-Symbols werden alle offenen Tasks durch ihre Icons angezeigt. Zu DOS-Anwendungen muß man sich natürlich auf dem Sharewaremarkt nach passenden Icons umsehen und in Launch-Bar



einbinden. Ein kleines Fenster, welches sich beliebig auf dem Bildschirm platzieren läßt, gewährt einem den vollen Überblick über das System, der durch Einblenden einer Ressourcen-Anzeige noch komplettiert wird. Sie erinnern sich: die freien Systemressourcen sollten nicht unter 20% fallen!

Aus Begeisterung über die neuen Möglichkeiten wird man rasch bemerken, daß die Bildschirmhöhe bald nicht mehr ausreicht, um alle Schalter aufzunehmen. Dieses Problem läßt sich auf verschiedene Weise rasch lösen. So läßt sich z. B. jede Schaltfläche verstecken. Sinnvoller ist jedoch der Eintrag in die Quicklist, dem ersten

Hauptmenüpunkt. Nach dem Starten von Programmen genügt ja der Überblick über die offenen Anwendungen, zwischen denen dann beliebig hin und her geschaltet werden kann. Diese können auch wieder geschlossen werden, ohne daß man das gerade aktive Fenster verlassen muß. Mit der rechten Maustaste klickt man auf das Symbol einer offenen Anwendung, um hier ein Menü zu öffnen, wo der entsprechende Eintrag zu finden ist.

Daß es sich um ein ausgereiftes Programm und nicht um eine kleine Spielerei handelt, läßt sich den Optionen des Menüpunktes "Preferences" entnehmen. Die Reihenfolge der Eintragungen in der Quicklist kann nachträglich beliebig geändert werden, weitere Eintragungen lassen sich hinzufügen bzw. vorhandene löschen. Das Entfernen aus der Liste, verbunden mit ersatzweiser Darstellung als Schaltfläche, wird mit einem Maus-

klick erledigt. Wem die Auswahl zwischen großen und kleinen Buttons nicht genügt, kann zusätzlich die Pixelgröße für Breite und Höhe der Schaltflächen festlegen. Bei Wahl der großen Buttons wird die Beschreibung unterhalb des Icons eingeblendet, die Schriftgröße ist dabei abhängig von der Schriftart frei wählbar. Ein besonderes Zuckerl ist die Möglichkeit, den Inhalt ganzer Programmgruppen in einem Rutsch der Launch Bar hinzuzufügen.

Nicht unerwähnt bleiben soll das Hilfesystem. In bewährter Windows-Art schaltet man sich von einem Stichwort zum anderen, wobei in den Hilfefenstern manchmal sogar die Abbildungen des zu Beschreibenden vorzufinden sind. Wenn auch ein etwas ungewohntes Englisch, man findet sich mit einfachen Sprachkenntnissen bald zurecht.

Der Autor dieser Zeilen stand dem Programm zu Beginn etwas skeptisch gegenüber. Es dauerte jedoch nicht lange, um den Wert dieses Tools schätzen zu lernen. Einen Sharewarehinweis sucht man vergeblich, ebenso einen Hinweis auf den Preis oder den/die Namen der Programmierer.

Hubert Voigt



Programm: Launch Bar 1.0

Autor: k.A.

Preis der Vollversion: k.A.

Systemvoraussetzungen: Mind.
386er, Windows 3.1

PDR2-Verzeichnis:
NEUWIN\ANWEND\LBAR

Testmuster von: JDS, Jens Driese

VOC 386 1.0

Welcher Soundblasterbenutzer kennt folgendes Problem nicht: Die modernen Soundkarten können technisch gesehen fast nicht mehr ausgereizt werden. Doch ein halbwegs anspruchsvolles Sampling Processing-Softwareprodukt zu finden, ist wahrlich nicht einfach. Meistens quält man sich dann mit dem Creativ Wave Studio oder gar mit dem SoundoLE herum, und das Ergebnis ist alles andere als berauschend.

Doch das muß jetzt nicht mehr sein! VOC386 ist ein Shareware Aufnahme- und Mix-Utility, das keine Wünsche mehr offen läßt. Das Programm läuft unter Windows und kann über ein Menü oder eine Iconleiste bedient werden. Ähnlich wie beim Visual Player ist ein Realtime Scope vorhanden, das die erzeugte Ausgangsspannung in annehmbarer Qualität darstellt. Das Setup-Programm konfiguriert VOC 386 entsprechend der eingebauten Soundkarte. Im Programm ist es später noch möglich, die Samplingrate sowie die Anzahl der Bits entsprechend einzustellen, um, wenn notwendig, die Größe der Wave-Dateien gering zu halten. Diese können von der Diskette geladen und gespeichert werden. Teile der "Schallwelle" können ausgeschnitten, kopiert und wieder eingefügt werden. Dadurch kann ein Rap-Effekt erzielt werden. Wie bei den meisten Standardsoftware-Produkten ist es auch hier möglich, die Wave-Datei umzukehren. Diese Funktionen sind aber auch bei den meisten Freewareprodukten vorhanden. Darüber hinaus bietet aber VOC386 eine Reihe weiterer Funktionen. Diese lassen sich grob in Tools und Effekte unterteilen.

Wenn wir uns diese Tools anschauen, wären da zum Beispiel Fade Out- und Fade In- Applikationen. Weiters stehen noch eine ganze Reihe von Filtern zur Verfügung. So gibt es hier einen Hauptfilter, einen Höhenfilter, sowie einen Rauschfilter.

Interessant sind die Effekte, die Ihnen VOC 386 zur Verfügung stellt. Möchten Sie zum Beispiel eine aufgenommene Stimme wie eine Roboterstimme klingen lassen, so ist das Realisieren über die Funktion Robot kein Problem. Experi-

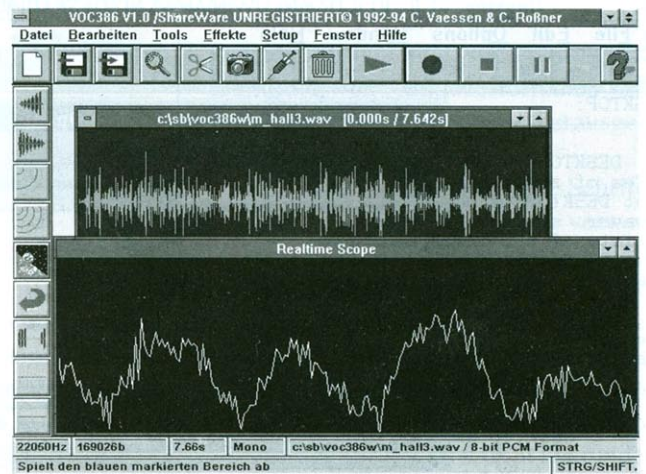
mentieren Sie dann auch noch mit den Effektmenüs Echo und Hall, so steht Ihrer Kreativität nichts mehr im Wege. Es ist aber nicht so wie bei vielen anderen Sampling Processing-Softwareprodukten, daß man erst mit viel Erfahrung oder durch mehrmaliges Probieren der verschiedenen Zahlen und Prozenteingaben zum gewünschten Effekt kommt, denn die Autoren dieses Produktes haben sich entschieden, diese Abfragen teilweise etwas benutzerfreundlicher zu machen. So kann man im Unterpunkt Hall zwischen Kathedrale, Raumklang, Konzerthalle und Outer Space wählen. Den Autoren ist es gelungen, ein wirklich brauchbares Sampling Processing Programm unter perfekter Windowsoberfläche zu schaffen. Der einzige Schönheitsfehler ist der Preis der Vollversion (inklusive gedrucktem Handbuch) von DM 79,-. Trotz alledem ist dieses Produkt dringend zu empfehlen.

Um sicher zu sein, daß sich der Benutzer nicht mit der Sharewarefunktion zufrieden gibt, haben die Autoren die Benutzung derselben mit 30 Tagen oder 60 Aufrufen beschränkt. Auch ich glaube, daß Sie spätestens nach dem 59. Aufruf vom Programm so überzeugt sind, daß Sie sich die Vollversion besorgen werden.

Christian Wimmer



Programm: VOC386 V1.0
Autoren: Christoph Vaessen, Claudio Rossner
Preis der Vollversion: 79,-DM
Systemvoraussetzungen: IBM-PC, Windows 3.1, Soundblasterkarte oder dazu compatible Sound-Karte
Testmuster von: CDV



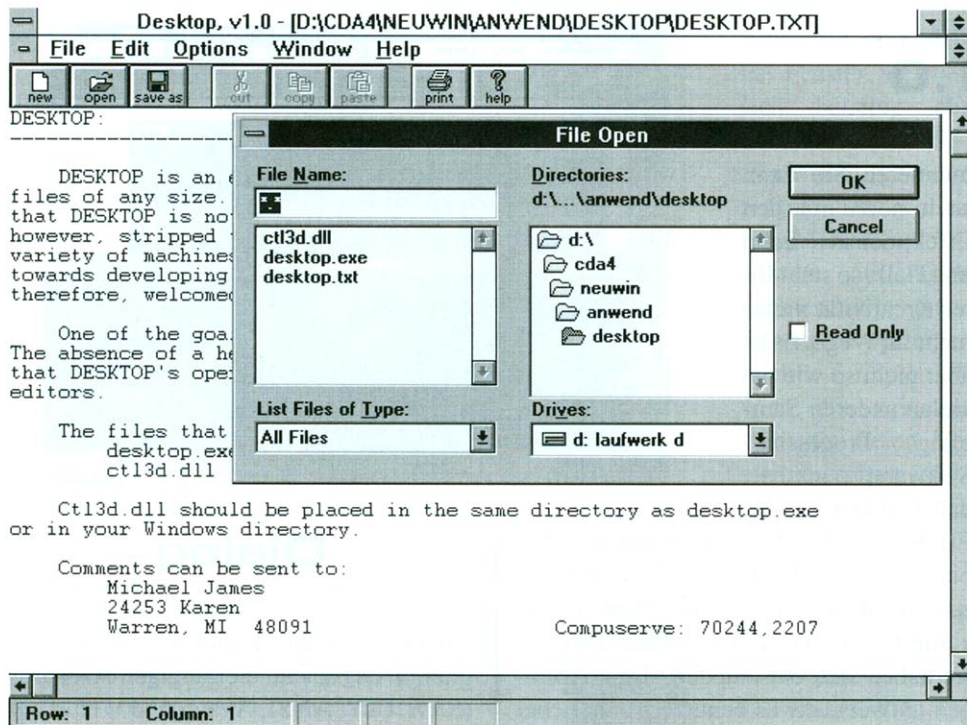
Dialog

Dialog ist ein ausgezeichnetes DFÜ-Programm. Es baut auf die gängigen Standards (SAA, TTY, ANSI, Avatar und VT52) auf und verfügt bei den meisten Eingaben über eine "intelligente", deutschsprachige Oberfläche. Dialog unterstützt somit speziell alle gängigen High-Speed-Modems. Die Konfiguration funktioniert über Pull-Down Menüs und dürfte somit auch für Anfänger keine unüberwindbare Hürde darstellen. Die Menüs werden mit der Maus gesteuert. Weiters ist es möglich, Ereignisse mit Soundblaster- oder Adlib-Sprachausgaben über die mitgelieferten VOC- und COM-Treiber zu untermalen. Dialog unterstützt eine Datenübertragungsrate bis zu 115,2 Kbaud und führt ein integriertes Z-Modem-Protokoll mit Transferblöcken bis zu 8KB. Diese wurden jedoch bei der Sharewareversion auf 4KB reduziert. Weitere Features sind eine selbst zu definierende Tastatur-Übersetzungstabelle, eine "1 zu 1"-Tabelle sowie eine Tabelle für deutsche Umlaute, ein integriertes Logbuch und vieles mehr.

Christian Wimmer



Programm: Dialog V2.01
Autor: Daniel Raseghi
Preis der Vollversion: DM 48,-
Systemvoraussetzungen: IBM-PC, DOS ab 3.x, Modem, optional: Maus, Soundkarte
Testmuster von: JDS, Jens Driese



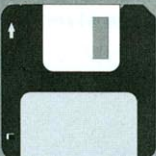
Desktop

Mit Desktop erhält man einen Windows-Editor, der beliebig lange Textdateien auf den Bildschirm bringen kann. In der vorliegenden Version 1.0 nerven keine Shareware-Hinweise und keinerlei Funktionseinschränkungen. Allerdings dürften einige Features herausgenommen worden sein. Auch die Lauffähigkeit wird nicht für alle Rechner garantiert. Aufgrund seiner Benutzerfreundlichkeit und der Möglichkeit, beliebig viele Fenster gleichzeitig offenzuhalten, lohnt sich ein Test allemal.

Die wichtigsten Programmfunktionen, wie Öffnen einer neuen oder bestehenden Datei, Speichern, Cut- und Paste und Drucken sind in einer eigenen Buttonzeile unterhalb der Hauptmenüzeile zusammengefaßt und per Mausklick aufrufbar. In den Untermenüs finden sich jedoch zusätzlich eine Menge nützlicher Funktionen. Die Suche nach irgendeiner Zeichenfolge z.B. in einer beliebigen Datei mit der Endung TXT erfolgt mit erstaunlich hoher Geschwindigkeit. Ergebnis der Suche ist eine Liste, in der alle Verzeichnisse, Dateien und Zeilen mit dem Suchergebnis eingetragen sind. Ist die gewünschte Zeile markiert, genügt ein Mausklick, um die entsprechende Datei auf den Bildschirm zu holen. Ebenso steht

eine "Suchen und Ersetzen"-Funktion zur Verfügung. Textteile lassen sich ausschneiden oder in die Zwischenablage bringen, die sich auch einsehen läßt. Am unteren Bildschirmrand wird die Zeilen- und Spaltennummer der Cursorposition laufend angezeigt. Mit Hilfe der zuständigen Menüfunktion kann in jede beliebige Zeile gesprungen werden. Die offenen Fenster lassen sich unter- oder hintereinander auf dem Bildschirm positionieren. Großbuchstaben können in Kleinbuchstaben umgewandelt werden und umgekehrt. Ein durchaus praktisches Utility.

Hubert Voigt

	
Programm:	Desktop 1.0
Autor:	Michael James
Preis der Vollversion:	keine (Freeware)
Hardwarevoraussetzungen:	Windows 3.1
PDR2-Verzeichnis:	NEUWIN\ANWEND\DESKTOP
Testmuster von:	JDS, Jens Driese

PD-DOS

Endlich ist ein "Pseudobetriebssystem" auf dem Markt, das ein bißchen mehr als eine kosmetische Aufbesserung des normalen MS-DOS darstellt.

Die PD-DOS Komponenten wurden von Autoren aus der ganzen Welt (USA, Japan, Deutschland, ...) für das Projekt DOS 4 All erstellt, und erleichtern dem interessierten Anwender die Arbeit auf den Gebieten Speicheroptimierung, Soundblaster, Dateiverwaltung, Grafikeinstellungen, usf.

Das Installationsprogramm, der bei Bedarf menügeführten DOS- Erweiterung, legt vier Unterverzeichnisse an und beeinflußt die aktuelle DOS-Version nicht.

Sollte Ihnen PD-DOS nicht so gefallen wie uns, so sind einfach diese Unterverzeichnisse zu entfernen. PD-DOS unterstützt sämtliche Standardbefehle von MS-DOS.

Außerdem sind sehr gute Hilfestellungen vorhanden. Das heißt, daß angefangen von der Installation über die ersten Schritte in PD-DOS und Anregungen der Programmierer, die unter anderem auch zur Mitarbeit an diesem Projekt anregen, bis hin zum Arbeiten mit PD-DOS alles ausreichend dokumentiert ist.

Christian Wimmer

	
Programm:	PD-DOS 0b
Autor:	Projekt DOS 4 ALL
Preis der Vollversion:	k.A
Systemvoraussetzungen:	keine besonderen
Testmuster von:	PAB

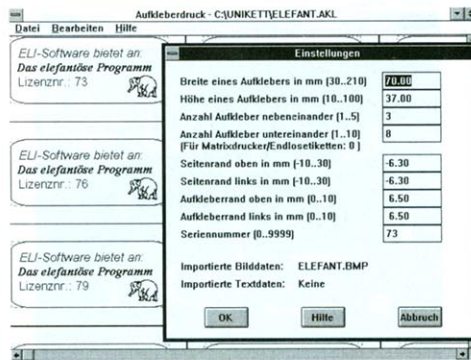
Kaum ein PC-Anwender, der nicht einmal in die Verlegenheit kommt, Etiketten in größeren Mengen ausdrucken zu müssen und dabei ungern auf die üblichen Funktionen einer Textverarbeitung zurückgreift. Zwar bieten einige teure Textsysteme eine Etikettendruckfunktion, doch selbst die ist zumeist nur für die mit dem Programm erfaßten Daten geeignet. Schaut man sich am Shareware-Markt um, macht man die Erfahrung, daß diese Software-Nische überbesetzt ist, doch welches Programm ist nun tatsächlich empfehlenswert.

Unbestritten gibt es zahlreiche ausgezeichnete DOS-Programme zu diesem Thema, doch dies interessiert einen eingefleischten Windows-User herzlich wenig. Ein Windows-Programm muß es sein, Daten müssen problemlos importiert werden können, WYSIWYG-Darstellung ist verpflichtend und eine Grafikimportfunktion wäre ebenfalls wünschenswert. Ein Programm, welches diesen Anforderungen im Wesentlichen entspricht, ist UNIKETT von Jürgen Schlottke.

Der Ausdruck erfolgt in gleicher Weise wie die Bildschirmdarstellung nach dem WYSIWYG-Prinzip: What You See Is What You Get!

Jedes Etikett kann aus bis zu 9 Textzeilen bestehen, wobei für jede Zeile eine andere Schriftart verwendet werden kann. Dabei sind alle Windows-Schriften nutzbar, insbesondere auch nachträglich installierte TrueType-Fonts. Zusätzlich können als Effekte Fett- und Kursivschrift sowie Unterstreichung und Farbe genutzt werden. Mit wenigen Mausklicks ist es möglich, eine BMP-Bilddatei einzubinden und frei skaliert auf dem Etikett zu plazieren. Für zusätzliche Effekte kann ein Rahmen verwendet werden. Der Druck von Etiketten mit fortlaufenden Nummern, z.B. für Lizenznummern, ist möglich.

Die wohl wichtigste Funktion eines Etikettendruckprogramms ist die Importfunktion. Sie wurde in UNIKETT über das programmunabhängige ASCII-Format realisiert. Schade nur, daß das häufige DBase-Format nicht unterstützt wird. Der Umweg über das ASCII-Format dürfte doch einigen Usern zu umständlich sein. Immerhin müssen dabei die einzelnen Da-



tenfelder in "Gänsefüßchen" eingeschlossen und mit Komma oder Semikolon voneinander getrennt sein. Glücklicherweise können sich da alle User des Datenverwaltungsprogramms namens UNIDAT, welches vom selben Autor stammt und selbstverständlich eine Schnittstelle zu UNIKETT besitzt.

Für jeden Aufkleber wird genau ein Datensatz importiert. Datensätze bestehen dabei aus mehreren Feldern, z.B. Name, Vorname, Postleitzahl etc. In UNIKETT werden die Felder ganz einfach mit 1, 2, 3 etc. durchnummeriert, und zwar in der Reihenfolge, wie Sie in den importierten Daten vorkommen. Zum Einfügen eines Feldes auf einem Etikett geben Sie im Text für die entsprechende Zeile einfach die Feldnummer in eckigen Klammern an, z.B. [1]. Importierte Datensätze dürfen maximal 20 Felder enthalten. Selbstverständlich können Sie innerhalb einer Zeile mehrere Platzhalter angeben und diese auch mit Text mischen. Auch an die "Kleinverbraucher" von Etiketten ist gedacht worden: UNIKETT kann einzelne Etiketten an einer genau definierten Position auf einem Etikettenbogen genauso ausdrucken wie mehrere tausend Etiketten hintereinander.

UNIKETT bietet die Möglichkeit, alle Arten von Etiketten auf jedem Druckertyp zu drucken. Etikettenbögen lassen sich auf einem Laser- oder Tintenstrahldrucker ebenso problemlos bedrucken wie ein- oder mehrbahnige Endlosetiketten auf einem Matrixdrucker.

Jedes Etikettenformat kann eingestellt werden, sodaß Sie Etikettenbögen und Endlosetiketten aller Hersteller verwenden können. Die Etikettendefinitionen lassen sich selbstverständlich speichern und zu einem späteren Zeitpunkt wieder laden.

Neben den bereits erwähnten Leistungsmerkmalen - Import von Grafiken im BMP-Format, Freie Anordnung und Ska-

lierung der Grafiken, Import von ASCII-Dateien, fortlaufende Numerierung, freie Definition von Aufkleberformaten - sollten noch folgende Features herausgehoben werden:

- Alle installierten TrueType-Schriftarten sind in beliebiger Größe verwendbar.
- Zusätzliche Variationsmöglichkeit durch Unterstreichungen, Fett- und Kursivdruck.
- Rahmenelemente sind frei skalierbar. Als mögliche Elemente stehen zur Verfügung: Rechteck, Gerundetes Rechteck, Ellipse
- Außerdem ist es möglich, das erste zu bedruckende Etikett auf dem Etikettenbogen festzulegen. Dadurch kann man auch bereits zum Teil verwendete Etikettenbögen ein weiteres Mal einsetzen.

Die Installation ist ebenso einfach wie die Programmbedienung. Der Bildschirm von UNIKETT zeigt sich dem Anwender sehr aufgeräumt: Es gibt ein einziges Hauptfenster, das gleichzeitig das Hauptmenü enthält, von dem aus alle Funktionen aufgerufen werden. Am besten man lädt gleich einmal eine der mitgelieferten Beispieldateien, um die Funktionen des Programms austesten zu können.

Neben all den Vorzügen hat das Programm aber auch Schwächen. Die bereits erwähnte fehlende Importfunktion für dBase-Dateien und der Umstand, daß Zentrierungen und andere Absatzformatierungen "von Hand", d.h. durch Eingabe von Leerzeichen, vorgenommen werden müssen.

hg



Programm: UNIKETT 1.5b
Autor: Jürgen Schlottke

Preis der Vollversion:
49,-DM zzgl. Versandkosten

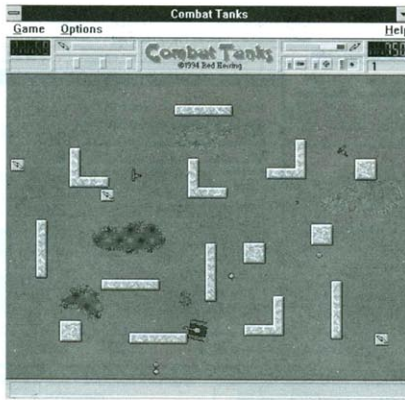
Systemvoraussetzungen: mind.
286er, 12 Mhz, 1 MB RAM,
beliebiger Drucker, Windows 3.1
Testmuster von: JDS, Jens Driese

Raptor

Raptor - mit dem Untertitel "Call of the Shadows" - ist ein Shoot-and-Fly-Game, das Ihren Herzschlag im Nu auf 200 bringt. In ferner Zukunft schlüpfen Sie in die Rolle eines Söldners, der die HighTech-Kampfmaschine Raptor fliegt. Sie werden auf interplanetarische Missionen geschickt, um die Mitbewerber von MegaCorp auszuschalten. Das bedeutet Kämpfe gegen Horden unbarmherziger Feinde. Mit dem Handgeld, das Sie für deren Ableben kassieren, können Sie dann Ihr vernichtendes Arsenal aufrüsten - mit bis zu 14 verschiedenen Waffen von der Luft-Boden-Rakete bis zur Superbombe. **Das Spiel bietet:** Ultragenau, weich scrollende VGA-Graphik; bis zu 16 Verbesserungen (neue Waffen bzw. Energie) können in Harold's Empire zwischen den Kämpfen erworben werden - vorausgesetzt, Sie haben Geld; 27 Levels, von denen jeder einzelne mit der Vernichtung des gegnerischen Führungsschiffes abgeschlossen werden muß; 4 irrsinnige Geschicklichkeits-Level mit jeweils neuartigen Gegnern; unglaublicher Soundtrack, unterstützt die wichtigsten Soundkarten, 8 channel digital FX! Weites Spektrum an Graphik, Örtlichkeiten, gegnerischen Raumschiffen, Soundeffekten etc.; Kontextsensitive Hilfe und eine selbstablaufende Demo.

Söldner sind Menschen, die für Geld töten und deshalb nicht als Vorbild dienen sollen. Wenn man Raptor spielt, denkt man jedoch kaum an diese Tatsache. Und wer einmal mit Raptor angefangen hat, der wird nicht aufhören, bis alle Level durchspielt bzw. alle Angriffswellen abgeschlagen sind.

hg



Combat Tanks

Ein weiteres animiertes Kampfspiel präsentiert der amerikanische Autor Red Herring. Bis zu zwei Spieler können Ihre Kampfkraft unter der Windows-Oberfläche messen. Auf dem Terrain, voll mit Schmodder, Matsch, Sümpfen, Mauern und allem was in einem Kriegsgebiet so dazugehört, müssen Sie Ihre Truppen gegen die Panzer, Soldaten, Bomber und Hubschrauber des Mitspielers bzw. des Computers verteidigen. Sie können aber auch mit Ihrem Mitspieler ein Allianz eingehen und gemeinsam gegen den Computer antreten.

Die Steuerung erfolgt wahlweise per Joystick oder über das frei definierbare Keyboard. Insgesamt sechs Kontroll-Tasten stehen Ihnen zur Verfügung - vier für die Steuerung des Panzers. Sie können vor- und zurückfahren, sowie den Tank nach rechts und nach links drehen. Standardmäßig wird mit der Entf-Taste zwischen Bomben, Minen und ferngelenkten Raketen gewählt. Mit "Einf" wird schließlich die selektierte Waffe aktiviert. Combat Tanks ist ein niedliches Kampfspiel, bei dem grausige Szenen gottseidank fehlen. Das Spiel fordert viel Geschick und ist für einige Zeit sicher interessant.

hg



Programm: Raptor 1.0
Autor: Cygnus/Apogee
Preis der Vollversion: 69,95 DM
Systemvoraussetzungen: mind.
 386er, 4 MB RAM, VGA-
 Graphik, Windows 3.1,
 optional. Soundkarte
PDR2-Verzeichnis:
 NEUDOS\SPIELE\RAPTOR



Programm: Combat Tanks 1.0
Autor: Red Herring
Preis der Vollversion: US\$ 10,-
Systemvoraussetzungen: mind.
 386er, 2 MB RAM,
 VGA-Graphik, Windows 3.1
PDR2-Verzeichnis:
 NEUWINSPIELE\tANKS
Testmuster von: CDV

H&O-Composer-Kit

Ein Soundeditor im VGA-Look ist das Soundblaster-Composer-Kit der Fa. H&O-Software. Zugeschnitten auf die Fähigkeiten der FM-Stimmen einer Soundblaster Karte, vermag es 9-stimmig monophon zu spielen. Dabei werden die Noten für jeden Kanal (=Stimme) separat eingegeben. Die Eingabe erfolgt in Notennlinien, wobei je Kanal eine Zeile zur Verfügung steht. Pro Musikstück können bis zu 45.000 Noten eingegeben werden. Diese riesige Notenmenge entspricht bei Standardtempo etwa einer Spielzeit von zehn Minuten.



In jedem Kanal können Noten aus einem Frequenzumfang von sieben Oktaven gespielt und bis zu 128 Instrumenteneinstellungen aufgerufen werden. Selbst die Lautstärke der einzelnen Kanäle läßt sich variieren. Für die Eingabe der Noten stehen Funktionen wie Block-Kopieren oder Block-Löschen bereit. Einstellbar sind zudem noch die Tonart, in der das Musikstück gesetzt ist, die Taktart und das Tempo mit dem es gespielt wird.

Neben dem internen Format des Composer-Kit's stehen zum Speichern zwei weitere Formate zur Verfügung, das CMF-Format und MIDI-Standarddateiformat nach IMA-Spezifikation.

Mit dem integrierten Soundeditor können alle Instrumenteneinstellungen verändert werden. Dabei erfolgt die Anzeige der Parameter als Balken und als Zahlenwert und das Speichern der Einstellungen im SBI-Format, dem Standardformat von Creativ Labs.



Die wichtigste Änderung gegenüber der Vorgängerversion ist das volldigitale Schlagzeug mit 16 Instrumenten. Außerdem sind zu den bisherigen 9 FM Stimmen der Soundblaster Karte jetzt zusätzlich 16 Schlaginstrumente nutzbar, so daß bis zu 25 Instrumente gleichzeitig gespielt werden können. Diese zusätzlichen Instrumente werden zeitsynchron zu den FM Instrumenten berechnet, gemischt und über den digitalen Kanal der Soundkarte ausgegeben.

Die Übersicht und die Fähigkeit FM-Stimmen zu erstellen, heben dieses Programm von anderen ab. Außerdem ist es ein deutsches Produkt und man muß sich nicht mit englischen Dokumentationen herumschlagen.

hg



Version: 2.0.

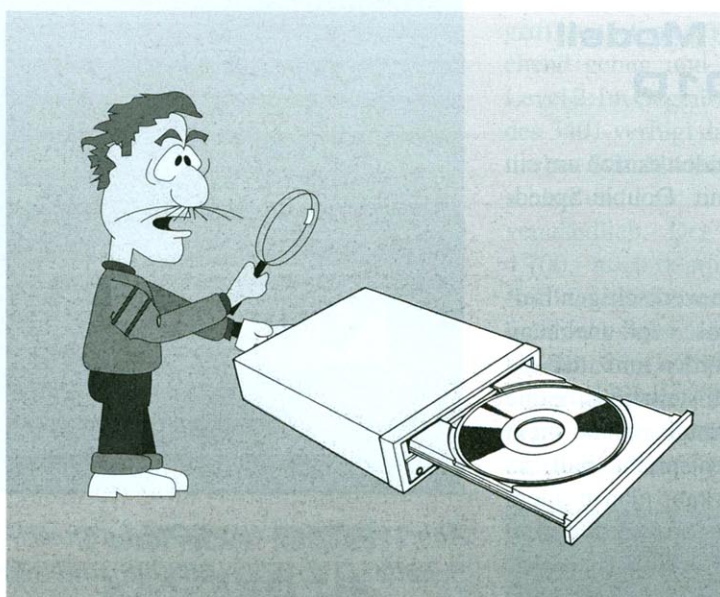
Autoren:
Ralf-Peter Otto/ Gerd Heinzig

Preis der Vollversion: DM 48,-

Systemvoraussetzungen:
IBM-kompatibler 286er/
386er/486er PC, 350kB
freier Hauptspeicher, VGA-
Karte, Maus, MS-DOS ab 3.3,
Sound-Blaster Karte

PDR2-Verzeichnis: UPDDOS\
ANWEND\SOUND

Testmuster von: JDS, Jens Driese



CD-ROM- Laufwerke im Vergleich

Bei der großen Menge an Software, die zwischenzeitlich auf CDs vertrieben wird, kommt kaum ein Anwender mehr um ein CD-ROM-Laufwerk herum. Es stellt sich also die Frage, welches Laufwerk das geeignete ist. Wir haben fünf Exemplare auf den Prüfstand gestellt und einem ausführlichen Test unterzogen. Was dabei herausgekommen ist, lesen Sie im nachfolgenden Bericht.

Prinzipiell unterscheidet man zwischen Laufwerken mit und ohne SCSI-Anschluß. SCSI-Laufwerke sind zwar teurer als ihre Konkurrenten, können aber mit höherer Flexibilität aufwarten. Schließlich wurde diese Schnittstelle nicht alleine für Festplatten konstruiert, auch Scanner, CD-ROM-Laufwerke und gelegentlich auch Drucker bedienen sich dieser Technik. Festplatten mit großer Kapazität (ab 504 MB) sind beispielsweise nicht mehr mit AT-Bus-Controllern ausgerüstet. Und schließlich verwaltet ein SCSI-Controller nicht zwei Geräte - wie sein AT-Bus-Pendant - sondern bis zu sieben. Auch in punkto Übertragungsrate und Busbreite hat SCSI die Nase vorne. Wo viele Vorteile sind, gibt es auch

Nachteile. SCSI ist wesentlich teurer als AT-Bus. Dies wirkt sich bei Festplatten viel weniger auf das Geldbörse aus als bei CD-ROM-Laufwerken. Vor dem Kauf muß also die Überlegung angestellt werden, ob man den Computer zukünftig auch mit anderen SCSI-Geräten betreiben möchte, um so eine standardisierte Schnitt-

stelle zur Verfügung zu haben. Wenn ja, so ist die Anschaffung eines SCSI-Laufwerks lohnenswert. Wenn nein, greift man wohl auf ein AT-Bus-Laufwerk zurück oder zieht die Anschaffung eines Kits mit Soundkarte und CD-ROM-Laufwerk in Erwägung.

Preislich gesehen gibt es bei CD-ROM-Laufwerken große Unterschiede. Man erhält bereits Laufwerke unter ÖS 2.000,-; doch sollte man beim Kauf darauf achten, daß das Laufwerk den Spezifikationen des MPC Level 2 genügt. Dieser Standard besagt, daß ein Multimedia PC folgende Mindestanforderungen erfüllen muß: 486SX mit 25 MHz Taktfrequenz, 4 MB RAM, 16-Bit-Soundkarte, Grafikkarte mit einer Auflösung von 640x480 und 65536 Farben, sowie ein CD-ROM-Laufwerk mit einer Datenübertragungsrate von 300 KByte pro Sekunde und einer durchschnittliche Zugriffszeit von weniger als 400 Millisekunden. Das Laufwerk muß dem XA-Standard entsprechen und multisessionfähig sein. (siehe Artikel in CD Direkt Austria, Ausgabe 3).

Wir testeten die Geräte mit dem von der Fa. Starcom zur Verfügung gestellten Benchmark-Programm STARBENCH.

Dieses informiert über die Transferrate, sowie über die minimale, maximale und durchschnittliche Datenzugriffszeit, gibt allerdings keine Auskunft über die Ausdauer eines Geräts.

Mitsumi Modell FX001D

Bei diesem Modell handelt es sich um ein internes Laufwerk mit Double-Speed-Technik.

Der Einbau ist mit den werkseitigen Einstellungen problemlos vorzunehmen, wenn auch erwähnt werden muß, daß die Benutzerführung der Installationsroutine alles andere als freundlich ist und nicht mehr dem Standard entspricht. Falls es Probleme geben sollte, kann man in einem ausführlichen Handbuch nachschlagen. Das Testmuster enthielt lediglich ein englisches Handbuch, es ist aber auch eine deutsche Fassung erhältlich. Der Preis des Laufwerks ist erfreulich niedrig, was auf die fehlende SCSI-Schnittstelle zurückzuführen sein dürfte. Dennoch hat man kaum Geschwindigkeitseinbußen. Der Test mit Starbench ergab eine Transferrate von durchschnittlich 308 KB und eine

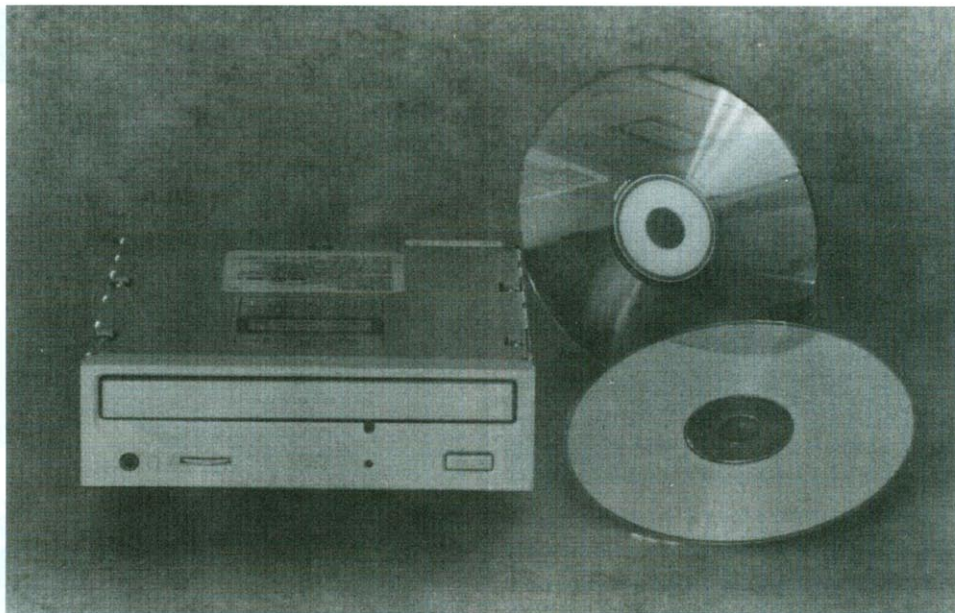


Abb.1: Internes CD-ROM-Laufwerk Mitsumi FX001D; Testmuster von: Fa. Schöllner (Tel: 0732 / 663096) und S&S (Tel: 0732 / 600651-0), beide 4020 Linz
Preis: ab ÖS 2.200,-; Performance-Index: 1,61

mittlere Datenzugriffszeit von 365 ms. Das Laufwerk verfügt über eine recht praktische Schubladenmechanik, die auf Knopfdruck bedient wird. Das Einfahren der Schublade wird wahlweise ebenfalls per Knopfdruck oder manuell vorgenom-

men, wobei bei einem händischen Versuch sofort der Servomotor anspringt und die Lade einzieht. Das Laufwerk macht einen robusten Eindruck, ist nicht das allerschnellste, aber eines der preiswertesten und somit zu empfehlen.

CD-ROM - AKTION

Mitsumi CD-ROM FX001d
- 350 KB Transferrate
- Photo CD tauglich
- Multi-Session fähig **2.590,--**

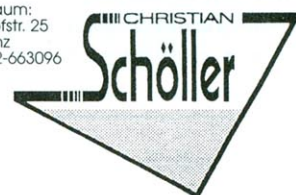
SONY CD-ROM U33A
- 350 KB Transferrate
- Photo CD tauglich
- Multi-Session fähig **2.990,--**

Multi-media-paket

- Soundblaster 16
- CD-Rom ds
- Stereolautsprecher
- Software
- CD-Rom Spiele

5.490,--

Schauraum:
Stockhofstr. 25
4020 Linz
Tel. 0732-663096



MODEM - FAX

- Übertragungsrate bis 57.600
- V.42bis; V.32; MNP 5
- inkl. Winfax und Commit für Windows + Dos
- Zoom Fax-Modem 14.400 intern **ÖS 2.490,--**
- Zoom Fax-Modem 14.400 extern **ÖS 3.190,--**
- Zoom Fax-Modem 28.800 intern **ÖS 4.390,--**

Motherboard
486DX2-66 Intel **ÖS 7.290,--**
486DX-40 AMD **ÖS 5.200,--**

Bestellungen:

9.00-12.00 Uhr 07223-5288; 14.00-18.30 Uhr 0732-663096; Fax: 07223-5928

HP Drucker

- HP Deskjet 520 **ÖS 3.990,--**
- HP Deskjet 560 **ÖS 8.190,--**
- HP Laserjet 4L **ÖS 9.800,--**
- HP Laserjet 4 **ÖS 19.990,--**
- HP Tintenpatrone (schwarz) **ÖS 418,--**
- HP Tintenpatrone (farbig) **ÖS 468,--**

inkl. MWST.

Optics Storage Dolphin 8000AT

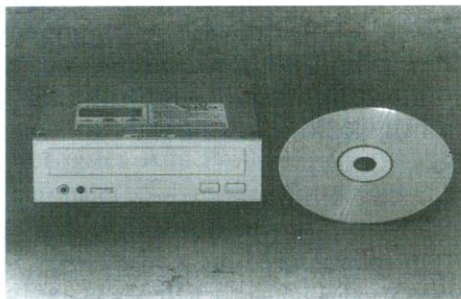
Das Dolphin 8000AT war ein weiteres High-Performance Double-Speed-CD-ROM, welches wir auf den Prüfstand nahmen.

Das Laufwerk verfügt über Schubladentechnik, ist audiofähig und weist auf der Frontseite sogar einen Play/Skip-Button auf, der das Abspielen bzw. Weiterspulen zum nächsten Audiotrack auch softwareunabhängig ermöglicht. Einen Lautstärkenregler findet man auf der Vorderseite ebenso wie einen Kopfhöreranschluß und selbstverständlich eine Auswurfaste.

Die Installation des Laufwerks selbst, aber auch der mitgelieferten Treiber-Software ist denkbar einfach und präsentiert sich in einer dem Standard entsprechenden Benutzeroberfläche.

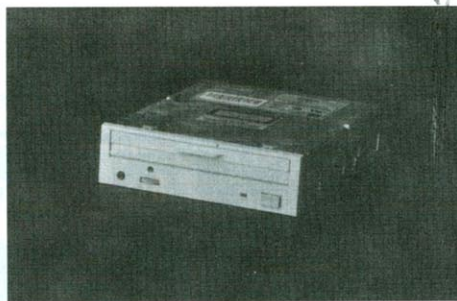
Starbench lieferte folgende Werte: eine Transferrate von 307 KB und eine mittlere Datenzugriffszeit von 400 ms. Damit entspricht das Laufwerk dem MPC Level 2. Auch hier ist es wiederum der günstige Verkaufspreis von ÖS 2.099,- der die Anschaffung interessant macht.

Ausgeliefert wird das Laufwerk zusammen mit der Adapterkarte, dem Daten- und dem Audiokabel, sowie einer Installationsdiskette und einem kurzem Handbuch.



Internes CD-ROM-Laufwerk Dolphin 8000AT

*Testmuster von: S&S, 4020 Linz,
Tel: 0732/600651-0
Preis: ca. ÖS 2.100,-
Performance-Index: 1,48*



Internes SCSI-Laufwerk Toshiba 3401B

*Testmuster von:
Softpoint, 4020 Linz,
Tel: 0732/666466-0
Preis: ÖS 6.500,-
Performance-Index: 2,33*

Toshiba SCSI XM-3401B

Das Toshiba-Laufwerk 3401 B war punkto Performance der eindeutige Sieger unter den Testkandidaten. Allerdings schlägt es mit ÖS 6.500,- zu Buche, was auf die SCSI-Schnittstelle und die hohe Datenübertragungsrate von 338 KB zurückzuführen sein dürfte. Auch die Zugriffszeit lag mit 212 ms deutlich unter den Werten der Mitbewerber, deren durchschnittliche Zugriffszeit zum Teil sogar über dem Maximalwert des Toshiba-Laufwerkes lagen. Die Installation stellt den Anwender vor keine Probleme, das Handbuch bietet ausreichende Information, allerdings in englischer Sprache. Das Laufwerk verfügt über ein Caddy-System, was zwar der Haltbarkeit des Laufwerks selbst und den CD-ROMs zugute kommt, doch ein umständliches Wechseln oder eine Anschaffung mehrerer Caddies nötig macht. Geliefert wird das Laufwerk standardmäßig ohne Kabel, Adapterkarte und Treiber-Kit. Dafür sind weitere ÖS 1.000,- auf den Tisch zu legen. Wer auf Qualität wert legt und dabei nicht auf den Schilling schaut, dem ist dieses Qualitäts-Laufwerk zu empfehlen.

Toshiba SCSI XM-4101B

Eine Art Light-Version des Toshiba 3401 ist das SCSI-Laufwerk mit der Typenbezeichnung 4101B. Die Transferrate liegt bei durchschnittlich 307 KB/sec., die Zu-

HARDWARE

griffszeit ist mit 364 ms ebenfalls ansprechend genug und entspricht dem MPC Level 2. Im Gegensatz zur Caddy-Version des 3401 verfügt das 4101 über ein praktisches Schubladensystem. Kopfhöreranschluß und Lautstärkenregler sind selbstverständlich. Der Preis liegt mit ÖS 4.700,- noch deutlich über den AT-Bus-Konkurrenten, zumal auch bei diesem Laufwerk Adapterkarte, Kabel und Treiber-Software nicht ohne Aufpreis mitgegeben werden. Das Laufwerk machte beim Testen jedoch einen sehr guten Eindruck und dürfte sein Geld wert sein.



Internes SCSI-Laufwerk Toshiba XM 4101B

*Testmuster von: Softpoint, 4020 Linz, Tel: 0732/666466-0
Preis: ca. ÖS 4.700,-
Performance-Index: 1,57*

Sony CDU33A

Ebenfalls der Schubladentechnik bedient sich das Sony CDU33A. Das Laufwerk wird im Set mit Adapterkarte, Kabeln und Treiber-Software geliefert und zählt zu den preiswerten Lösungen. Positiv ist die Tatsache, daß dem Laufwerk ein deutschsprachiges, umfangreiches und ausführliches Handbuch mitgegeben wird, welches bei der Installation mit der werkseitigen Einstellungen jedoch nicht vonnöten ist. Das Laufwerk bringt es auf 300 KB/sec und hat eine etwas höhere Zugriffszeit wie die restlichen Testkandidaten. Es ist kompatibel zu CD ROM XA, CD-I und Audio-CD und verfügt ebenso wie alle anderen Testkandidaten über einen Kopfhörerausgang und einen Lautstärkenregler auf der Frontseite. Testmuster von: Fa. Schöller, 4020 Linz, Tel: 0732/663096 Preis: ca. ÖS 2.990,-

Sound Galaxy Double Speed Pro 16 Kit

eine aufregende neue Dimension im Bereich Multimedia und CD-ROM.

Seit kurzer Zeit auf dem Markt ist Aztechs Double-Speed-Pro-16 Multimedia Upgrade Kit. Es besteht aus einer umfangreichen Sound-Galaxy Pro 16L-Stereo CD-Sound Karte, einem Double-Speed CD-ROM Laufwerk, das multisessionfähig und 100% Kodak Photo-CD-kompatibel ist, mit einem Datentransfer von 300KB/sec und einer durchschnittlichen Zugriffszeit von 350 msec. Dazu gibt es ein Set von Lautsprechern, ein Mikrofon, 5 CDs und ein Softwarebundle von 16 Multimedia- und Audio-Softwareprogrammen.

Größte Softwareunterstützung Die Sound-Galaxy Multimedia Pro 16L Karte unterstützt die Standards aller gängigen Soundkarten wie Sound Blaster Pro, Microsoft Windows Sound System und AdLib. Mit der Karte ist die Wiedergabe und Aufnahme von jeder Art von Instrument - vom Klavier bis zum Blechinstrument möglich. 16-Bit Sampling Rate von 4 bis 44,1 Khz in voller Stereoqualität sorgen für Hi-fi Qualität. Der Stereo-Mixer erlaubt Ihnen simulantes Arbeiten mit verschiedensten Inputs.

Softwarepakete zum Einzelpreis von über S 15.000,- sind im Preis inkludiert. Eine besondere Spezialität ist die Stimmerkennungssoftware COMVOICE, mit der Sie Ihren PC auf Ihre Stimme programmieren können. Anstelle von Maus oder Tastatur geben Sie in Zukunft Ihrem Computer die Befehle oder Texte via Mikrofon ein.

Mit MONOLOGUE FOR WINDOWS bringen Sie Texte zum Sprechen. SAY IT! ermöglicht es Ihnen, Ihren Briefen oder Tabellen gesprochene Notizen und



Bemerkungen anzuhängen. Der AUDIO CALENDAR erlaubt Ihnen gesprochene und geschriebene Notizen und erinnert Sie auch akustisch an Termine.

Mit VOICENET VOICE MAIL FOR NOVELL können Sie akustische Nachrichten und Textnachrichten über jedes

WINDOWS / SCRIPTS FOR DOS - das Programm zur Verbindung von Animationen, Bildern, MIDI, WAV und CD-Dokumenten in Multimedia-Präsentationen.

AUDIOSTATION macht die Bedienung von Mixer, CD, Audio- und Midifunktionen bequem über die Windowsoberfläche möglich.

MIDI ORCHESTRATOR; JUKEBOX FOR WINDOWS, WAV/MIDI COMMAND LINE PLAYER, SOUNDEVENTS, AUDIO SCREEN SAVER, SOUND TRACKS, CD-PLAYER UND UTILITIES ergänzen dieses Powerpaket.

Außerdem werden mit dem Sound Galaxy Pro 16 DoubleSpeed Kit noch 5 hoch-

wertige CD mitgeliefert: The Software Toolworks Multimedia Encyclopedia, Macromedia Action, Battle Chess Enhanced CD-ROM, Jones in The Fast Lane, Space Quest IV

Systemvoraussetzung:

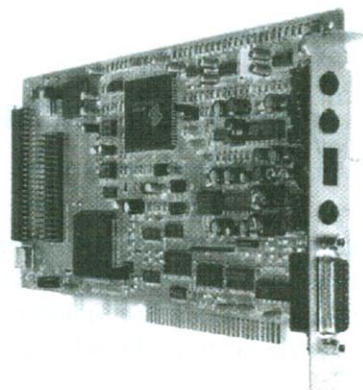
486SX oder höher, 4 MB RAM (8MB empfohlen), DOS 3.x oder höher, VGA, 160 MB Festplatte, Maus

Weitere Informationen:
HAPRA, Gewerbepark Urfahr 6,
4040 Linz.
Tel: 0732/700425

**SOUND
GALAXY**

TM

Novell Netzwerk schicken. WINDAT OLE ist ebenfalls dabei, damit Sie alle OLE-Dokumente auch mit Stimmen versehen können. SOUND SCRIPTS FOR



Sofort im Griff: Ami Pro

Sofort im Griff: Ami Pro

Der kurze Weg zum Erfolg
Von Dietlind Wagner



Beck EDV-Berater im dtv

Die Reihe "Sofort im Griff" soll dem Leser mit einem Minimum an Aufwand ein Maximum an Programmbeherrschung bieten. Entsprechend knapp ist die Anleitung zu Ami Pro ausgefallen. Auf nur 144 Taschenbuchseiten wird dem Leser den-

noch alles Wissenswerte über das bekannte Textverarbeitungsprogramme vermittelt. Vorausgesetzt wird dabei, daß der Leser ein PC-Grundwissen bereits erworben hat.

Im ersten Kapitel befaßt sich die Autorin mit der Statusleiste, der Menüleiste und Symbolpalette. Darstellungsmodi am Bildschirm und Dateienverwaltung sind Themen der nächsten beiden Kapitel, bevor es im vierten Kapitel an die Textverarbeitung geht. Kurz und prägnant werden alle Funktionen - darunter auch Fußnoten, Korrekturhilfe, Gliederung, Inhaltsverzeichnis und Stichwortverzeichnis - beschrieben. Wie der erfaßte Text schließlich gestaltet wird, erfährt man im nächsten Kapitel. Auch auf Extras wie Layoutbogen, Tabellenformat, Rahmenlayout und Grafikfunktionen wird eingegangen. Im letzten Kapitel lernt der Leser, Arbeitsabläufe mit Hilfe von Makros zu automatisieren und Serienbriefe zu erstellen. Nach nicht einmal einem Tag intensiver Auseinandersetzung mit dem Programm und dem Taschenbuch sind die wichtigsten Ami Pro-Funktionen erlernt und einem erfolgreichen Einsatz des Programms steht nichts mehr im Wege.

Titel: Sofort im Griff: Ami Pro

Autorin: Dietlind Wagner

Verlag: Beck EDV-Berater im dtv

Umfang: 144 Seiten

Preis: ÖS 99,-

ISBN: 3 423 50355 6 (dtv)



Microsoft EXCEL für Windows

Gleichgültig, ob es für Sie neu ist, mit einer Tabellenkalkulation zu arbeiten oder ob Sie ein erfahrener Zahlenjongleur und Kalkulations-Profi sind. Wenn Sie die neuen Funktionen und erweiterten Möglichkeiten von Microsoft Excel 5 kennenlernen wollen, dann finden Sie in diesem Buch den kompakten Leitfaden für die Tabellenkalkulation der nächsten Generation. Unabhängig von Vorkenntnissen hilft der systematische Aufbau jedem Leser dabei, wichtige Informationen schnell zu finden und diese in aller Ausführlichkeit zu studieren. Hunderte von Bildschirm-Abbildungen und Illustrationen zeigen präzise, wie sich die einzelnen Kommandos und Funktionen auf die Daten im Arbeitsblatt auswirken. Außerdem behalten Sie mit Hilfe eines umfangreichen Indexes und zahlreicher Querverweise stets den Überblick.

Kalkulations-Profis finden eine Fülle kompetenter Informationen über die weiterführenden Features, eine vollständige Referenz und viele hilfreiche Tips und Tricks mit denen Sie wirklich alles aus Excel herausholen. Das Buch ist aber auch Einsteigern zu empfehlen.

Titel: Microsoft EXCEL
für Windows - Version 5

Autoren: The Cobb Group

Verlag: Microsoft Press

Umfang: 1028 Seiten

Preis: ÖS 694,-

ISBN: 3-86063-115-2

BÜCHER

Word für Windows 6.0

Das Einsteigerseminar

Seit dem Siegeszug der grafischen Benutzeroberfläche Windows finden die Multitalente unter den Textverarbeitungsprogrammen, mit deren Hilfe Desktop Publishing machbar ist, immer größere Verbrei-



tung. Word für Windows ist gewissermaßen ein Pionier auf dem Gebiet der Textverarbeitung unter Windows. Auf die Version 2.0 von Winword folgte die Version 6.0, in welcher einige Neuerungen auf den Anwender warten. bhv hat soeben ein Taschenbuch aufgelegt, welches vor allem durch seinen Umfang und seinen niedrigen Preis interessant sein dürfte. Mit diesem Einsteigerseminar lernen Sie schnell und effektiv, mit Winword 6.0 umzugehen. Klar strukturierte Lernabschnitte ermöglichen ein effektives Lernen. Auf insgesamt 400 Seiten werden Sie schrittweise in die professionelle Arbeit mit Winword herangeführt.

Folgende Themen werden abgehandelt: Installation, Grundlagen, Benutzeroberfläche, Formatierung, Layoutkontrolle, Arbeiten mit Dokumenten, Textbausteine und Formatvorlagen, Tabellen anlegen und bearbeiten, Diagramme erstellen und modifizieren, Serienbriefe erstellen und drucken, Schrifteffekte und Zusatzprogramme. Geeignet ist das Buch für Einsteiger, wobei nur geringe Grundkenntnisse der Benutzeroberfläche Windows vorausgesetzt werden.

Titel: Word für Windows 6.0

Autor: Heinz-Gerd Raymans

Verlag: bhv

Umfang: 402 Seiten

Preis: ÖS 155,-

ISBN: 3-89360-701-3

MEGARACE

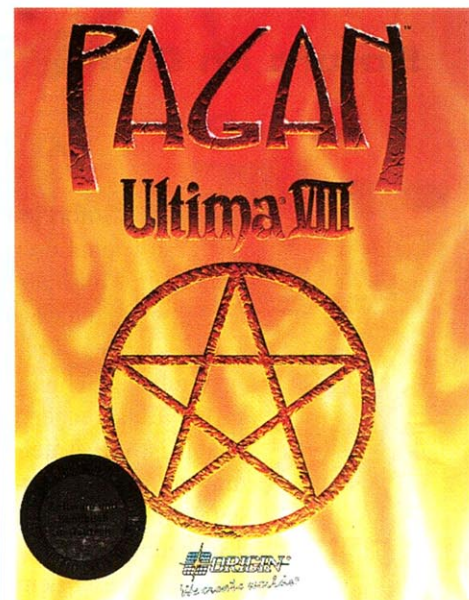
"Warnung betreffend epileptischer Anfälle." Immer öfter tauchen diese sonderbaren Warnungen auf Computerspielen auf, die Ihre Ähnlichkeit und Wirksamkeit mit dem Aufdruck auf Zigarettenschachteln: "Warnung des Gesundheitsministers. Rauchen ..." nicht leugnen können. Autorennspiele, ein faszinierendes Genre, trotz Senna-Tod und GP-Wahnsinn. Autorennspiele gibt es in allen möglichen Ausprägungen, vom einfachen Grand-Prix-Spiel

Speedgangs, die besonders wegen ihrer üblen Einstellung und ihren bedrohlichen Frisuren eingestellt wurden, die längst überfällige Autobahnerechtigkeit beizubringen. Sobald die Show übertragen wird, bist du ein Teil des virtualen Universums!". "...Du sollst hier die jeweilige Speedgang ausrotten. Das heißt, du überholst diese Schleimtaschen einen nach dem anderen ..." Diese starken Worte von Lance Boyle deuten schon darauf hin, daß es sich bei MEGARACE um ein Autorennen mit eher brutalem Charakter handelt. Auch die optische Feindanzeige sowie die

Anzeige der gegenwärtigen Waffen im Wageninneren belegen dies. Die Steuerung erfolgt wahlweise über Maus, Tastatur oder Joystick. Über die Tastatur ist sie allerdings etwas gewöhnungsbedürftig. Besonders zu beachten sind auf den fünf Abschnitten der Rennstrecke die Markierungen. Jede einzelne Markierung hat eine Auswirkung auf das Fahrzeug. Doch Vorsicht nicht immer wirkt sich dies günstig auf den Rennverlauf aus. Für MEGARACE benötigen Sie: mindestens einen 386er-Rechner, 2 MB RAM und CD-ROM Laufwerk. Das Programm unterstützt auch Soundkarten: Soundblaster, AdLib, Pro Audio Spectrum oder Kompatible. MEGARACE ist ein kampfbetontes Autorennspiel mit einer Grafik, die dem heutigen Standard entspricht. Die Sprache im Handbuch ist schrecklich und nichtssagend - darauf kann man verzichten. Für alle, die kein Handbuch lesen wollen und eine gehörige Portion Spannung und Nervenkitzel aushalten ist das Spiel geeignet.

Karl Deutsch

	
Empfohlener VK:	k.A.
Benutzerführung:	+++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	++
Testmuster von:	Zig Zag



Ultima Teil VIII PAGAN

Avatar - der Britannia schon 7 mal aus der Hand des Bösen gerettet hat, wird von ebendieser Hand fallengelassen und landet im Meer. Ein Fischer zieht ihn aus dem Wasser und rettet damit Avatar das Leben. ... und damit sind wir bereits mittendrin im 8. Teil von Ultima, der bereits legendären Fantasy-Rollenspiel-Serie. Avatar befindet sich auf der Insel PAGAN, daher auch der Zusatztitel. Nicht mit von der Partie sind Lord British, Iolo, Shamino und all die anderen Mitstreiter aus anderen Abenteuern. Auf sich allein gestellt ist Avatar - ist der Spieler - unterwegs. Nach dem Gespräch mit dem Fischer erleben Sie eine Hinrichtung mit, bei der die Liebe zum grafischen Detail - die das Spiel kennzeichnet - voll zum Tragen kommt: Gut animiert fließt das Blut aus dem Hals des Geköpften (ob solche Details unbedingt zur Qualität eines Spieles beitragen, wage ich zu bezweifeln). Danach geht es weiter durch Häuser, Gebäude und Landstriche, immer auf der Suche nach brauchbaren Gegenständen, Zutaten für Zaubersprüche und Hinweisen, die helfen, PAGAN aus der Hand des Bösen, zu befreien. Die Spielfigur wird komplett über die Maus gesteuert: Avatar kann springen, gehen, rennen, weitspringen, klettern und sich vortasten. Beim Gespräch mit Personen müssen Sie auf die Porträts des Gesprächspartners verzichten. Die Dialoge werden einfach im aktuellen Bild eingeblendet.

bis zum Geländerennen und Rasen auf Highways. MEGARACE ist ein neuer Vertreter der Gattung Autorennspiel. Aber laut Handbuch ist es doch nicht so einfach. Lassen wir Lance Boyle zu Wort kommen: "Hallo! Ich bin Lance Boyle, und ich will, daß du dir ein Universum vorstellst, wo die Wirklichkeit unter einen Stein kriecht und sich selbst abschaltet." Ganz verständlich sind einige Passagen im Handbuch ja nicht gerade: "... DU hattest mit 87 % die höchste Megabilitätsquote! Wir brauchten nur zu arrangieren, daß einige Gehirnzellen 'abgebrannt' wurden, und du dachtest, deine Mami gab dir Süßigkeiten! ... "Am Tag der Show kommen ein paar nette Leute, die dir helfen, deinen Spezial-MEGARACE-Virtuality-Anzug anzuziehen. Das wird dir gefallen! Und dann wirst du dank des Zaubers des Fernsehens zum ENFORCER, und du bist bereit den Punk-

Who Shot Johnny Rock?

Mit den schnellen CD-ROM-Laufwerken entsteht die Möglichkeit für eine neue Generation von Spielen. Derartige Games erinnern in ihrer Machart eher an ein interaktives Video als an ein herkömmliches Computerspiel. Daß diese Art von Unterhaltung nicht ohne anspruchsvolle Hardwareausstattung möglich ist, versteht sich von selbst.

Obleich für das genannte Spiel ein Computer der 286er Generation als Minimalgerät angegeben ist, würde ich niemandem empfehlen, diese Angabe ernst zu nehmen. Eher sollten Sie über einen schnellen 486er mit Double-Speed CD-ROM Laufwerk verfügen, um eine unliebsamen Überraschungen in punkto Animationsfluß und Soundwiedergabe zu

Antworten werden aus den gebotenen Möglichkeiten am Bildschirm angeklickt. Im Kampf kann die Spielfigur Waffen zücken, treten, vorrücken und zurückweichen. Ultima VIII-PAGAN wird auf acht 3.5 HD-Disketten, mit Stofflandkarte, der Chronik von PAGAN und diversen Anleitungen geliefert. Um in den Genuß der Abenteuer zu kommen benötigen Sie mindestens einen 486er, 4 MB RAM (davon 3.6 MB frei!), 32 MB freien Platz auf der Festplatte und eine VGA-Karte. Unterstützt werden Adlib, Soundblaster und General MIDI. Eine Version für CD-ROM ist geplant.

Karl Deutsch



Empfohlener VK: k.A.
Benutzerführung: ++++
Preis-Leistung: ++++
Gesamturteil: ++++

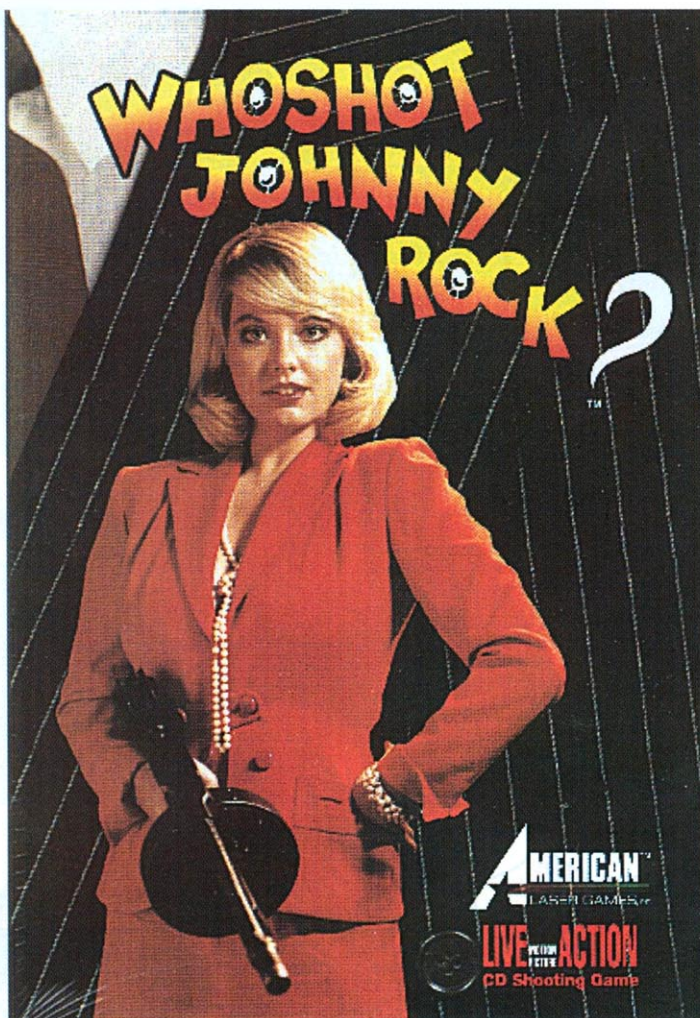
Testmuster von: Zig Zag

erleben. Das Spiel läuft zur Gänze unter DOS (ab Version 3.3).

Nun zum Inhalt: "Who Shot Johnny Rock" entpuppt sich bei näherem Hinsehen als eine Mischung aus Detektiv- und Ballerspiel. Mit der Formel "Auf alles Schießen was sich bewegt, aber keinen Treffer der kein Bösewicht", ist bereits alles auf den Punkt gebracht. Nebenbei muß sich der Spieler noch durch dunkle Straßen, verrauchte Spielhöhlen und andere zwielichtige Örtlichkeiten durchschlagen, stets auf der Hut vor Anschlägen durch die sich herumtreibenden "bad guys".

Dabei geht es nicht ohne Blessuren ab, welche aber durch einen schmutzigen Onkel Doktor und seine treue Assistentin, soweit nach dem Stand der ortsansässigen Medizin möglich, kuriert werden. In krasser Umgehung seines hypokratischen Eides hat dieser Zeitgenosse leider die unangenehme Gewohnheit, sich jede seiner Dienstleistungen teuer bezahlen zu lassen und im Falle einer Zahlungsunfähigkeit des Spielers seine Dienste zu verweigern. Verständlicherweise steht so einem frühen Tod nicht sehr viel im Wege. Schlagartig werden so dem spielenden Gangsterjäger die Vorteile einer Krankenversicherung bewußt.

Aufgrund der relativ wirklichkeitsnahen Darstellung der einzelnen Spielszenen kommt beim Ballern ab und zu ein ungutes Gefühl auf, besonders wenn es darum geht, auf Menschen zu zielen und zu schießen. Meiner Meinung nach werden dabei die Grenzen des Zumutbaren überschritten.



Auf keinen Fall ist dieses Spiel für Kinder geeignet!

Wenn Sie trotzdem auf "Who Shot Johnny Rock" nicht verzichten wollen, so sollten Sie über gute bis ausgezeichnete Kenntnisse in amerikanisch gefärbtem Englisch verfügen.

Werner Schön



Empfohlener VK: ÖS 840,-
Benutzerführung: +++
Preis-Leistung: +++
Gesamturteil: ++

Testmuster von: NBG



BENEATH A STEEL SKY

"Ich bin Robert Foster, der Held im ersten interaktiven Comica... Ich werde die Geheimnisse der Stadt entschlüsseln und ihre Bewohner befreien. Ich schwöre es." So steht es in den großflächigen Werbeeinschaltungen von Virgin und Revolution Software für ihr neuestes Spiel BE-

NEATH A STEEL SKY. Sie sehen einen Helikopter, der in die Straßen einer Stadt abstürzt. Aus dem Wrack entfernt sich ein Mann und verschwindet in einem angrenzenden Gebäude: Robert Foster - die Spielfigur. Foster wurde aus einem - zu Beginn des Spieles - unbekannten Grund in die Stadt Union City verschleppt. Uni-

on City ist eine riesige Großstadt. Die Menschen dieser Stadt werden unterdrückt. Sie wohnen und arbeiten in Wolkenkratzern und erinnern sich an eine Zeit zurück, in der nicht LINC - ein allmächtiges Computersystem - alles kontrollierte. Die Reichen leben unter der Erdoberfläche, abgeschirmt vom Elend in den Wolkenkratzern. R. Foster ist auf sich allein gestellt. Zu Beginn des Spieles besteht die Ausrüstung aus der Hauptplatine seines Roboters. Die beiden ersten Aufgaben, Verlassen des bewachten Gebäudes und Bau eines neuen Roboters, finden Sie in den, dem Spiel beiliegenden, Handbüchern beschrieben. Die Steuerung der Spielfigur ist einfach mit der Maus realisiert. Mit der linken Maustaste erfolgt die Bewegung in Pfeilrichtung, mit der rechten Maustaste werden Gegenstände genommen und benutzt. Berühren Sie mit der Maus den oberen Bildschirmrand erscheint die Ausrüstungsliste, aus der gewünschte Gegenstände zur Verwendung gewählt werden können. Gespräche werden über Satzmenüs am Bildschirm geführt. Gefährliche Abenteuer und zahlreiche Rätsel warten auf Sie, in der von Comiczeichner Dave Gibbons düster gezeichneten Zukunftsvision. In einem Staatsschutz-Handbuch, das sich in der schwarzen Spieleschachtel befindet, finden Sie alle verdächtigen Personen - die Foster natürlich wichtige Hinweise geben können - detailliert beschrieben. BENEATH A STEEL SKY benötigt mindestens einen 386er, DOS 3.3, 2 MB Ram, 10 MB freien Platz auf der Festplatte und eine VGA-Grafikkarte. Die Soundkarten von Adlib, Roland und Soundblaster werden unterstützt.

Karl Deutsch



Empfohlener VK:	k.A.
Benutzerführung:	+++
Preis-Leistung:	+++
Gesamturteil:	+++

Testmuster von: Zig Zag



► PC- und CD-ROM-Spiele,

- Fragen Sie nach der **ZIG ZAG** Kundenkarte und fordern Sie unsere Spielkarte an! **Gratis!**

Postversand in ganz Österreich

7IG 7AG Software- Handels- GmbH 1070 Wien, Lerchenfelder Str. 115

*Gebührenpflichtig: Wochenende, werktags 18.00 - 8.00: öS 13,33,-/min, sonst öS 13.33,-/min

Der Rasenmäher- mann

Jobe, ein Einfaltspinsel, der seine Zeit damit verbringt, bei seinem Nachbarn den Rasen zu mähen, wird von Dr. Angelo als Versuchskaninchen benutzt und verwandelt sich als Folge der Experimente in pure Energie. Jobe erlangt mit Hilfe eines einmaligen Systems zur Erzeugung virtueller Realität seltsame Kräfte. Diese Kräfte, die ursprünglich für einen friedlichen Zweck bestimmt waren, werden von der Regierungsbehörde, die Dr. Angelos Experimente finanziert, mißbraucht. Ihre Einmischung verwandelt den anfangs passiven Jobe in einen zerstörerischen Psychopathen, der glaubt, daß ihn Dr. Angelo betrogen hätte. In einem Anfall des Wahnsinns zerrt er, nun als Cyberjobe, Dr. Angelo, Peter, den jungen Freund von Dr. Angelo und dessen Mutter Carla Parke in die virtuelle Realität.

An dieser Stelle schlüpfen Sie in die Rolle Dr. Angelos und versuchen diesem bizarren Universum der virtuellen Realität zu entrinnen. Zuvor müssen Sie allerdings Carla und dann Peter retten, die beide von Cyberjobe in Cyberstase-Sphären versetzt wurden. Diese Sphären zerfallen nach einer bestimmten Zeit und bedeuten den sicheren Tod für Carla und Peter, es sei denn Dr. Angelo kann sie rechtzeitig erreichen und die Cyberstase-Sphären mit Entschlüsselungseinheiten öffnen. In Cyberjobes Universum muß Dr. Angelo möglichst viele solche Entschlüsselungseinheiten aufnehmen, um sicher sein zu können, daß er die Cyberstase-Sphären öffnen kann. Eine Menge Kopien von Leuten aus Cyberjobes Erinnerung versucht Dr. Angelo bei seinem Rettungsversuch zu behindern. Doch eines sei vorweg erwähnt: Cyberjobe hat es keineswegs auf ein schnelles Ende von Dr. Angelo abgesehen, er will ihn leiden sehen...

In mehreren Spielabschnitten gilt es, durch geschicktes Manövrieren den Hindernissen und Gegnern auszuweichen bzw. draufloszuballern. Zur Steuerung dienen die Pfeiltasten, gefeuert wird mit



Return. Eine wohlklingende Stimme gibt gutgemeinte Tipps, deren Verwirklichung jedoch nicht immer möglich ist. Dennoch sollte man darauf achten. Im ersten Abschnitt - am Rande der Dunkelheit - springen Sie beispielsweise von Plattform zu Plattform, überspringen Hindernisse und schlittern unter Ihren Gegnern durch. Dabei kommt es auf exaktes Timing an. Im dritten Abschnitt sind einige Türen verriegelt. Um Zugang zu erhalten, gilt es, den entsprechenden Code, in Form von Ausschließungsrätseln zu entschlüsseln. Ein weiterer Abschnitt ist etwas für militante Anwender. Während Sie Vater Mc Keen gegenüberstehen, sind Sie beide jeweils mit einem Geschütz ausgerüstet. Zwischen Ihnen und Mc Keen befindet sich eine unsichtbare Mauer mit nur einem Loch. Abwechselnd schießen Sie nun aufeinander, wobei Sie versuchen, mit Ihrem Geschütz durch das Loch zu treffen und Ihren Gegner zu erwischen. Mit den Pfeiltasten justieren Sie das Geschütz, mit Return feuern Sie die Geschosse ab.

Auf ähnliche Weise müssen Sie noch sehr viele Abenteuer bestehen, bevor Sie end-

lich Peter retten und das Spiel als Sieger beenden können. Immer wieder kommt es auf geschicktes Reagieren an, sei es beim Springen auf die Rutsche oder beim Springen auf das Förderband. Mit viel Geduld werden Sie es auch schaffen. Cyberjobe wartet auf Sie!

Das Spiel ist die CD-ROM-Adaption des ersten Virtual Reality Films der Welt. Man darf natürlich nicht erwarten, daß die Bildqualität von der Leinwand auf den Bildschirm übertragen worden wäre. Immerhin bietet aber auch die CD-Fassung 22 Minuten Original-Filmausschnitte in gar nicht so schlechter Auflösung. Faszinierend sind vor allem die interaktiven Raytracing Grafiksequenzen in 3 Dimensionen, die wegen der riesigen Datenmenge aller-

dings in eher magerer Auflösung ablaufen. Als recht angenehm empfindet man auch die Original-Titelmusik des Films.

Nennt man einen 386er-Rechner mit mindestens 2 MB RAM, VGA, CD-ROM-Laufwerk und Soundkarte sein eigen, sollte man die Anschaffung dieses ausgezeichneten CD-ROM-Spiels ernstlich in Erwägung ziehen. Neben den erwähnten Hardware-Voraussetzungen, benötigt man noch ausreichend Zeit - das Spiel ist nichts für Ungeduldige.

hg

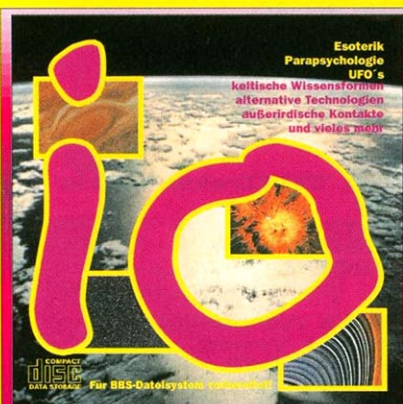


Empfohlener VK:	ÖS 940,-
Benutzerführung:	+++
Preis-Leistung:	++++
Gesamturteil:	++++
Testmuster von:	NBG



CD-ROM

Beratung, Distribution und Produktion



IO - die alternative Shareware CD

Eva und Andre haben eine Auswahl von Shareware- und Public Domain Programmen sowie interessanten Texten zum Thema UFOs, freie Energie, Parapsychologie, Magie, Astrologie und Lichtarbeit aus ihren beiden "magischen" Mailboxen Star Communicator-Wien und FidoNet-Berlin auf dieser CD-ROM für Sie zusammengestellt.

Viele Texte geben Einblick in das Insider- und Geheimwissen.

Außerdem enthält die IO eine gut sortierte Auswahl von ca. 400 MB neuester sowie für Mailboxen benötigter ShareWare. Alle Dateien sind ARJ-komprimiert. Die CD ist zum Einsatz als Download-CD in Mailboxsystemen vorbereitet.

Eva setzt sich seit Jahren mit den druidischen und keltischen Wissensformen, unserem europäischen Wurzelwissen praktisch auseinander und veranstaltet auch Seminare und Feste nach altem Brauch im Einklang mit der Natur.

Andre betreibt seit 1987 die Mailbox "Fido-Net-Berlin" die seit 1988 als erste in Deutschland die Themen UFO's und außerirdische Kontakte, Esoterik, alternative Technologien und Parapsychologie führt.

öS 298,-

Best.-Nr. ecd 000103

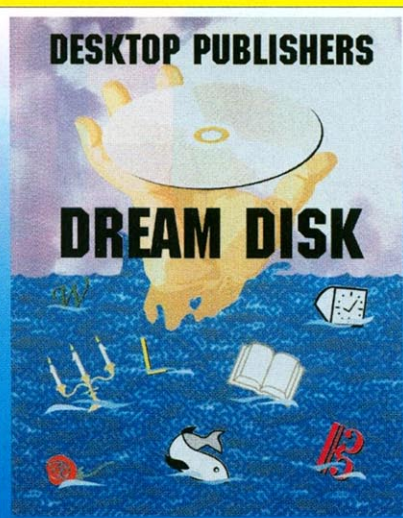
Desktop Publishers Dream Disk

Mit einem Wort, alles was Desktop Publishers Herz begehrt. Cliparts aus vielen Themenbereichen geeignet für PC, Mac und WP. Diverse Schriften im Postscript Format, für DeskJet, HP Download und Windows Screen-Fonts. Alle Schriften und Cliparts liegen im mitgelieferten Katalog in gedruckter Form vor, so daß die Auswahl schnell und leicht erfolgen kann. Shareware Programme und Utilities sowie eine Auswahl von Drucker- und Videokarten-Treibern runden das umfangreiche Angebot dieser CD-ROM ab.

Mit umfangreichen
A4 Katalog!

öS 448,-

Best.-Nr. ecd 210001



Sprechen wir ENGLISCH

Systemvoraussetzungen:

Windows: ab 80386 sx/16 mit 2MB RAM (4MB sehr empfehlenswert) VGA Monitor, Soundkarte und CD-ROM Laufwerk.

Macintosh: ab Macintosh Plus, Classic, SE, LC Macintosh-II-Serie, mit Macintosh-kompatiblen CD-ROM Laufwerk, einer Festplatte und Hypercard ab 2.0v2.

Sprechen wir Englisch ist ein vollständiger Englischkurs mit 30 Lektionen und Sprachausgabe auf einer Soundkarte.

4 Muttersprachler des Englischen führen Szenen und Dialoge vor, die Sie vom Computer aus interaktiv steuern.

Eingehende Hörverständnisübungen helfen Ihnen, das gesprochene Englisch zu beherrschen.

Kommunikative Übungen helfen Ihnen in realen Situationen, statt in einzelnen Wörtern in vollständigen englischen Sätzen zu denken und zu sprechen. Es wird auch dem Umstand gerecht, daß man den gleichen Gedanken in einer Fremdsprache auf verschiedene Weisen ausdrücken kann.

Zur Überprüfung der eigenen Aussprache kann über ein Mikrophon die Aussprache aufgenommen werden und verglichen werden



Vollversion!

öS 1490,-

Best.-Nr. ecd 102012

Händler willkommen! Wir führen derzeit ca. 1.000 Titel. Unsere Händlerpreisliste mit aktuellen Angeboten senden wir Ihnen gerne gegen einen Gewerbenachweis zu.

KOCH

MEDIA Vertriebsges.m.bH.

Tivoligasse 25

A-1120 Wien

TEL 0222/830 626-0

FAX 0222/830 626-16

CD-ROM Center:

Mo-Fr 14:00 bis 18:00

Sa 9:00 bis 12:00

über 400 Titel lagernd!

ROM Center

Die Preise verstehen sich in öS, inkl. der gesetzl. USt. und zzgl. Versandkostenanteil öS 42,-

Preisänderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Versand per Post : Eurocard, VISA, Diners, American Express, Nachnahme (zzgl. öS 20,-) oder Verrechnungsscheck. Ab Lager Wien.

CD Austria DIREKT

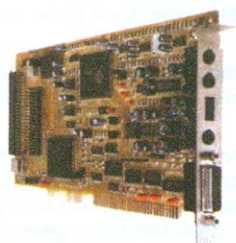
VORSCHAU Juli-August/94

Die nächste Ausgabe der CD-Direkt Austria erscheint Anfang Juli.

Wir testen für Sie

Soundkarten

Clipart CD's



Weiters stellen wir wieder vor: CD-ROM Neuerscheinungen
akt. Sharewareprogramme
PC-Spiele
Standard Software
Bücher ...

INSERENTENVERZEICHNIS

	Seite
Alpha	15, 19
Aries	33
Bogart Data	2
CD Gebraucht	24
CD ROM Haus	52
DATA PROT	20
EURODATA	9, 51
HAPRA	11

IMPRESSUM

Chefredakteur

Harald Gutzelnig

Redakteure/Freie Mitarbeiter:

Mag. Hubert Voigt
Werner Schön
Karl Deutsch
Waltraut Hummel
Christian Wimmer

Redaktionsanschrift:

Redaktion "CD Direkt Austria"
Tobra 40
4320 Perg
Tel. 07262/8477-2
Fax: 07262/8477-4

Satz und Gestaltung:

J. Gruber's Werbemittel-
produktion + Verlag
4341 Arbing 145
Tel: 07269 / 66 66

Vertrieb:

Pressegroßvertrieb Salzburg

Druck:

Landesverlag Linz

Erscheinungsweise:

2-monatlich

Auflage (inkl. CD-ROM):

10.500 Stück

Heftpreis:

ÖS 69,- (inkl. CD-ROM)
ÖS 299,- (JahresABO)

Abonnementverwaltung:

4320 Perg, Tobra 40
Tel. 07262/8477-2
Fax: 07262/8477-4
Monika Heimele

Richtung:

Österreichs erste, regelmäßig
erscheinende Computerfachzeit-
schrift mit CD-ROM.

Verleger, Herausgeber:

CDA Verlag
Marianne Gutzelnig
Tobra 40, 4320 Perg

Manuskripte und Programme:

Es wird keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Programme übernommen. Die Einsendung von Manuskripten jeder Art gilt als Zustimmung des Verfassers zum Abdruck in den von der Verlagsgruppe herausgegebenen Publikationen. Der Verlag behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte nicht zu veröffentlichen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen haftet ausschließlich der Inserent, eine Prüfung seitens des Verlages erfolgt nicht.

Urheberrecht:

Alle in Publikationen des Verlages veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Reproduktion oder Nutzung bedarf der vorherigen, schriftlichen Genehmigung des Verlages. Alle auf der CD Direkt Austria CD-ROM veröffentlichten Programme sind urheberrechtlich geschützt. Alle auf der CD-ROM befindlichen Programme wurden mit den modernsten Virenskannern geprüft. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für eventuell auftretende Kosten oder Schäden, welcher Art auch immer. Für den Inhalt der Programme sind die Autoren verantwortlich.

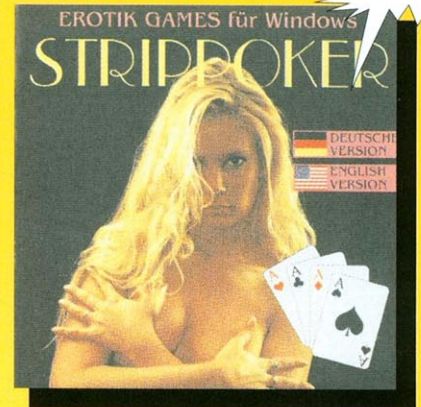
KOCH MEDIA	49
KRÖMER	8
LMC	13
PAB	31
PROSOFT	7
SCHÖLLER	40
ZIG ZAG	47



CD-ROMS ZU TOPPREISEN!



ÖS 290,-



Erotische-Spiele CD-ROM mit dt. Mädchen und mehr als 160 MB BMP-Bildern in True-Color-Qualität. Abgabe nur gegen Altersnachweis!

ÖS 350,-



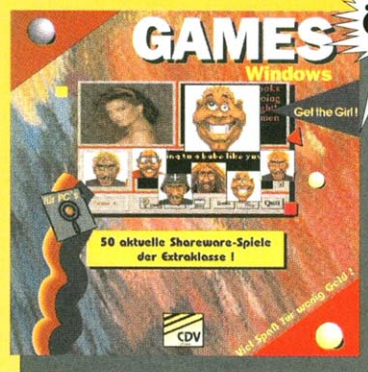
Lernen mit Spiel und Spaß! 300 Anwendungen + 200 Spiele + 3 Vollversionen zum Thema Lernen! mit DOS- und Windows-Menüprogramm

NUR
ÖS 940,-

Multimedia-Lexikon für die ganze Familie! Ereignisse aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Sport u.v.m. Mit Original-Tondokumenten und Musik! SONDERPREIS!

Bestellannahme

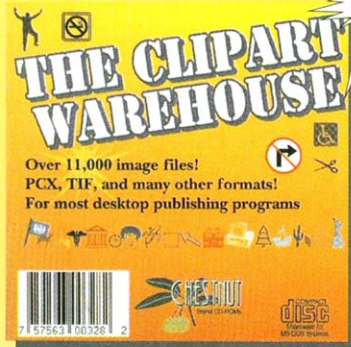
Tel: 07262/8477-0 Fax: 84774



ÖS 79,-

50 topaktuelle Shareware-Spiele für Windows

ÖS 290,-



Die Lowcost-Clipart-CD mit einigen Tausenden Cliparts!

NUR
ÖS 290,-



Der Klassiker von Walnut Creek mit Tausenden von Programmen!



ÖS 79,-

50 topaktuelle Shareware-Games für DOS



ÖS 590,-

Tausende von 300 DPI-Cliparts (PCX, BMP, TIF und CDR) aus allen Bereichen! Mit Katalog-, View-, Mal- und Druckprogramm! Menügeführt!

Ich bestelle:

- ☐ Games DOS
- ☐ Games Windows
- ☐ Clipart Heaven
- ☐ Clipart Warehouse
- ☐ Strippoker
- ☐ Lernen mit Spiel und Spaß
- ☐ Bertelsmann Universallexikon
- ☐ CICA Windows

Ich bezahle:

- ☐ per Nachnahme (zzgl. ÖS 20,-)
- ☐ per Euroscheck oder bar

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Portopauschale: ÖS 40,-

Fordern Sie unverbindlich unseren Gesamtkatalog an!

EURODATA SOFTWARESERVICE, TOBRA 40, A-4320 PERG

DER ÖSTERREICHISCHE CD-ROM-VERSAND PRÄSENTIERT SENSATIONELLE ANGEBOTE

DIE NEUHEIT

10

**CDROMS
für nur
699,-**

DOOM
Stellar 7
TIME: Man of the Year
World Fact Book,
Best of Media Clips
World Atlas
PC-Karaoke Classic
CD-ROM of CD-ROMs
King's Quest V
PC Animation Festival

NIGHT OWL 12
May 94 edition
US bestselling
and most up-to-date
Shareware-CDROM



**NUR
449,-**

**Amerikas beste Shareware-CD:
NIGHT OWL 12 - NEU Mai 1994
650 MB aktuellste Programme**

Stars of Shareware MS-DOS

**Eine brandneue Serie mit
Shareware der Spitzenklasse:**

DOS-TOOLS
DOS-ANWENDUNGEN
DOS-GRAFIK
ANIMATION & SOUND
DOS-SPIELE

Weitere Titel erscheinen regelmäßig.



**jede
CD-ROM
nur S 99,-**

STARS of SHAREWARE

Nur neueste
Programme mit
einem super-
leistungsfähigen
Menüsystem.
Alle Dateibe-
schreibungen in
Deutsch.
Integrierter
Dateimanager.
Ein neues
Spitzenprodukt
aus der
STARCOM-
Produktion

AKTUELLE CD-ROMs:

NEU: Deutsches LINUX 1.0	590,-
NEU: DFÜ-CDROM	399,-
Grönmayer CHAOS	289,-
Night Owl Games	290,-
NEU: Night Owl BBS	290,-
Night Owl Windows	290,-
CICA, Simtel, OS/2 je	289,-
MS Cinemania 94	990,-
Bertelsm. Englisch-Wörterbuch	359,-
WinVokabel m. Sprachausgabe	590,-
NEU: Battle Isle	790,-
Caddies für Laufwerk	98,-
Photo-CD-Access	349,-
NEU: SAM and MAX	790,-



PEGASUS 4.0

Der deutsche Bestseller-
Shareware-CDROM
NEUESTE AUSGABE
Mit Super-Menüs für
DOS und Windows. Alle
Dateibeschreibungen in
Deutsch. Eingebauter
Dateimanager uvm.

CDROM-HAUS GesmbH.

Sonnwendgasse 52

A-9020 Klagenfurt

Tel: (0463) 31 5 58

Fax: (0463) 31 5 94

Ladenzeiten: Mo - Fr: 10 - 18 Uhr

Riesenauswahl

*Gratis-
Farbkatalog
anfordern!*

Versandkosten: S 70,- (NN + 30,-)
Wir akzeptieren Scheck, VISA, Eurocard.
Express-Versand weltweit!
Alle Titel ständig lagernd.